DEDINGHAUSEN aktuell

Monatliche Dorfzeitung für Dedinghausen; seit 1972

52. Jahrgang | März 2023 | 560. Ausgabe

Endlich wieder Karneval in Dedinghausen!

Die Highlights der Session waren sicherlich die drei Tanzgarden des KCD. Alle drei traten jeweils acht Mal auf. Das Beste der Session: Die Kindersitzung!

Aber auch die Teufelsgeiger und die farbenprächtig kostümierten Kinder am Rosenmontag belebten das Dorfbild.

Action Girls

Rote Garde

Blaue Garde

KCD-Kinderkarnevalssitzung

Und sonst – was gab es noch im Februar 2023?

Der Abriss des Anwesens Kehl war Dorfgesprächsthema und bewegte die Gemüter.

Die JHV des SV Blau-Weiß hatte viel zu tun – Rechenschaftsberichte und Ehrungen. Auf 7 ½ Seiten liefert das Protokoll dieser Sitzung tiefe Einblicke in Dedinghausens größten Verein und Lippstadts zweitgrößten Sportverein.

Die BW-Fußballer haben die Freiluftsaison begonnen. Die ‚Alte Herren' wurde zum Abschluss der Hallensaison KreisHallenMeister.

Inhalt

		Seite
Aktuelle Berichte		**03**
Dedinghausen im Februar		03
Abriss/Abschied von Kehls		04
Karneval 2023:	KCD-Café	05
	KCD-Ball	06
	KCD bei AWO	09
	Wie Zauberei (JR)	10
	Teufelsgeiger-Tagebuch	11
	Teuflischer Krach (JR)	14
	Habt ihr auch gute Laune (JR)	14
	Kinderkarneval	15
	Kinder unterwegs	18
	Gib mir Futter (JR)	19
	Heringsessen	20
	Dedinghauser im Rheinland (JR)	20
	Randnotizen	21
	Narrenköpfe	36
Karnevalsbasteln		22
Polizeibericht		22
Smartphone/Tablet Seniorennachmittag		23
Einladungen:	Preisknobeln	24
	Hardehausen-Fahrt	26
	Wald– und Dorfsäuberung	27
Saisonstart im Dorfgarten		28
Zur Person: Willi Seiger		29
D.a. – Rechtstipp: Aktuelle Urteile LXVIX		30
Nachrichten aus der Stadtverwaltung		31
Ratstermine und Sprechstunden		32
Meinungen		**33**
Kommentar: Kneipen-Karneval-Kehl		33
Brief aus Düsseldorf		33
Nachrichten * Termine		**34**
Kurznachrichten		34
Pinnwand		35
Vereine * Gruppen		**38**
Schützenverein		38
Seniorengemeinschaft		39
Kolping		40
Junge Familien		41
Blau-Weiß-Tennis		42
Bürgerring		43
Blau-Weiß-Badminton		44
Blau-Weiß-Hauptverein		45
Blau-Weiß-Breitensport		52
D.a. -	Termine + Nachrichten	53
	Online	54
	Jungredaktion	54
Löschgruppe		56
Dorf mit Zukunft		57
Mensch hilft Mensch		58
Feuilleton		**59**
Kulturveranstaltungen in Lippstadt		59
Besonderer Tipp		60
Kinderseite: Aus dem Zauberwald (27)		61
Nachgeschlagen		62
Sport		**65**
Fußball:	Trainingslager	65
	Betrachtungen der Co-Trainerin	66
	Tore - Tabellen - Termine	67
	AH HallenKreisMeisterschaft	67
Letzte Meldung:	Y.Küsterameling geehrt	68
Badminton:	BW-Mannschaften	69
TT:	TTV-Teams	70
Terminkalender März 2023		**71**

Impressum

Redaktionsschluss für D.a. 561:

Freitag, der 24. März 2023; 20 Uhr

Zum Heften der 561. Ausgabe bitten wir um Ihre Mithilfe am Fr., 31. März 2023, um 17.00 Uhr im Gasthof ‚An der Bahn'.

Kontaktadresse : Heinz-W. Wellner
Waldweg 10
59558 LP - Dedinghausen

Telefon-Nr. : 02941 / 13750

eMail : redaktion@dedinghausen.de

eMail : D.a.HWWellner@gmx.de

Internet : http: www.Dedinghausen.de

Spendenkonto : BIC: **WELADED1LIP**
IBAN: **DE70 4165 0001 0000 5546 91**

Verantwortlichkeiten und Mitarbeit bei *D.a.*

Stammredaktion und Herausgeber von *D.a.* 560:

Sandra Barkey (SB: H,D) - **Jürgen Dickhut** (JD: H,V) - **Andreas Fabig** (AF: H,Z) - **Jannik Husemann** (JH: H) - **Britta Kückelmann-Hoffmann** (BKH: H,I,Z,O-R) - **Jennifer Kunau** (JK: H,I,Z,O-R) - **Martin Meyer** (MM: H,D,Z) - **Mathias Neidnig** (MN: H,I,D,Z) - **Willi Schulte** (WS: H,I,D,Z) - **Christian Sellmann** (CS: H,Z,O-R) - **Heinz-W. Wellner** (HWW: H,I,L,Z,Vt)

Mitarbeiter/innen bei *D.a.* 560 und Verteiler/innen :

Alexandra Ahlke	(R)	Monika Kleine	(V)
Christoph Ahlke	(R)	Heiko Koch	(V)
Marlies Ahlke, IdG	(V)	Arno Krinke	(R)
Rita Antoni	(V)	Mia Krois (JR)	(R)
Elisabeth Bänsch	(Z,V)	Nadine Kruse	(R)
Gaby Becker	(R)	Michael Lebar	(Z)
Peter Becker	(R)	Angelika Lüchtefeld	(R)
Marcel Begere	(R)	Birgit Lux	(R)
Brunhilde Bochert	(V)	Mariele Menne	(R)
Roman Bochert	(R)	Vanessa Mertens	(R)
Sabine Brilla	(V)	Heike Michaelis	(V)
Dorothea Brink	(R,V)	Gaby Otte	(V)
Meinhard Brink (Red)	(R)	Toni Palm (JR)	(R,Z,V)
Werner Brüggenolte	(R)	Claudia Plass	(V)
Merlin Clausen (JR)	(R,Z)	Maren Redeker	(R)
Ulla de Angelis	(V)	Manuel Risse	(R)
Lukas Dickhut (JR)	(R,V)	Gaby + Helmut Sauer	(V)
Simon Dickhut	(V)	Ludwig Sauer	(Z)
Rita Dunkelmann	(Z,V)	Anja Schatka	(R)
Christiane Ende	(V)	Cordula Schlepphorst-D.	(R)
Christine Fabig (Red)	(R,Z)	Susanne Schliewe	(R)
Karin Falcone	(V)	Jona Scholz	(R)
Marianne Ferdinand	(V)	Markus Schulte	(R)
Martina Finkeldei	(V)	Marlis Schulte (Red)	(R,Z,V)
Doris Galli	(V)	Stefanie Schulte	(R)
Waltraud Gerold	(Z)	Edith Schulte-Fülling	(R)
Christina Grothe	(Z)	Elke Schwarz	(Z)
Sandra Grothe	(R)	Anne Sellmann	(Z)
Ulrike Grundmann	(V)	Kai Slabke	(V)
Dana Hagemann	(V)	Alexandra Stratmann	(V)
Raimunda Hagenhoff	(V)	Marisa Surendorf	(R)
Kordula Hane-Kißler	(R)	Andrea Süwolto	(Z)
Ralf Hebbeler	(Z,V)	Lara + Tom Süwolto	(V)
Dorothea Höfer	(V)	Christine Tünsmeier	(V)
Hubert Husemann	(R)	Werner Tünsmeier	(Z)
Lotta Johannsmann	(Z)	Simone Urbanke	(V)
Anton Jütte	(Z,V)	Nora Vromen (JR)	(R)
Thomas Kampik	(Z)	Magdalene Wahner	(R,Z)
Jens Kißler	(R)	Linda Wellner-Segbart	(R)
Paula Kißler (JR)	(R)	Tim Ziegler	(R)

Legende: Herausgeber (**H**) und verantwortlich für Inhalt (**I**), Druck (**D**), Layout (**L**), Vertrieb (**Vt**), Online-Redaktion (**O-R**) und Nachwuchs-Redaktion (**N-R**). Redaktionelle Mitarbeit (**R**) und Verteiler (**V**) bzw. Zusammenlegen (**Z**) (Kennzeichnung V, Vt und Z gilt für eine Ausgabe rückwirkend.)

Auflage: 800 Stück in Eigendruck

Aktuelle Berichte

Dedinghausen im Februar 2023

(HWW) Der zweite Monat des 23. Jahres im 21. Jahrhundert war in Dedinghausen maßgeblich durch zwei Ereignisse geprägt.
Das war einmal der Karneval. 21, der folgenden 71 Seiten, dieser 560. ***D.a.***-Ausgabe beinhalten Bilder und Berichte vom Karneval. Nach zwei Jahren Coronapause war einiges nachzuholen. Und das war zum anderen der Abriss des Anwesens Kehl. Eine bildliche Chronologie finden Sie auf der nächsten Seite.
Zuvor jedoch ein paar Randnotizen:

D.a. verteilen macht Spaß!!

Das merkte man auch den kleinen Gehilfen*innen an, die Dorothea Brink sich aus dem Siegerland auslieh. Ihre Enkelkinder waren mit Feuereifer dabei …
Erst testen und Qualitätskontrolle, dann verteilen und dann nachschauen, was man denn da verteilt hatte.

Die Musikfreunde erwachten aus der Winterruhe …

… und nahmen am 22.02. wieder ihre Übungsabende auf. (MN)

Dedinghausen ist schön!

Diesen Eindruck vermitteln auch wieder einmal die Bilder von Arno Krinke. Bei einem Dorfspaziergang machte Arno ein paar Fotos. Das Licht und die Motivauswahl verstärken den Eindruck von einem schönen Dorf.
Ein Bild der Serie sehen Sie oben rechts. Andere werden folgen. Wenn auch Sie Fotos aus dem Dorf oder unserer Umgebung haben, schicken Sie sie mal

zur Redaktion: redaktion@dedinghausen.de

Leider wieder Unrat entdeckt

Bierflaschen im Regenrückhaltebecken im Tiwitt und Konfetti und Zigarettenschachteln daneben.
Da hat man offensichtlich eine Party veranstaltet.
Das ist ja erst einmal nicht schlimm – vielleicht sogar ganz schön. Aber warum nimmt man seinen Unrat nicht mit und entsorgt ihn zu Hause? … Doof!

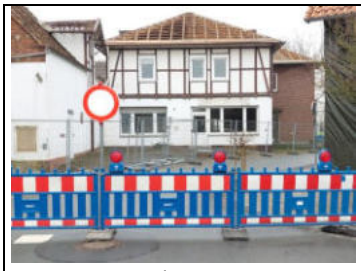
Abriss / Abschied von Kehls

(HWW) Das war ein Erlebnis im Februar 2023, dass viele Emotionen im Dorf hervorrief und dass sich einige Dorfbewohner*innen gar nicht ansehen wollten, so „belastete“ sie das Ereignis. Da verschwand ein markanter Punkte des Dorfes. Im November 2020 hatten Hans und Martina Kehl bekannt gegeben, dass sie ihre Gastwirtschaft nicht wieder öffnen würden. Sie bauten im Garten ein neues Eigenheim und verkauften das alte Anwesen. Nun, im Februar 2023 wurde es abgerissen.
So ging das vor sich….

15.02.23: Die Dächer werden abgeräumt.

21.02.23: Idylle mit Bagger

Am Rosenmontag (20.02.23) nahmen so einige Dorfbewohner*innen persönlich Abschied von „ihrer Kneipe“. Die Teufelsgeiger und KCD-Aktive „kehrten“ spontan in der ehemaligen Kneipe ein.



21.02.23: Absperrungen und die Bagger rücken an…

Es wurde extra bis zum Tag nach Rosenmontag gewartet. Zwischendurch offenbarten sich interessante Durchblicke. Am 24. Februar war es dann getan. Nur die Schuttberge mussten noch abgetragen und der Keller ausgehoben werden.

Fotos von Elke Schwarz, Anja Schatka, Marisa Surendorf und über Jens Kißler erreichten die Redaktion.

Anja Schatka regte an: “Das WC-Foto könnte mit: "Letzte Sitzung bei Kehls" betitelt werden !? 😂“

KCD-Café einmal mehr ein voller Erfolg

Kartenvorverkauf – KCD-Café – Premierenparty

Der KCD-Vorstand erwartet gespannt auf Kartenkäufer*innen …

Nach zweijähriger Coronapause waren die Jecken in Dedinghausen heiß! Dieses Jahr durfte endlich wieder Sitzungskarneval gefeiert werden, so wie ihn die Dedinghauser kennen und lieben.

Das KCD-Café bot einen Vorgeschmack auf den Ball…

Am 11. Februar ging es mit der ersten Veranstaltung bei Kaffee und Kuchen los. Pünktlich um 16:11 Uhr begrüßte KCD-Präsident Elmar Remmert eine stattliche Anzahl an Gästen jeden Alters zum nunmehr dritten KCD-Café. Entsprechend dem Sessionsmotto

„Wir heben ab, das tut nicht weh, steig ein ins (T)Raumschiff KCD!“

war der Bürgertreff aufwändig und liebevoll dekoriert worden.

Präsident Remmert stellte zunächst einmal den Elferrat vor. Dieser bestand in diesem Jahr ausnahmsweise aus zwölf Personen! Es waren: Elmar Remmert und Anne Sellmann als erster und zweite Vorsitzende, Bernadette Remmert-Chlosta als Kassieren und Vanessa Mertens als Schriftführerin. Des Weiteren das Schützenkönigspaar Karina Sauer und Jens Johannsmann, Dorothea Schulte-Remmert, Matthias Lohoff, Fabian Plaß, Barbara Euler, Daniela Pflug sowie Thorben Halm. Vom Bühnenprogramm soll an dieser Stelle noch nichts verraten werden, dies behalten wir der Berichterstattung vom Karnevalsball vor. Soviel sei gesagt: Das Programm war toll, die Stimmung im Publikum und unter den Akteuren war spitze.

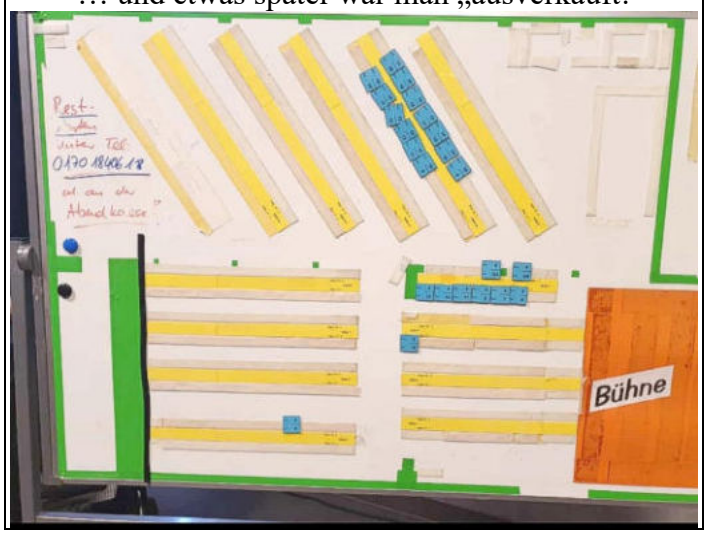
Früher am Tag, nämlich bereits um 14:11 Uhr, begann der vom KCD mit Spannung erwartete Kartenvorverkauf für den Karnevalsball. In diesem Jahr konnten ca. 180 Karten im Vorverkauf an den Narren gebracht werden – eine Zahl, mit der der KCD-Vorstand hochzufrieden war.

Und so wurde nach erfolgreichem Kartenverkauf und toller Premiere bei der anschließenden Party ausgelassen gefeiert. Ein DJ legte Musik auf und Akteure und Gäste feierten gemeinsam noch lange die erste Sitzung nach der langen Zwangspause.

Vanessa Mertens

… die kamen dann in Scharen ….

… und etwas später war man „ausverkauft!



„Wir heben ab - das tut nicht weh, steig ein ins (T)Raumschiff KCD!"

Motto des 41. KCD-Balls, der nach einer zweijährigen Coronapause am 19. Februar im Bürgertreff stattfand.

Der KCD überzeugt mit drei Tanzgarden und präsentiert Bernadette Remmert-Chlosta als 39. Doktorin des Humors

(HWW) Es war „angerichtet", der Bürgertreff ausverkauft, die Technik-, Bühnen- und Bewirtungscrews standen bereit, die Akteure und der KCD-Vorstand befanden sich in freudiger, leicht angespannter Erwartung … der 41. KCD-Ball konnte beginnen.

Der Elferrat, bestand in diesem Jahr aus zwölf Personen. Das waren: Elmar Remmert (als Präsident), Anne Sellmann (als Vizepräsidentin), Bernadette Remmert-Chlosta (als Kassiererin), Vanessa Mertens (als Schriftführerin), das amtierende Schützenkönigspaar Karina Sauer und Jens Johannsmann, Fabian Plaß, Andrea Knaub, Thorben Halm, Barbara Euler, Daniela Pflug, Matthias Lohoff.

Elmar Remmert, Vorsitzender des KCD, betrat pünktlich um 19.11 Uhr die Bühne, begrüßte die Anwesenden und holte sich zunächst seine neue Stellvertreterin Anne Sellmann dazu. Beide stellen sodann den „Elferrat" vor. Die Protagonisten werden von Tanzgarden-Girls einzeln auf die Bühne eskortiert.
Nachdem alle (bis auf Karina, die saß vor der Bühne als Trainerin der folgenden Gruppe) platzgenommen hatten, startete die jüngste Tanzgruppe des KCD, die ‚Action Girls', mit ihrem Gardetanz das Programm.

Besser hätte das Programm gar nicht starten können. Die Kids wirbelten über die Bühne und versetzten das Publikum in Rage. Dessen Forderung nach „Zugabe" kamen die ‚Action Girls' natürlich gern nach.
Es folgte der erste Wortbeitrag. Rainer Fromm berichtete aus seinen Erlebnissen in der Dorfkneipe. Der ehemalige 2. Vorsitzende des KCD ist als „lustiger Geselle" und guter Erzähler bekannt. Das war auch diesmal so. Leider bestand sein Vortrag überwiegend aus alten, bekannten Witzen. So verriet mir beispielsweise meine Sitznachbarin jede Pointe vor Ende des Witzes. Dennoch wurde Rainer mit großem Applaus von der Bühne verabschiedet.

Blick ins erwartungsvolle Publikum.

Erstmals in diesem Jahr traten die ‚Action Girls' mit zwei Tänzen auf. Nach dem Gardetanz kamen sie mit einem Showtanz erneut auf die Bühne. Und wieder kamen sich nicht um eine Zugabe herum. Nach ihrem Auftritt wurden sie mit Applaus und Orden belohnt. Die erste Stunde der Sitzung war vorbei.

Bei den ‚Action Girls' waren aktiv: Anneke Nünnerich, Emily Sellmann, Isabelle Schatka, Amaia Luongo, Ziva Tschorn, Luzi Henkemeier, Emma Henkemeier, Nora Vromen, Marike Nünnerich, Milla Conze, Marlin Hinrichs, Maxi Tiemann, Clara Dahlhoff Dana Mattmann, Luisa Grothe, Nala Krüger;
Trainerinnen: Nicole Bösch und Karina Sauer

Zum 6. Programmpunkt kamen altbekannte Narren auf die Bühne. ‚Thekenflausch' mit Andreas Müting, Elke Schwarz, Frank Rölfing, Bianka Münzel, Vanessa Mertens und Nadine Kruse spielten einen Sketch beim Friseur. Dabei ging es um viel Unfug, den man anrichten kann, wenn der Chef mal „kurz" am Telefon ist.

Da wurden Zöpfe und Haare wahllos abgeschnitten. Den Ärger hatten die vermeintlichen Kunden – den Spaß hatte das Publikum. Allerdings konnte man sich des Eindruckes nicht erwehren, dass man die Gruppen schon einmal spritziger erlebt hatte.
Der Gardetanz der ‚Rote Garde' brachte dann aber wieder richtig Schwung in den Bürgertreff.

Mit Musik der Flippers, u.a. „Wir sagen Dank, ….".

kam ihre Darbietung klasse rüber. Auch die jugendliche Garde des KCD musste eine Zugabe geben.
Wenn die Bütt auf die Bühne geräumt wird, ist Bernhard nicht mehr weit. OV Bernhard konnte mit Insiderwissen über seine Begegnungen im Amt Lacher erzeugen. Dabei bekamen seine politische Kontrahentin Anne Sellmann, sein OV Kollegen aus Esbeck Thomas Morfeld und RM Bernhard Hörstmann-Jungemann ihr Fett weg. Aber auch BM Moritz, Pastor Möller oder D.a. brachten Lacher ein.
Als der Applaus abgeklungen war, kam die ‚Blaue Garde', die Erwachsene Garde des KCD, mit ihrem Gardetanz an die Reihe.

Die sechs jungen Damen „haben's wirklich drauf", wie man so manchmal sagt, wenn einem die detaillierten Lobhudeleien ausgehen. Hier stimmt es aber. Man merkte der Garde die Erfahrung an. Sie begeisterten mit Präzision und Grazie. Auch sie gaben eine Zugabe.
Dann wurde es „feierlich". Die Doktoren betraten die Bühne. Ende Januar hatten sie in streng geheimer Abstimmung die Wahl zum „Doktor Humorus causa" vorgenommen. Es galt, eine Persönlichkeit aus dem Dorfleben zu finden, die für besondere Verdienste

rund um den Karneval oder das Dorf allgemein ausgezeichnet werden sollte. Die Wahl fiel auf Bernadette Remmert-Chlosta!
Jürgen Hendel, der 38. Doktor des Humors, gewählt vor der Coronapause 2020, hielt die Laudatio auf seine Nachfolgerin. Er beschrieb sie als zuverlässige und dabei immer humorvolle Person, die u.a. die Kassen des KCD verwaltet.

Während das Bühnenprogramm wieder Fahrt aufnahm, stießen die Doktoren mit ihrer neuen Kollegin an der Theke an. BM Arne Moritz (im Bild links) war auch dabei.

Thorsten Bremer, seit Jahren beständiger Lieferant von guter Stimmung beim KCD, gab interessante Einblicke in die Tierwelt. Die kompetent vorgetragenen – aber völlig irren Fakten - kamen beim Publikum gut an.
Aber dann brachte Thorsten den Saal zum Beben. Seiner Behauptung, jeder Mensch hätte ein Lieblingstier, ließ er eine Hymne folgen: „Mein Lieblingstier ist die Bratwurst.“ Bei seiner Zugabe variierte er den Song in mehreren Sprachen. Noch lange an diesem Abend hörte man immer mal wieder das Lied – es war zum Ohrwurm geworden.
Mit dem Showtanz der ‚Roten Garde‘ näherte sich die Sitzung dem Ende.

Für die ‚Rote Garde‘ aktiv waren: Amy Quante, Lara Schatka, Dana Hagemann, Tabea Kleine, Maya Tiemann, Finja Kolter, Leona Krüger, Marieke Hinrichs, Lotta Johannsmann, Mara Knaup, Maja Kraes, Noemi Bösch, Kerstin Jürgensmeier, Charlotte Plaß, Mara Kußmann; Trainerinnen: Michelle Euler und Barbara Euter

Als die Mädchen ihren „Sternenhimmel“ mit viel Bravur und verdienten Applaus hinter sich gebracht hatten, wurde die Bühne umgebaut und abgedunkelt. Die ‚Stickladies‘ wurden angekündigt. Seit einigen Jahren ist die Gruppe mit Schwarzlichttänzen fester Programmbestandteil.

Die ‚Stickladies‘, das sind: Susanne Lohoff, Sabrina Bösch, Nadine Quante, Karina Sauer, Ute Sprenger, Vera Nünnerich, Nicole Frische, Cordula Kißler, Nicole Bösch, Anja Tiemann, Sonja Bremer, Christoph Schatka, Anja Schatka; zuständig für Musik: Jens Johannsmann

Die Gruppe trat in bekannten Kostümen auf (auch beim Karneval gibt es Nachhaltigkeit!). Mit einem tollen Musikpotburee veranstalteten die zwölf Damen mit ihrem einzigen Herrn eine Reise quer durch die Welt – bis ins Weltall. Nicht nur „Leyla“ und „Wir woll‘n die Eisbärn sehen“ animierten das Publikum zum Mitgröhlen.
Das Publikum forderte eine Zugabe – die gab es natürlich … und eine Rakete oben drauf.

In der ‚Blauen Garde' dabei: Michelle Euter, Nina Hebeler, Anna-Lena Wiecek, Marie Lohoff, Franziska Ahlke, Celine Pflug, Frieda Kußmann, Lina-Sophie Schäfers; Trainerinnen: Carmen Eilfeld und Conny Walter

„Völlig losgelöst" im „Moonlightshadow" begeisterten die sieben Damen mit ihrem Showtanz zum Schluss des Programms die mittlerweile völlig narrischen Narren im Bürgertreff. Mit einer letzten Zugabe ging es dann ins Finale.

Mit einer Polonäse aller Aktiven durch den Bürgertreff endete nach gut 3 ½ Stunden das Programm des 41. KCD-Balls.

Zwischen einigen Programmpunkten und beim Bühnenumbau nutzte Präsident Elmar die Gelegenheiten, um sich bei den zahlreichen und notwendigen Helfer*innen zu bedanken.

An der Theke bedienten Mitglieder des Esbecker Hofstaates, unterstützt von Hendrik Lauber (2.v.l.) und Julian Schulte (2.v.r.).

Neben den hier bildlich erfassten Helfern, gab es da vor allem noch die Bühnencrew.

Die Technikcrew: Christian Sellmann (Ton) und Niklas Remmert (Licht)

Das Angebot des Imbisswagens von ‚Habibi Grill', draußen vor der Tür, wurde gut angenommen.
Nach dem Finale war der Raum zwischen Bühne und Theke schnell frei geräumt. Der Party bis in die frühen Morgenstunden stand nichts im Wege.

Während sich die Narren nach durchfeierter Nacht am folgenden Sonntag erholen konnten, mussten bzw. wollten der KCD-Vorstand und einige Aktive schon wieder für eine gute Sache auf die Bühne.

Der KCD endlich wieder zu Gast im AWO-Seniorenzentrum

Am Sonntag, den 12. Februar besuchte der KCD das AWO-Seniorenzentrum in Lippstadt.

Den Heimbewohnern wurde ein kleiner Auszug aus dem Sessionsprogramm des KCD dargeboten. Nachdem Präsident Elmar Remmert die anwesenden Seniorinnen und Senioren begrüßt hatte, präsentierten die Action Girls ihren Gardetanz. Die jüngsten Akteure an diesem Nachmittag kamen bei den Zuschauern sehr gut an.

Thorsten Bremer in Aktion

Des Weiteren unterhielt die rote Garde das Publikum mit ihrem Gardetanz. Elmar Remmert und Anne Sellmann als Vereinsvorstand ließen es sich dann nicht nehmen, dem AWO-Prinzenpaar den KCD-Sessionsorden zu verleihen.
Anschließend gab Rainer Fromm einige Kneipenerlebnisse zum Besten. Die blaue Garde präsentierte ebenfalls ihren Gardetanz und die rote Garde ihren Showtanz. Thorsten Bremer brachte mit einem Wort- und Gesangsbeitrag Schwung in das Seniorenzentrum.

Die blaue Garde präsentierte ihren Gardetanz.

Am Ende waren sich wieder alle Akteure einig: der Besuch des AWO-Seniorenzentrums ist immer eine gute Sache - bringen die Darbietungen des KCD doch Unterhaltung und Abwechslung in den Alltag der Seniorinnen und Senioren. Besonders nach der langen Zeit der Pandemie war es für alle Akteure ein Erlebnis, wieder zu Gast bei der AWO sein zu dürfen. Auch die Leiterin des Seniorenzentrums bedankte sich sehr herzlich bei allen Beteiligten für den Besuch.

Die ‚Action Girls' mit ihrem Gardetanz.

Die ‚Rote Garde' mit ihrem Showtanz.

Vanessa Mertens

Wie Zauberei: Endlich wieder Karneval nach Corona

Von Merlin Clausen (D.a.-Jungredaktion) verkleidet als Zauberer

Endlich war es wieder so weit. Wir haben nach der Corona-Pause wieder Karneval gefeiert. Am Rosenmontag hatte ich eine Einladung zur Karnevalsparty von Freunden. Ich habe mich als Zauberer verkleidet. Die Stimmung war richtig gut. Um 9:30 Uhr ging es mit guter Laune dann endlich richtig los. Wir sammelten Süßigkeiten in ganz Dedinghausen. Unsere Taschen füllten sich schnell mit leckeren Sachen von netten Leuten. Alle freuten sich über unsere tollen Kostüme.

Merlin (r) mit seinen Freunden beim „Beutezug" durchs Dorf.

Merlin (D.a.-Jungredaktion)

Nach der großen Runde ging es zu meinem Freund. Dort angekommen spielten wir lustige Karnevalsspiele. Zur Stärkung gab es Pommes mit Chicken-Nuggets.
Danach ging es dann zum Bürgertreff zur Kinderkarnevalsveranstaltung vom Karnevalsclub Dedinghausen. Wir hatten viel Spaß bei den einzelnen Aufführungen.
Zum Abschluss ging es zurück zu meinem Freund und wir ließen dort den tollen Karnevals-Tag ausklingen.

Neue „Geiger“ kehren gut… …oder so ähnlich

Teufelsgeiger

Info

Prolog, Anfang 2023

Seitdem die Teufelsgeiger 2020 zum letzten Mal in Dedinghausen unterwegs waren, sind drei Jahre vergangen. Und auch bei den Teufelsgeigern hat sich einiges verändert. Schon vor Weihnachten bekundete Oberteufelsgeiger Theo Husemann sein Vorhaben, die Machenschaften der Gruppe in jüngere Hände zu geben. Mit Jürgen Hendel war ein Nachfolger gefunden, der sich aber nicht alleine der Aufgabe stellen wollte, sondern die Aufgaben verteilt wissen wollte. So wurde der „Rat der Weisen“, bestehend neben Jürgen Hendel aus Wilhelm Schulte-Remmert und Jens Kißler, neu besetzt. Die Vorgänger waren Wilfried Plaß und Franz Josef Brink. Man traf sich und so wurden sämtliche Unterlagen in die Hände von Jürgen übergeben. Soviel vorab, was schon vor dem eigentlichen Highlight, dem Rosenmontag, passiert war.
Ich versuche nun, zu Theos schon zur Tradition gewordenem „Tagebuch eines Teufelsgeigers“ ein neues Kapitel dazuzuschreiben.

Tagebuch eines Teufelsgeigers

Freitag, 17.02.2023

16.30 Uhr, Hagemanns Schmiede: Hier beginnt der Aufbau der Teufelsgeigerbahre und es werden die Instrumente und Körbe begutachtet. Schnell findet sich eine Schar von Teufelsgeigern ein, die sich um den Aufbau der Technik kümmert und die ganzen Sachen, die immerhin drei Jahre geruht hatten, zu entstauben. Nach getaner Arbeit geht es dann noch auf ein paar Runden zu Hammu in die Birkhofsklause. Rosenmontag kann kommen.

Rosenmontag, 20.02.2023

8.30 Uhr Ich bin schon bei Schulte- Remmerts an der Scheune und bringe schon mal eine Kiste Bier hin, einige Teufelsgeiger möchten nicht direkt mit Schnaps in den Tag starten.

8.55 Uhr: Die ersten Teufelsgeiger treffen ein und nach und nach werden es mehr. Als wir nach dem Pressetermin mit der Dame vom Patrioten starten sind wir bereits 30 Mann. Besonders schön ist, dass einige neue, junge Männer sich unserer Gruppe anschließen. Ein guter Auftakt. Den Trecker fährt in diesem Jahr Sebastian Schulte- Remmert. An dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön an Dich.

Nach dem obligatorischen Gruppenbild ging’s los ….

9.30 Uhr: Nachdem wir die Häuser an der westlichen Hauptstraße abgearbeitet haben, zeigen einige Teufelsgeiger reges Interesse an dem Stadtmitarbeiter, der gerade seinen Blitzer aufbaut. Die Stimmung ist gut. Dann sitzen wir das erste Mal auf und fahren zu Leftings.

10 Uhr: Wieder im Dorf laufen wir ab dem Bürgertreff und machen uns auf den Weg ins Millionenviertel. War

es den ganzen Morgen schon windig, bei Dickhuts vorm Haus pfeift es nochmal mehr. Wir fahren dann weiter zum Hof Hörstmann Jungemann, wo wir eine erste etwas längere Pause einlegen. Wir lassen uns das Pils und die selbstgebackenen Krapfen schmecken. Vielen Dank dafür. Dann wird es Zeit, weiterzuziehen.

Im Dorf starten wir in der Wasserstraße und Schultenstraße. Viele Türen gehen auf und unsere Spardosen füllen sich jetzt schneller. Auch im Gänseland und Am Birkhof treffen wir viele Anwohner an und es gibt reichlich Spenden, Geld genauso wie Schnaps.

11.40 Uhr: Wir kommen bei Kehls an. Die Teufelsgeiger positionieren sich und machen nochmal ein letztes Foto vor der ehemaligen Kneipe.

Bei Wilfried Plaß machen wir kurz Halt, dieser grüßt fast schon wie bei den Royals aus dem offenen Fenster. Es dauert nicht lange und Theo steht oben, um denselben Ausblick zu genießen. Hier trifft auch Heini von D.a. auf die Teuefelsgeiger.

Um 12 Uhr dann aufsitzen – denn erstmalig werden wir unsere Mittagspause „An der Bahn“ bei Conny und Jannick abhalten. Obwohl wir telefonisch unser Kommen nicht ankündigen können ist alles hervorragend hergerichtet.

12.30 Uhr: Die Bratwurst- und Frikadellenbrötchen haben super geschmeckt. Das Bier auch. Es wird Zeit, nach drei Jahren Pause wieder eine Ehren-Teufelsgeige zu verleihen. Dieses Jahr erhält sie Jürgen Dickhut (Bild links), der schon viele Jahre mit uns durch das Dorf zieht. Aber dieses Jahr gibt es noch zwei weitere Ehren-Teufelsgeigen. Theo und Marianne Husemann bekommen jeweils eine für ihre langjährigen Verdienste bei den Teufelsgeigern. Dazu gibt es noch einen Essensgutschein. Um 13.20 Uhr heißt es dann Sammeln zum Aufsitzen. Es stoßen weitere Teufelsgeiger zu unserer Gruppe. Wir fahren zu Kehls, wo wir Am Teich unsere Tour fortsetzen.

„Ein dreifaches Helau auf Marianne und Theo Husemann!“

Jürgen Hendel und Jens Kißler bedanken sich bei Conny Pronk.

In einem Rechenschaftsbericht kann Jürgen Hendel verkünden, dass die Teufelsgeiger seit ihrer Neugründung 47.000 Euro Spenden gesammelt haben.

13.50 Uhr: Beim neuen Oberteufelsgeiger Jürgen Hendel machen wir kurz Stopp und lassen uns das Bier unterm Carport schmecken. Es stößt nochmal eine Handvoll Teufelsgeiger dazu. Mittlerweile sind wir über 40 Leute. Allzulange verweilen wir aber nicht. Nachdem Waldweg und Hirtengrund geschafft sind, teilen wir uns am Kölner Grenzweg auf. Eine Abordnung fährt mit dem Trecker zur Heide wo wir die Höfe hinter der Unterführung noch mitnehmen. Die anderen ziehen zu Fuß durch die Siedlungen. Eile war geboten, denn dieses Jahr sollten wir früher als sonst beim Kinderkarneval auftreten.

14.30 Uhr: Wir sammeln die Fußtruppen ein und fahren gemeinsam zum Bürgertreff. Nach kurzer Wartezeit geht’s auf die Bühne. Die Bude ist rappelvoll und die Stimmung ist super. Wir geben unsere Süßigkeiten ab und ich bekomme von Elmar den KCD Saisonorden und als Spende ein Flachgeschenk.

Besuch beim KiKa im Bürgertreff.

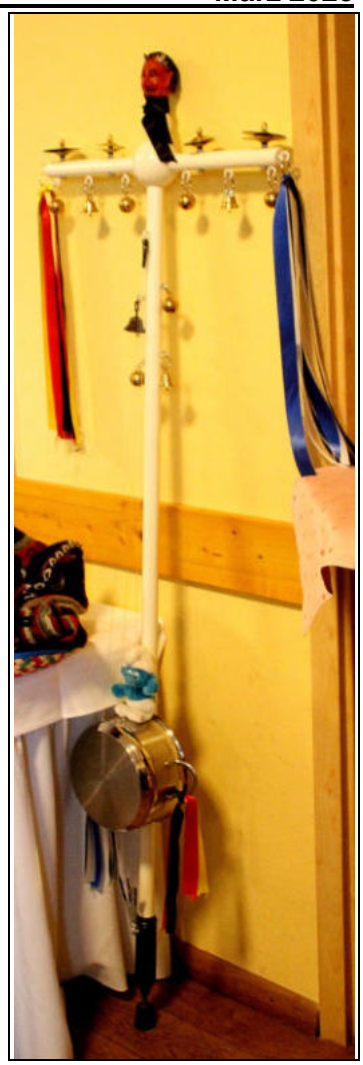
16.00 Uhr: Am Haslei gibt es vom Neu-Teufelsgeiger Justin Stöppel Berliner spendiert. Vielen Dank dafür. Es liegt Kaffeeduft in der Luft – ein Zeichen dafür, dass wir bei Christina Grothe sind. Nach einer Pause werden die Straßen hinterm Sportplatz abgelaufen. Ich bleibe aber bei Hildegard und Helmut Schulte auf ein Bier hängen und schließe mich dann für die Breslauer Straße wieder an. Hier wird der Trupp doch arg auseinandergezogen, was daran liegt, dass kleine Abordnungen hier und da auf ein Bier eingeladen werden. Bei Stratmanns sind dann aber alle wieder geschlossen unterwegs.

17.35 Uhr: Wir sind an der Birkhofsklause angekommen und es fallen ein paar Regentropfen vom Himmel. Während ein paar Männer die Bahre in Schulte-Remmerts Scheune verstauen, kehren die anderen bei Hammu ein. Ich nicht, den Max Ziegler steckt mir, dass Kehls heute nochmal aufmachen. Dem musste nachgegangen werden. Wir nehmen schnell Bier mit und schauen Vor Ort nach – alles zu. Wir trafen Hans dann in seinem neuen Zuhause beim Herd beaufsichtigen. Schnell wird klar, einmal dürfen wir noch in die alte Kneipe.

18.30 Uhr: Wir trinken noch ein letztes Bier im Clubraum bei Kehls. Im Dunkeln. Es dauert nicht lange und die KCD Gesellschaft kommt auf ihrem Weg zur Birkhofsklause vorbei. Ich lotse in Richtung Kehls. Ungläubige Blicke – dann große Freude, noch mal einzukehren. Es entsteht eine kleine aber feine Abschiedsparty. Bernhard Schäfers hält noch eine schöne Rede, bedankt sich bei Hans und Martina für die langjährige Gastfreundschaft und verleiht Hans den KCD Saisonorden – fast so, wie es immer war. Es war einfach schön.

19.55 Uhr: Während die anderen Teufelsgeiger sich die Fettsuppe und die Würstchen mit Eiern haben schmecken lassen, kommen auch die Narren und Närrinnen vom KCD in die Birkhofsklause. Ein riesen Dank gilt den fleißigen Kochfrauen, die wirklich niemanden in der Kneipe verhungern ließen. Wir dankten es mit kleinen Präsenten, die Heike Bals vorbereitet hatte. Anschließend geht's bei Hammu gut ab, die Bude ist neben den Teufelsgeigern und dem KCD sehr gut besucht.

22.45 Uhr: Ich sitze neben Jürgen am Tresen. Ihm ist kalt und mein Durst ist für heute auch gelöscht. Wir machen uns auf den Weg nach Hause, während bei Hammu noch bis in die Nacht weitergefeiert wird.



Fazit:

- Das Wetter war gut. Trocken trotz Wind. Die Stimmung noch besser.
- Alle Teufelsgeiger haben das Spektakel gut überstanden und es gab keine Ausfälle zu vermelden.
- Die Dorfbewohner /innen waren gastfreundlich und äußerst spendenbereit.
- Sebastian Schulte- Remmert: Danke fürs sichere Fahren. Super Leistung.
- Ralf Henkemeier und Julian Schulte: Danke für eure musikalische Unterstützung an diesem Tag.
- Wir werden auch dieses Jahr wieder die Spendengelder aufteilen und zu einem späteren Zeitpunkt darüber berichten.
- Wir haben die Tradition aufrechterhalten und für dieses Jahr unseren Zweck erfüllt.
- Danke fürs zahlreiche Erscheinen (15 Teufelsgeiger) beim Wagen Abbauen am Dienstag.

Jens Kißler
(Fotos: Stefanie Schulte, Hubert Husemann, Jens Kissler, MN, HWW)

„Teuflischer Krach" für den guten Zweck

Von Mia Krois (D.a.-Jungredaktion)

Die Teufelsgeiger am Rosenmontag in Dedinghausen haben mich schon immer interessiert. Die Teufelsgeiger sind ein Gruppe von ungefähr 20 – 30 Männern, die mit lauter Musik und witzigen Verkleidungen in einem Trecker mit Anhänger oder auch zu Fuß durch das Dorf gehen und mit Instrumenten und scheppernden Stangen sehr lauten Krach machen. Oft hört man sie, aber sieht man sie dann doch noch nicht auf der Straße.
Dieses Jahr hatte ich das Glück, sie auf meinem Nachhauseweg vom Kinderkarneval in unserer Straße anzutreffen und habe Wilhelm Schulte-Remmert, einer der Teufelsgeiger, mal gefragt, warum die Teufelsgeiger so einen Krach machen.
Es wäre ein alter Brauch, die Leute aus ihren Häusern zu locken, um eine Spende abzugeben, so Wilhelm. Des Weiteren möchten sie den Winter damit vertreiben, um die Menschen glücklich zu machen. Wilhelm teilte auch mit, dass die Spenden für ein Heim für blinde Menschen mit Behinderung gesammelt werden. Tolle Sache!

„Habt ihr auch alle gute Laune mitgebracht?" - als Moderatoren beim Kinderkarneval

Von Nora Vromen und Mia Krois (D.a.-Jungredaktion)

Nora und ich, Mia, waren beim Kinderkarneval in Dedinghausen am Rosenmontag die Moderatoren der Veranstaltung. Wir fanden es spannend alle Gruppen und Akteure direkt von der Bühne aus zu erleben. Wir hatten auch einen guten Blick auf die kostümierten Zuschauer.
Hinter der Bühne ist es ganz schön stressig! Die Organisatoren haben alle Hän-

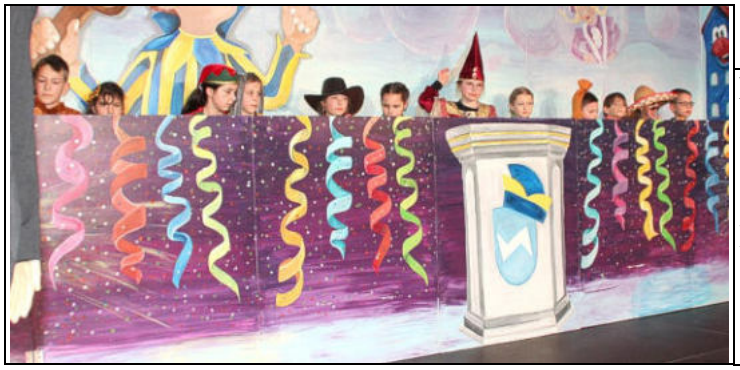
de voll zu tun. Sie müssen die Akteure, die hintereinander dran sind, rechtzeitig von hinten auf die Bühne holen. Sie müssen zwischen den Auftritten auch die Bühne wieder startklar machen. Wir möchten allen „Danke“ sagen, die zum Erfolg des Nachmittages beigetragen haben.
Wir sind auf jeden Fall nächsten Jahr wieder dabei und wir hoffen ihr auch!

Ein dreifaches Kinderkarneval helau, helau, helau!

Kinderkarneval – das Beste vom KCD

(Lukas Dickhut/HWW) Am 20.02.2023 hieß es nach drei Jahren wieder: „Helau liebe Kinder, Helau liebe Eltern“. Um kurz nach 14 Uhr begrüßten der KCD-Präsident Elmar Remmert die Gäste im vollbesetzten Bürgertreff zur Kindersitzung des KCD.

Der Präsident ließ den Elferrat auf die Bühne kommen und übergab das Wort an die beiden Moderatorinnen Nora und Mia.



Im Elferrat dabei waren:
Malea, Emma, Nuria, Lara, Kasimir, Tom, Anna, Hannes, Arne, Tim, Janosch, Nora und Mia

Mia Krois & Nora Vromen

Den ersten Programmpunkt bildeten gewohnheitsgemäß die Vorschulkinder des Kindergartens Dedinghausen.

Kindergarten Dedinghausen: Es tanzten mit: Konrad, Emily, Juna, Elchin, Maria und Nora

Mit dem Wellerman-Tanz brachten die Kids mit ihren drei Begleitern schon richtig Stimmung in den Saal. Reichhaltiger Applaus dankte es ihnen.

Die ‚Rote Garde‘ schloss sich mit ihrem Gardetanz zu dem Lied ‚40 Jahre die Flippers‘ an. Sie trugen eine rote Jacke, einen roten Rock und einen roten Hut. Es war ein toller Tanz von der Gruppe. Am Ende gab es noch eine Pyramide und Applaus.

Alle Bühnenauf- und –abgänge wurden von den beiden Hofnarren Henri und Franz begleitet.

Der Bürgertreff war so voll, wie die Stimmung gut!

Auch die Action Girls boten zunächst ihren Gardetanz. Mit schwungvollem Sound machten Dana, Nala, Milla, Luisa, Malin, Emma, Nora, Maxi, Marieke, Klara, Luzi, Ziva, Amaia, Isabel, Emily und Anneke viel Stimmung im Saal. Mit 16 Mädchen war die Gruppe so groß, dass die grünen Gardekostüme

nicht ausreichend vorhanden waren. Aber das tat der Sache keinen Abbruch - im Gegenteil.

Ein bewährtes Mittel, die vielen Kinder aus ihrer passiven Sitzhaltung vor der Bühne zu erlösen, ist seit eh und je der „Pausenclown“.

Beim ‚Popo-Tango/Putz it‘ machte sich Präsident Elmar zur Narrenkönigin (Bildmitte) und alle hatten ihren Spaß.

Nachdem sich der Trubel gelegt hatte, gaben Anne Sellmann und Dennis Herbeck witzige Begebenheiten aus der Schule zum Besten. Einige anwesende Kids fühlten sich ertappt, aber alle hatten ihren Spaß.

Die ‚Blaue Garde‘ führte auch als erstes ihren Gardetanz auf zu dem Lied ‚Applaus Applaus‘. Sie trugen eine blaue Jacke und einen blauen Rock. Auch von der ‚Blauen Garde‘ wollte das Publikum eine Zugabe sehen. Diese gab es dann auch.

Der ‚Blauen Garde‘ folgten die Actions Girls mit ihrem Showtanz. Sehr rhythmisch kamen die jüngsten Tänzerinnen des KCD mit ihrem Showtanz rüber

und damit sehr gut beim Publikum an. Eine Zugabe, tosender Applaus und Orden waren der verdiente Lohn.

„Der Gorilla mit der Sonnenbrille“ und „Matze die Katze“ trafen sich mit dem Vorstand zum 2. Pausenclown auf der Bühne. Mit dabei viele Kinder. Die Bühne war rappelvoll.

Schwungvoll ging es dann mit dem Showtanz der ‚Roten Garde‘ weiter.

Für die ‚Rote Garde‘ standen auf der Bühne: Jana, Amy, Noemi, Dana, Lara, Charlotte, Finja, Lotta, Leona, Marieke, Kerstin, Maja, Mara, Tabea, Maja, Mara

Beim Showtanz der ‚Roten Garde‘ trugen einige grüne Röcke, andere rote Röcke. Dazu trugen sie eine Maske und silberne Handschuhe. Sie tanzten zu dem Lied ‚Nano vom Planeten X‘ und ‚Ich heb ab‘. Anschließend gab es noch eine Zugabe.

Das Publikum belohnte die Gruppe mit viel Applaus. Der Elferrat überreichte Orden.

Wie jedes Jahr statteten auch die Teufelsgeiger den Kindern im Bürgertreff einen Besuch ab. Sie kamen

mit ihrer eigenen Musik auf die Bühne. Elmar Remmert begrüßte die Teufelsgeiger. Dann gab er das Wort an Jens Kißler ab. Er erzählte, was die Teufelsgeiger so machen. Natürlich hatten sie wie jedes Jahr Süßigkeiten dabei, die beim großen Finale in das Publikum geworfen wurden.
Nachdem die Teufelsgeiger ihren „Beutezug“ durchs Dorf wieder aufgenommen hatten, kam noch einmal die ‚Blaue Garde‘. Es gab einen zweiten Tanz. Diesmal trugen sie ein pink/schwarzes Oberteil, silberne Röcke und weiße Handschuhe.

Es tanzten: Michelle, Nina, Celine, Frieda und Lina-Sophie.
Als der Applaus verklungen war und die Kinderkarnevalsorden um den Hälsen der jungen Damen baumelten, kam der KCD-Präsident noch einmal zu einem offiziellen Auftritt.

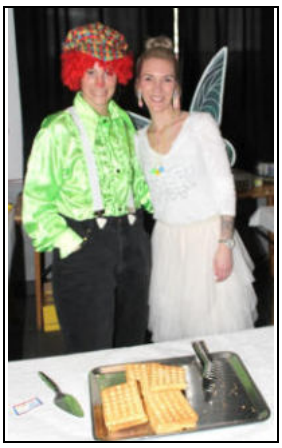
Galt es doch die Siegerin des Malwettbewerbs bekannt zu geben. Elmar konnte Marieke Nünnerich auszeichnen. Sie hatte den Malwettbewerb gewonnen. Das Bild ist nächstes Jahr auf dem Orden zu sehen. Außerdem ist Marieke nächstes Jahr automatisch im Elferrat dabei.
Des Weiteren bedankte sich Elmar beim KiKa-Orga-Team. Celine Pflug, Daniela Pflug, Sabrina Brunnert und Sarah Kraes wurden mit dem Kinderkarnevalsorden ausgezeichnet.
Nach einem gelungenen Rosenmontagsprogramm versammelten sich noch mal alle Akteure und das KCD-Team auf der Bühne. Wie jedes Jahr gab es

KCD-Präsident mit dem KiKa-Orga-Team

Finale: Nach gut 1 ½ Stunden war der Kinderkarneval 2023 Geschichte

eine kurze Danksagung vom KCD-Präsidenten Elmar Remmert, ehe auch schon das Chaos aus Papierschlacht und Süßigkeiten werfen begann.
Es war wieder einmal ein gewohnt toller Rosenmontag.

Ohne Helfer*innen geht nichts im Dorf – auch kein Kinderkarneval!



Gedankt sei dem Thekenteam, den Damen am Waffelstand, den Cowboys am Grill und einigen Ungenannten.

Auch BM Arne Moritz hatte Spaß beim Kinderkarneval im Bürgertreff.

Viele bunt kostümierte Kinder am Rosenmontag unterwegs

(WS/HWW) Nach den corona-bedingten Einschränkungen der karnevalistischen Aktivitäten, von denen in den zurückliegenden Jahren ganz besonders unsere Kinder betroffen waren, starteten die Kids am Rosenmontag wie schon im letzten Jahr wieder ordentlich durch bei ihrem Beutezug durchs Dorf! Immer wieder haben wir für die Berichterstattung in ***D.a.*** die Beteiligung in der sehr stark frequentierte Breslauer Straße registriert. Mit 91 Kids war am 20. Februar 2023 die Zahl der bunt kostümierten Mädels und Jungs absolut identisch mit dem letzten Jahr. Hinzu kamen diesmal wieder erstaunliche 41 erwachsene Begleitungen (VJ = 50), die bei dem ein oder anderen angebotenen Likörchen nicht „Nein“ sagten.

Man darf gespannt sein, wann sich unsere Kinder den rekordverdächtigen Zählungen, die wir an den Rosenmontagen aus den zurückliegenden Jahren in der Breslauer Straße kennen, wieder annähern: 2020 = 129 Kinder / 68 Begleitungen; 2019 = 100 Kinder / 64 Begleitungen. Aus den Rückmeldungen im Dorf und wie schon über längere Zeit zu beobachten, konzentrieren sich die Kids bei ihrem Rosenmontagszug gerne auf nur einige Straßenzüge in Dedinghausen. So waren im Waldweg beispielsweise „nur“ vier Gruppen unterwegs. Auch dieses Phänomen werden wir in ***D.a.*** weiter beobachten.

Wie unsere Bilder zeigen, konnten die Kids in diesem Jahr bei recht kalter, aber trockener Witterung zumindest in weiten Teilen wieder ihre tolle und außerordentlich vielschichtige Kostümierung präsentieren. Dazu überraschten einzelne kleine Gruppen an der Haustür mit neuen kreativen Liedchen und Sprüchen.

„Gib mir Futter!“

Von Paula Kißler, D.a.-Jungredaktion

Am Rosenmontag war ich mit meinen Freundinnen in Dedinghausen - angezogen mit bunten Karnevalskostümen - Süßigkeiten sammeln. Es hat viel Spaß gemacht. Wir haben viele Bekannte im Dorf getroffen. Das war immer sehr lustig. Die Leute, die die Türen aufgemacht haben, waren immer sehr freundlich und haben sich gefreut, dass wir „singen gehen“. „Lütke, lütke Fastnacht“ oder „Ich bin ein kleiner Kater ….gib mir etwas Futter“ waren zum Beispiel Lieder, dir wir gesungen haben. Nach ca. 2,5 Stunden kamen wir mit vollen Tüten nach Hause. Nächstes Jahr werde ich wieder losziehen! Ihr auch?

Paula Kißler, als Teufelchen am Rosenmontag

Hintergrund

In Deutschland gibt es seit vielen Jahren den Brauch, dass Kinder (in unserer Gegend) am Rosenmontag „singen gehen“. Sie sangen z.B. „Lütke, lütke Fastnacht“ (also kleine Fastnacht = Fastnacht für Kinder) und baten um Lebensmittel wie Würstchen, Kartoffeln, Zucker. Der Besenstiel, der in „Lütke, lütke Fastnacht“ vorkommt war früher ein Mittel um bettelnde Kinder zu vertreiben. (Original: …„gib mir nicht zuviel…mit dem Besenstiel“, nicht wie oft angenommen „…sonst komm ich mit dem Besenstiel“) Später - als die Grundnahrungsmittel relativ gesichert waren - wollten sich auch die Kinder noch einmal mit Süßigkeiten sattessen - bevor die lange Fastenzeit beginnt. So wie es auch die Erwachsenen vormachten.

(Quelle: Ratgeber Forum/Ethik-Blog)

Sessionsabschluss beim Heringsessen

Am Aschermittwoch trafen sich 15 verbliebene Karnevalisten in der Gaststätte an der Bahn, denn der KCD hatte zum Heringsessen geladen.
Der Vorstand hatte wieder lecker gekocht und so konnte zunächst der Hunger gestillt werden. Anschließend bedankte sich Elmar Remmert bei Wirtin Conny Pronk, wissend, dass sie zum letzten Mal Gastgeberin für das Heringsessen sein würde. Der KCD-Vorstand überreichte Conny einen Blumenstrauß und ließ die Wirtin ein letztes Mal hochleben.
Nach dem offiziellen Teil verblieben die Jecken noch in der Runde und ließen die zurückliegende Session Revue passieren. Ebenso wurden bereits Pläne für die kommende Session geschmiedet. Nach dem Karneval ist eben vor dem Karneval.

Der KCD-Vorstand bedankt sich bei Conny Pronk (v.l.): Anne Sellmann, Elmar Remmert, Conny Pronk, Bernardette Remmert-Chlosta und Vanessa Mertens

Der KCD bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Akteuren, Helfern, Trainern, Technik- und Elferratsmitgliedern! Es war wieder eine großartige Session, die ohne Euch nicht möglich gewesen wäre!

Vanessa Mertens (Fotos: MN)

Ein Dedinghauser feiert Karneval im Rheinland

von Toni Palm (D.a.-Jungredaktion)

Toni Palm mit Oma auf Wagen

Oma und Opa Palm sind seit Jahren im Honnefer Karneval aktiv. Daher hatte ich das große Glück, am Sonntag, den 19. Februar, beim Karnevalsumzug in Bad Honnef auf einem Karnevalswagen mitzufahren - dank Oma! Sie hatte mir ein Musketierkostüm besorgt, das zu den Uniformen von dem Karnevalsverein passt.
Am frühen Morgen mussten wir die Süßigkeiten zum Wagen bringen. Die Süßigkeiten müssen von den Leuten alle selber bezahlt werden. Als das erledigt war, gingen wir zur Zugaufstellung. Nach ungefähr einer Stunde ging es dann los. Es war ein sehr schönes

Toni Palm mit Prinz und Onkel

Toni Palm (r) mit Opa und Papa vor dem Kölner Dom

Erlebnis, auch wenn das Wetter nicht so gut, war. Während des Umzugs tat es immer wieder gut die lachenden und fröhlichen Gesichter zu sehen. Es hat sehr viel Spaß gemacht, die ganzen Süßigkeiten zu werfen. Nach 2,5 Stunden war es dann leider vorbei.

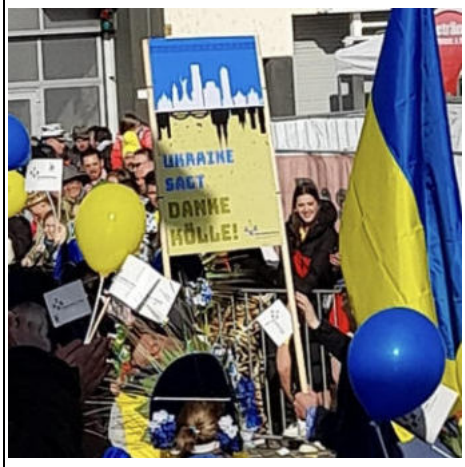
Anschließend gab es bei einer Schule in Bad Honnef noch eine Feier von den Leuten, die beim Umzug dabei waren - eine After Zug Party. Es gab Getränke, Pommes mit Wurst und viel Musik. Als das Ganze so gegen 20 Uhr vorbei war, ging es nach Hause, weil wir am nächsten Tag früh zum Rosenmontags Umzug nach Köln wollten (da leider nicht auf dem Wagen).

Am nächsten Morgen mussten wir um 8:20 Uhr zum Zug, der uns nach Köln fährt. Vom Bahnhof liefen wir zu unseren Tribünen-Plätzen am Heumarkt. Hinter der Tribüne gab es ein Brauhaus, wo wir Essen und Trinken konnten. Dann ging es auf unsere Plätze.

Es gab über 70 verschiedene Gruppen. Manche Gruppen zeigten auch Symbole gegen den Krieg in der Ukraine, sie stellten Putin mit seinem besten Freund, den Teufel dar (siehe Bild). Eine Gruppe war auch nur mit Ukrainern, die blau gelbe Luftballons in die Luft hielten. Als Letztes kam der Prinz Boris vom Dreigestirn mit meinem Onkel Michael Palm als Adjutanten. Denen haben wir besonders laut zu gejubelt.

Nach sechs Stunden Kamelle fangen waren vier große Tüten gefüllt, worüber sich jetzt größtenteils die Kinder im Kika freuen können. Es waren sooool viele Wagen, Fußgruppen, tolle Musikkapellen, ein unvergesslicher Tag mit super friedlicher Stimmung. Als unser Zug kam und uns nach Honnef gebracht hat, war das schöne Wochenende wieder vorbei, weil es am nächsten Tag wieder nach Dedinghausen ging.

Bilder aus dem Kölner Karnevalsumzug



Randnotizen aus dem Karneval in Dedinghausen

(HWW) Liegengebliebene Fotos aus dem Karnevalsgeschehen in Dedinghausen mit nicht ganz ernst gemeinten Erläuterungen.

Saalwächter beim Kinderkarneval im Bürgertreff

Warten auf den „Zug“

Dedinghausen zeigt Flagge

Karnevalsbasteln … ein Erfolgskonzept der „JF“

Am 12. Februar fand das jährliche Karnevalsbasteln der Kolpingsgruppe „Junge Familien“ statt. Das Wetter war an diesem Tag eher ungemütlich...kalt und grau. Umso erfreulicher war es, dass eine sehr große Zahl an Kindern mit ihren Eltern den Weg ins Sportheim gefunden hat.

Es gab drei Bastelangebote: ein bunter Clown, ein Frosch, der eine Fliege fangen soll und eine Pom-Pom-Kanone. Bei warmen Waffeln und Apfelschorle bzw. Kaffee wurde den ganzen Nachmittag fleißig und vergnügt gebastelt.

Die Gruppe „Junge Familien“ hat sich sehr gefreut, dass das Angebot so gut angenommen wurde und auch viele neue Gesichter unter den Besuchern waren. (Kordula Hane-Kißler)

Polizeiberichte

POL-SO:
15.02.2022, 09.59

POL-SO:
Autofahrerin schwer verletzt

Lippstadt-Bökenförde (ots) Am 14. Februar, um 20 Uhr, kam es zu einem Verkehrsunfall in der Straße "Aechterheide".

Eine 19-jährige Fahrerin aus Oelde fuhr in Richtung Dedinghausen, als plötzlich ein Tier die Fahrbahn überquerte. Als sie versuchte dem Tier auszuweichen, verlor sie die Kontrolle über ihren Mitsubishi. Das Fahrzeug überschlug sich und prallte gegen einen Baum.

Die Fahrerin wurde schwer verletzt in ein nahegelegenes Krankenhaus verbracht.(ja)

Smartphone/Tablet Nachmittag für Senioren

Mensch hilft Mensch (MhM) veranstaltete am 04.02.2023 im Rahmen der Dorfuniversität Dedinghausen einen Smartphone/Tablet Nachmittag für Senior(en)Innen. Dazu hatten wir in D.a. eingeladen und 7 mutige Seniorinnen kamen mit ihren Smartphones und Tablets zu Conny an der Bahn.

Peter Becker begrüßte die Anwesenden.

Britta Hoffmann Kückelmann und Miguel Smit führten diese Schulung durch. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Sprecher von MhM begann die Aus-/Weiterbildung mit dem Einloggen in Connys WLAN.
Alle Teilnehmerinnen hatten sich vorbereitet und Fragen oder Themen mitgebracht, zu denen sie mehr erfahren wollten. In kleinsten Gruppen wurden diese Themen angesprochen und so konnten immer wieder Erfolgserlebnisse gefeiert werden. Es wurden z.B. Wegstrecken in Google-Maps geplant, Video-Telefonate geführt, WhatsApp-Nachrichten diktiert und selbst aufgenommene Bilder versendet.
Bei guter Stimmung konnte die Ausbildung bei fast leeren Akkus nach knapp zwei Stunden beendet werden.
Die Teilnehmerinnen wünschten sich eine Fortsetzung und wollten unbedingt wieder dabei sein.
Den AusbilderInnen und den Teilnehmerinnen hat der Nachmittag viel Spaß gemacht und so werden wir über eine weitere Smartphone-/Tablet Schulung für Senior(en)Innen nachdenken.
Mein besonderer Dank gilt Conny für die Bereitstellung des Raumes und WLAN, Britta und Miguel für ihren Einsatz als InstrukteurIn und den mutigen Seniorinnen, die sich getraut haben etwas Neues in unserem Dorf auszuprobieren.
Die cadcompany (Inhaberin Britta Hoffmann Kückelmann) hatte Kaffee und Kuchen gespendet.

Peter Becker (Sprecher ‚Mensch hilft Mensch‘)
(Fotos: JK)

Schulung, Anleitung und Unterstützung durch …

Britta Hoffmann Kückelmann

Miguel Smit

Peter Becker

Wenn ich mein Leben noch einmal leben könnte,
würde ich die gleichen Fehler machen.
Aber ein bisschen früher, damit ich mehr davon habe.

Marlene Dietrich (*27.12.1901 +6.05.1992; deutsch-amerikanische Schauspielerin

Preisknobeln 2023 !!

interessante Preise

Termine

Samstag, den 11.03.2023 ab 19:00 Uhr im Bürgertreff
(Schützenversammlung)

Freitag, den 17.03.2023 ab 19:00 Uhr in der Gaststätte „An der Bahn“
(Stechen ca. 22:30 Uhr – 23 Uhr)

Freitag, den 24.03.2023 ab 19:00 Uhr in der Gaststätte Birkhof - Klause
(Stechen ca. 22:30 Uhr – 23 Uhr)

direkte Ausspielung an dem Abend

einfache Regeln

Ausrichter des diesjährigen Preisknobelns ist der Bürgerring Dedinghausen e.V.

Der Vorstand
(Markus Schulte)

Richtlinien für das Preisknobeln 2023

Teilnehmer:

Durch den Erwerb eines Loses kann jeder Gast in den genannten Gaststätten am Preisknobeln teilnehmen.

Lose:

Ein Los besteht aus drei Würfen mit jeweils drei Würfeln. Preis je Los 0,25 €.

Addition der gewürfelten Augenzahlen:

Pro Wurf sind die Augen zusammenzuzählen und in die Knobelliste einzutragen. Es können maximal pro Wurf 18 Punkte oder pro Los 54 Punkte erzielt werden.
Die Gesamtsumme aller drei Würfe ist in die Spalte **„Summe“** der Knobelliste einzutragen.
Die Summe der erzielten Gesamtpunkte entscheidet über die Teilnahme am Stechen des jeweiligen Abends.

„Nach vorn!“

Auf Wunsch des Teilnehmers ist es möglich, den zweiten und dritten Wurf auszulassen und eine neue Reihe zu beginnen (neues Los), wenn ein Wurf die Aussicht auf ein höheres verwertbares Gesamtergebnis aufgrund einer hohen Punktzahl beim zweiten oder dritten Wurf besitzt. Die Punktzahl wird in der folgenden Reihe auf Veranlassung des Teilnehmers nach vorn gestellt. Die nicht vollständige Reihe kann nachträglich nicht mehr gefüllt werden. Das Los gilt als vergeben.
Die „Nach vorn!“-Regel gilt nicht bei der Teilnahme am Stechen.

Stechen:

Das Stechen um die 3 Preise bzw. um das 30 l Fass Bier (Schützenversammlung) findet direkt im Anschluss an das Knobeln an dem jeweiligen Abend in der jeweiligen Gaststätte statt.
Es findet **kein** Wochenendstechen bzw. Endstechen statt.

Teilnahme am Stechen:

An dem Stechen kann jede Person teilnehmen, die an dem jeweiligen Tag in der jeweiligen Gaststätte / Bürgertreff 42 Punkte und mehr erzielt hat.
Jedes Los ab 42 Punkten berechtigt zu einem Stechwurf, d.h. hat eine Person z.B. dreimal eine Gesamtsumme von 42 oder mehr Punkten, so darf sie auch drei Lose im Stechen werfen.
Die Lose zur Ermittlung des ersten, zweiten und dritten Platzes sind kostenlos.
Jeder Teilnehmer beginnt mit der Punktzahl des Loses, das ihn zur Teilnahme am Stechen berechtigt hat (das sog. Qualifikations-Los).
Den ersten Platz belegt diejenige Person, die die höchste Punktzahl aus der **Summe des Qualifikations-Loses und des Loses im Stechen** erreicht hat.
Der zweite Platz geht an die Person mit der zweithöchsten Punktzahl aus dieser Summe usw.
Der Stechvorgang ist bei gleicher Punktzahl mehrerer Personen unter diesen zu wiederholen.
Die „Nach vorn!“-Regel gilt beim Stechen nicht!
Die Teilnahme gilt nur für das jeweilige Knobellokal an dem jeweiligen Tag.

Schützenversammlung am 11.03.2023

Alle Teilnehmer, die während der Schützenversammlung 42 Punkte und mehr erzielen, nehmen an dem Stechen um das **30 l Fass Bier** teil.
Jedes Los ab 42 Punkten nimmt am Stechen teil.
Jeder Teilnehmer beginnt mit der Punktzahl des Loses, das ihn zur Teilnahme am Stechen berechtigt hat (Qualifikations-Los).
Sieger ist diejenige Person, die die höchste Punktzahl aus der **Summe des Qualifikations-Loses und des Loses im Stechen** erreicht hat.
Der Stechvorgang ist bei gleicher Punktzahl mehrerer Personen unter diesen zu wiederholen.
Die „Nach vorn!“-Regel gilt beim Stechen nicht!
Die Teilnahme gilt nur für das jeweilige Knobellokal an dem jeweiligen Tag.

Knobeltermine / Preise

Samstag, den 11.03.2023
(Schützenversammlung Bürgertreff)
Freitag, den 17.03.2023 (An der Bahn)
Freitag, den 24.03.2023 (Birkhofsklause)
An den beiden Terminen in den Gaststätten wird um drei wertvolle Preise geknobelt.
Am Samstag, den 11.03.2023
(Schützenversammlung) wird um ein 30l Fass Weissenburg Pilsener geknobelt.

Über Ihre Teilnahme freut sich der

Bürgerring Dedinghausen e.V.

Für den Vorstand
Markus Schulte
(Schriftführer)

Hallo Männer aus Dedinghausen,

ich möchte mich kurz vorstellen: Mein Name ist Werner Brüggenolte. Ich wohne am Kölner Grenzweg 35b. Ich bin 67 Jahre alt und möchte sehr gerne dort weitermachen, wo aus den uns allen bekannten Gründen mein Vorgänger Manfred Kasprik eine Zwangspause einlegen musste.

Die 3 Tage Männer - Bildungstour – nach Hardehausen.

Das soll jetzt kein Neustart werden, weil das bestehende Konzept seit langer Zeit passend auf uns Senioren zugeschnitten ist.
Erst einmal aber möchte ich meinen Dank ausrichten an den verstorbenen Robert Koch, der nicht in Vergessenheit geraten ist und der dieses vor vielen Jahren aufgebaut hat. Ein großer Dank auch an Manfred Kasprik, der diese Männertour lange Jahre weitergeführt und die Planung, Durchführung mit Abrechnung und den Kontakt zu dem Bildungswerk Hardehausen aufrecht erhalten hat. Alle die schon an einer Tour, die immer zum Anfang des Frühlings stattgefunden hatte, mit waren, sprechen dir, Manfred, ein Dankeschön für die ehrenamtliche Leistung aus.

Nun zu meinem Anliegen:

Wie bereits oben erwähnt, habe ich dieses Konzept nach Corona wieder aufgegriffen und bitte, mich mit einer Zusage zum Mitfahren zu unterstützen. Der Termin steht schon fest, das wäre der

Montag, 27. 03. – Dienstag, 28. 03. und Mittwoch 29. 03. 2023

In den letzten Jahren haben ca. 12 – 14 Männer daran teilgenommen, von denen leider einige altersbedingt und durch Sterbefälle in dieser Tour fehlen werden. Ich bin überzeugt, dass sich auch an dem jetzt feststehendem Termin eine interessante Gruppe finden wird.
Um mir persönlich ein Bild zu machen, war ich Anfang Februar in Hardehausen und habe mich dort mit dem Leiter der Bildungseinrichtung getroffen, um einen möglichen Ablauf abzusprechen.
Wir werden dort 3 wunderbare Tage haben, etwas für die Bildung tun, etwas zur Entspannung tun und mit Freunden gute Gedanken austauschen.

Herr Dipl.-Theol. Stephan Kreye und Team freuen sich auf neuen bewährten Besuch aus Dedinghausen.

Anmeldungen bei Werner Brüggenolte,
Tel.: 02941 21319
Unkosten: 165,-€ pro Person

Folgender Ablauf ist geplant:

Es müssten sich Fahrgemeinschaften bilden, passend wäre, wenn jedes Fahrzeug noch 3 Personen mitnehmen könnte. Diese Fahrgemeinschaften sollten sich mit dem Fahrer über die Fahrkosten einigen. Fahrstrecke hin und zurück ca. 140 km (inklusive Exkursion nach Westheim).
Bitte bei der Anmeldung angeben ob Fahrer oder Mitfahrer.
Treffen ist Montag, 27. März, 12:30 Uhr. Abfahrt Kindergarten – Die Unkosten werden vor der Abfahrt eingesammelt.
Nach der Ankunft werden wir die Landvolkshochschule besichtigen, danach weiter wie im Programm angegeben. Es besteht außerdem die Möglichkeit zum Wandern, den Besuch im Ruheraum, der Schwimmhalle oder Sporthalle.
Nach der Rückkehr am Mittwoch ca. 15.00 Uhr ist ein Abschluss in der Birkhofsklause um 17:00 Uhr beim Dämmerschoppen geplant.

Werner Brüggenolte

KATHOLISCHE LANDVOLKSHOCHSCHULE Hardehausen

Politik aktuell
Bildungstage für Männer
Kooperation mit Seniorenschützen aus Dedinghausen
vom 27.03. – 29.03.2023

Montag, 27.03.2023

14.00 Uhr Anreise, Einchecken, Kaffee und Kuchen
15.30 Uhr **Gedächtnistraining** *Johanna Neubert, Gedächtnistrainerin BVGT e.V.*
18.00 Uhr Abendessen, anschl. Westfalen-Stube

Dienstag, 28.03.2023

07.45 Uhr Einladung zum Gottesdienst anschl. Frühstück
09.30 Uhr **Erben und vererben – richtig gemacht** *Günter Peine, Fachanwalt für Erbrecht*
12.00 Uhr Mittagessen
15.00 Uhr **Exkursion nach Westheim** Oldtimer-Museum – Kaffee/ Kuchen – Besuch Ritzenhoff
18.00 Uhr Abendessen, anschl. Westfalen-Stube

Mittwoch, 29.03.2023

08.00 Uhr Morgenlob
08.15 Uhr Frühstück
09.30 Uhr **Wo geht´s lang – katholische Kirche in Deutschland?** *Dr. Peter Jochem, geistlicher Rektor Hardehausen oder Stephan Kreye, Dipl.-Theologe*
12.00 Uhr Mittagessen, anschl. Abreise

BÜRGERRING 1970 DEDINGHAUSEN e.V.

Für jung und alt!

Kolping

Das geht uns alle an!

Ganz Dedinghausen macht mit:

Wald- und Dorfsäuberung

Samstag, 01.04.2023
09:00 Uhr bei Schulte-Remmert

Herzlich eingeladen sind ausdrücklich alle Dedinghauser, denen etwas an der Sauberkeit im Dorf liegt!

Bitte mitbringen:
- feste Schuhe
- Handschuhe
- ggf. Warnweste

Zum Abschluss gibt es lecker Bratwurst!

Wer einen Bollerwagen hat, kann ihn gerne mitbringen

„Komm sei dabei“

(Christoph Ahlke)

Saisonstart im Dorfgarten – „im Märzen der Gärtner…“

Im März beginnen wir mit der Anzucht unserer Salat- und Gemüsepflanzen. Daher an dieser Stelle einige Worte zum Thema „mit Vielfalt im Saatgut dem Klimawandel begegnen“:

Der internationale Saatgutmarkt unterliegt heute einer Vielzahl von rechtlichen Vorschriften und wird von immer weniger Unternehmen bestimmt. Die Saatgutfirmen vereinheitlichen ihre Züchtungen immer stärker, d.h. die Artenvielfalt geht zurück. Diese Entwicklung verringert die dringend benötigte Fähigkeit der Pflanzen, sich an regionale Unterschiede und den Klimawandel anzupassen und macht sie damit auch anfälliger für Umwelteinflüsse. Durch die aktuelle Entwicklung auf dem Saatgutmarkt ist daher nicht nur die ökologische Vielfalt, sondern auch unsere Ernährung insgesamt gefährdet. Lediglich Sorten für den Hobbygartenbereich können noch vereinfacht zugelassen werden. Die alternative Nobelpreisträgerin Vandana Shiva setzt sich auf internationaler Ebene für das Recht ein, Saatgut zu vermehren und zu teilen.

Was hat das alles mit unserem Dorf-Gemeinschaftsgarten zu tun? Unsere Gemüsepflanzen und wir Gärtner*innen haben in den vergangenen beiden Sommern unter der Hitze und Trockenheit gelitten und somit die Klimaveränderungen hautnah gespürt. Wir wollen außerdem unseren bescheidenen Beitrag zur Artenvielfalt leisten, indem wir möglichst keine Hybriden verwenden, sondern samenfeste Sorten aus ökologischer Züchtung oder Open-Source-Saatgut (s.u. DoGaDePedia). Wo immer möglich, verwenden wir unser eigenes Saatgut vom vergangenen Herbst, z.B. von Zuckererbsen, Bohnen, Tomaten u.a., und haben gute Erfahrungen damit gemacht! Rechtlich ist dies leider fast nur noch im Hobbygartenbereich möglich.

Aus Gründen des Tier- und insbesondere des Vogelschutzes ist von Anfang März bis Ende September im Bundesnaturschutzgesetz ein Schneideverbot für Hecken verankert. Deshalb haben wir schon vor Saisonstart mit Wilhelm und Dorothea Schulte-Remmert die Hecke an der Thingstraße „auf Stock“ gesetzt und gewähren damit auch nun mehr Einblick in den Dorfgarten. :-)

Dorfgarteneinfriedung: Vor und nach dem Heckenschnitt.

Wir möchten an dieser Stelle der Familie Schulte-Remmert Danke sagen für das Zurverfügungstellen des schönen Fleckchens Erde, das wir bewirtschaften dürfen. Das ist ein großes Geschenk für uns.

Zu guter Letzt noch eine Erinnerung an alle Leser: wir sind ein offener Kreis und freuen uns über neue Mitgärtner*innen!

Angelika Lüchtefeld & Mariele Menne
für das Dorfgartenteam

DoGaDePedia:

Open-Source-Saatgut ist als Gemeingut frei nutzbar, somit frei von privatrechtlichen Schutzrechten.

Hybriden: In der Botanik und in der Zoologie bezeichnet man als Hybride ein Lebewesen, das durch Kreuzung von Eltern verschiedener Zuchtlinien, Rassen oder Arten hervorgegangen ist (auch Bastard). Diese Hybride weisen keine stabile Generationenfolge bei der Fortpflanzung auf, d.h. konkret dass die Samen dann nicht mehr für eine neue Aussaat verwendet werden können.

Willi Seiger BVM-Präsident und im ntv Interview

(HWW) Vielleicht haben Sie ihn auch gesehen? Wieder einmal ein Dedinghauser Dorfbewohner im Fernsehen! Willi Seiger, wohnhaft im Wiesenweg zu Dedinghausen und Geschäftsführer von ‚Seiger Drehmaschinen', ansässig im Roßfeld zu Lippstadt, ist seit November letzten Jahres Präsident des BVM. Er hatte nun, Mitte Februar, seinen ersten bundesweiten öffentlichen Auftritt für den Bundesverband Metall.

„Präsident Willi Seiger im ntv Interview",

titelte das Fachmagazin ‚metallhandwerk.de' am 15.02.2023. Und weiter:

„Präsident Willi Seiger stellte sich am 15.02.23 in seiner Firma den Fragen des NTV-Teams zu den Umsetzungshürden bei der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) aus Sicht eines Metallhandwerksbetriebs. Im Fokus: neue bürokratische Hemmnisse für die Betriebe durch Medienbrüche, doppelte Prozesse und abwicklungstechnische Schwierigkeiten sowie die Forderung nach zeitgemäßen digitalen Lösungen.

Der Bundesverband Metall nutze die Chance, um den Forderungen nach Bürokratieabbau aus Sicht des mittelständischen Metallhandwerks am konkreten Beispiel Nachdruck zu verleihen."

©metallhandwerk.de

Willi Seiger ist der neue Präsident des Bundesverbandes Metall.
(Quelle: Bundesverband Metall)

Willi Seiger zum Präsidenten gewählt

(HWW) Was steckt hinter dem BVM und was macht der Präsident? Der Bundesverband und Wikipedia klärt auf:

„Willi Seiger ist neuer Präsident des Bundesverbandes Metall (BVM)*). Die Mitgliederversammlung des BVM wählte am 24. November 2022 in Essen einstimmig den 59jährigen Unternehmer Willi Seiger aus dem nordrhein-westfälischen Lippstadt zum BVM-Präsidenten.

Seiger freut sich auf das neue Amt, er ist seit 23 Jahren im Ehrenamt tätig. Als Obermeister der Innung für Metall- und Kunststofftechnik Soest-Lippstadt und Vorsitzender des Fachverbandes Metall Nordrhein-Westfalen steht Seiger für vorbildliches ehrenamtliches Engagement. An der Spitze des Bundesverbandes übernimmt er nun Verantwortung für die Spitzenorganisation des Metallhandwerks in Deutschland.

In seiner Antrittsrede machte Seiger klar, dass Change Prozess und Transformation die Betriebe aktuell vor enorme Herausforderungen stellen. Aufgabe des Metallverbandes müsse es daher sein, die Komplexität zu reduzieren, die Gemeinschaft zu stärken und sich in der Politik Gehör zu verschaffen.

„Uns verbindet die Liebe zum Material und zur Präzision. Als Verband verbindet uns darüber hinaus das kollegiale Miteinander. Dabei kommt es nicht allein auf den Präsidenten, sondern auf alle Akteure im Verband an. Ich wünsche mir den offenen Austausch und das konstruktive Miteinander und fordere alle auf, den Weg in die Zukunft gemeinsam mit mir zu gehen, mit Engagement und Spaß an der Arbeit".

(Quelle: www.mt-metallhandwerk.de vom 25. November 2022)

*) Wikipedia beschreibet den BVM:

„Die Organisation vertritt seine Mitglieder in 325 Innungen und 13 Landesverbänden. Unter anderem entsendet der Verband eigene Experten in nationale und internationale Normungsgremien. Er ist selbst Mitglied im Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) und der Bundesvereinigung Bauwirtschaft (BVB) und arbeitet auf europäischer Ebene mit den Verbänden der Nachbarländer in der Europäischen Metall-Union (EMU; vormals *Internationale Metall Union* – IMU) zusammen.

Innerhalb des Bundesverbandes gründeten sich die Fachgruppen Metallbautechnik, Stahlbau/Schweißen, Feinwerkmechanik, Nutzfahrzeugbau, Metallgestaltung, Schließ- und Sicherungstechnik, Landtechnik, Hufbeschlag sowie Befahranlagen. Diese Gruppen dienen dem Erfahrungsaustausch und zur Weiterbildung. Ende 2002 gründete der BVM die ‚Stiftung des Metallhandwerks für Internationale Berufsbildung'."

D.a. gibt Tipps zu Ihrem Recht

Aktuelle Urteile LXIX

Klimaaktivisten und Strafrecht (AG Tiergarten Urteil aus Oktober 2022, LG Berlin Urteil vom 18.01.2023 -518 Ns 31/22-; AG München Urt. vom 31.01.2023; AG Flensburg, Urteil vom 07.11.2022 – 440 Cs 107 Js 7252/22).

Das AG Tiergarten verurteilte einen Klima-Aktivisten der "Letzten Generation" wegen strafbarer Nötigung zu einer Geldstrafe. Mit seiner Berufung blieb der Klimaschützer vor dem LG Berlin nun erfolglos. Das Landgericht (LG) Berlin hat erstmals über die Berufung eines wegen Nötigung verurteilten Klimaschutz-Demonstranten verhandelt und eine Geldstrafe von 600 Euro bestätigt. Der Angeklagte hatte sich im Februar letzten Jahres mit elf weiteren Aktivisten der Gruppe “Letzte Generation“ im Bereich der Zufahrt zur Stadtautobahn A100 im Bereich der Anschlussstelle Berlin-Moabit auf die Fahrbahn gesetzt. Zwei andere Demonstranten hätten sich mit Sekundenkleber festgeklebt. Der 21-Jährige Angeklagte habe sich an einer Straßenblockade beteiligt, die den Berufsverkehr beeinträchtigen und stoppen sollte. Das sei ein Eingriff in die Rechte Dritter gewesen, um die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit zu erlangen. Der Angeklagte indes glaubte sich im Recht und handelte nach dem Motto “Wir müssen stören um zu schützen“. Im Übrigen habe es eine Rettungsgasse gegeben. Er verlangte deshalb Freispruch.

Das sah das Landgericht anders und bestätigte die Vorinstanz. Danach habe es sich um eine strafbare Nötigung gehandelt (§ 240 StGB). Andere Personen seien physisch für eine nicht unerhebliche Zeit blockiert worden. Es sei in der Rechtsprechung anerkannt, dass Straßenblockaden grundsätzlich als Nötigungshandlung zu bewerten seien. Dies habe der Bundesgerichtshof bereits in seiner sogenannten "Zweite-Reihe-Rechtsprechung" entschieden, so das Gericht. "Der Zweck heiligt nicht die Mittel, auch wenn das Ziel noch so “edel“ erscheint.

Auch das Amtsgericht München verurteilte drei Klimaaktivisten nach Klebeaktionen in München wegen gemeinschaftlicher Nötigung zu Geldstrafen. Die Angeklagten hätten billigend in Kauf genommen, dass Verkehrsteilnehmer zum Anhalten gezwungen waren und sich ein erheblicher Rückstau bildete. Zur Begründung führte das Gericht aus, Motive des Klimaschutzes seien kein Rechtfertigungsgrund für die Begehung von Straftaten, weil Sitzblockaden keinen unmittelbaren Einfluss auf den Klimawandel hätten. Es sei auch nicht ersichtlich, dass die Gefahr eines Klimawandels nicht anders als durch die Begehung von Straftaten abgewendet werden könnte. Zur Einwirkung auf den politischen Meinungsprozess seien die Wahrnehmung der Grundrechte auf Meinungsfreiheit und Versammlungsfreiheit, das Petitionsrecht und das Recht auf Bildung politischer Parteien gewährleistet.

Eine andere Beurteilung erfuhren Klimaaktivisten in ihrem Verfahren vor dem AG Flensburg. Hier handelte es sich um Baumbesetzungen auf einem fremden Grundstück. Zwar sah das Gericht den Tatbestand des Hausfriedensbruches (§ 123 StGB) durch eine Baumbesetzung auf fremdem Grund als erfüllt an, es habe jedoch an der Rechtswidrigkeit der Tat gefehlt. Das Gericht sah insoweit das Vorliegen eines rechtfertigenden Notstandes (§ 34 StGB) als gegeben an. Das notstandsfähige Rechtsgut ist hier der Klimaschutz als ein anderes Rechtsgut i.S.d. § 34 StGB. Er findet seine verfassungsrechtliche Grundlage in Art. 20a GG. Nach der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts verpflichtet diese Staatszielbestimmung die staatlichen Organe in der aktuellen Situation zu einer Reduktion von Treibhausgasemissionen und zielt insofern auch auf die Herstellung von Klimaneutralität ab.

Der Angeklagte handelte, um eine gegenwärtige Gefahr von einem notstandsfähigen Rechtsgut abzuwenden und verwendete dafür auch das im konkreten Fall mildeste geeignete Mittel. Die Abwägung der widerstreitenden Interessen, namentlich der betroffenen Rechtsgüter und des Grades der ihnen drohenden Gefahren, ergibt, dass vorliegend das geschützte Interesse das beeinträchtigte Rechtsgut wesentlich überwiegt. Bei der Abwägung waren nach Auffassung des Gerichts insbesondere die Staatszielbestimmung des Art. 20a GG sowie die Rechtsprechung des BVerfG zugrundezulegen, deren Wertigkeit die des Hausfriedensbruchs übersteige. Die Tat war auch ein angemessenes Mittel, die Gefahr abzuwenden. Das Verweilen auf dem Baum sei nach Ansicht des AG ein geeignetes Mittel und auch erforderlich gewesen. Geeignet sei ein Mittel schließlich bereits dann, wenn die ergriffene Maßnahme nicht gänzlich nutzlos zur Abwendung der Gefahr sei. Der Angeklagte verweilte auf einem Baum, um diesen vor der Fällung zu schützen. Die Tat des Angeklagten hatte den Erhalt eines konkreten innerstädtischen Waldes zum Ziel, um auf diese Weise das Fortschreiten von Klimawandel und Erderwärmung zu verhindern sowie die Herstellung von Klimaneutralität zu fördern.

Die zentrale Bedeutung von Bäumen und insbesondere von ganzen Wäldern zur Bindung des Treibhausgases CO2 und damit zur Verhinderung des Klimawandels ist wissenschaftlich erwiesen, so das Gericht. Von Verkehrsblockaden würde sich dieses Verhalten im Übrigen unterscheiden. Die Staatsanwaltschaft hat gegen dieses Urteil Sprungrevision (Ein Urteil, gegen das Berufung zulässig ist, kann statt mit Berufung mit Revision angefochten werden) eingelegt. (§ 335 I StPO).

Meinhard Brink
(Rechtsanwalt),
Am Birkhof 50,
Dedinghausen

Nachrichten aus der Stadtverwaltung

Der Pressedienst der Stadt Lippstadt meldet:

Wohin in den Ferien? Ferienplaner 2023 des Jugend- und Familienbüros verschafft Überblick

Lippstadt. Ostersegeln in den Niederlanden? Ein Sommercamp an der Ostsee? Oder Herbstferienspaß in der Eifel? Für eine schnelle Übersicht sorgt hier der Ferienplaner des Jugend- und Familienbüros der Stadt Lippstadt. Das aktuelle Heft umfasst über 40 unterschiedliche Ferienangebote von Anbietern aus Lippstadt und der Umgebung.

Traditionell enthält der Ferienplaner erste Informationen zu der großen und der kleinen Stadtranderholung in den ersten drei Sommerferienwochen sowie zum Last-Minute-Ferienclub in den letzten zwei Sommerferienwochen.

Leonie Dietscheidt vom Jugend- und Familienbüro präsentiert den Ferienplaner 2023. Foto: Stadt Lippstadt

Die „große“ Stadtranderholung wird in diesem Jahr von der Diakonie Ruhr-Hellweg vom 26. Juni bis 7. Juli 2023 auf dem Gelände der Grundschule im Kleefeld in Dedinghausen durchgeführt.

Anmelden können sich Interessierte ab Mitte März über das Anmeldeformular auf der Internetseite der Diakonie Ruhr-Hellweg. Die „kleine“ Stadtranderholung des Jugend- und Familienbüros findet vom 10. Juli bis 14. Juli 2023 auf dem Gelände der Grundschule an der Pappelallee statt. Anmeldungen können ab Montag, 24. April 2023, unter
www.lippstadt.feripro.de
vorgenommen werden.

Der Ferienplaner kann im Jugend- und Familienbüro unter der Telefonnummer 02941 980-724 kostenlos bestellt werden und liegt außerdem in der Kulturinformation im Rathaus aus. Als E-Paper ist der Ferienplaner über die Website der Stadt Lippstadt unter https://www.lippstadt.de/ und über die Online-Anmeldeplattform feripro unter https://lippstadt.feripro.de/ einsehbar.

Für mehr Zivilcourage Polizeivertreter referieren in der Volkshochschule zum richtigen Verhalten als Zeuge und Helferin

Lippstadt. Praktische Tipps für Zeugen und Helferinnen stehen am Montag, 6. März 2023, um 18.30 Uhr im Mittelpunkt des VHS-Vortrages „Für mehr Zivilcourage“ in Kooperation mit der Kreispolizeibehörde Soest.

Wie sieht das richtige Verhalten in einer brenzligen Situation aus? Was tun, wenn die Situation merkwürdig anmutet und man selbst unsicher hinsichtlich des eigenen Verhaltens ist? Viele Menschen schauen in schwierigen Situationen zwar hin, wenden sich dann jedoch zu oft ab.

„Wenn alle handeln, kann Schlimmeres verhindert werden“ – diese Botschaft für mehr Zivilcourage soll im Vortrag der Kreispolizeibehörde Soest vermittelt werden.

Zivilcourage fängt schon im Kleinen an: Achtgeben, Hilfe holen, sich Details merken, sich laut äußern. Die Referenten werden zeigen, wie jeder Mensch im Rahmen seiner Möglichkeiten helfen kann, dass eine Straftat verhindert oder aufgeklärt wird.

Der Vortrag findet im VHS Gebäude Lippstadt, Barthstraße 2, statt. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.vhs-lippstadt.de

Drei Frauen aus Deutschland Literarische Collage entlang der Lebenslinien dreier Schriftstellerinnen

Lippstadt. Weiblichen Blick auf die Geschichte: Die Miminnen Barbara Auer, Claudia Michelsen und Angela Winkler beleuchten am Sonntag, 12. März 2023, um 19 Uhr im Stadttheater die Biografien von Bettina von Arnim, Else Lasker-Schüler und Erika Mann.

In der literarischen Collage werden 200 Jahre Zeitgeschichte erzählt, entlang der Lebensläufe der drei Schriftstellerinnen aus Deutschland. Alle drei haben ihre Zeit mit wachen Augen beobachtet und mitgestaltet: Erika Mann sorgte mit ihrem scharfzüngigen Kabarett-Ensemble

Die Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Soest Foto: Stadt Geseke

„Pfeffermühle“ allabendlich für Saalschlachten mit schweizerischen NS-Anhängern. Ähnlich provozierend waren Jahrzehnte vorher die Bürgerschreckauftritte der aus dem Deutschen Reich vertriebenen jüdischen Lyrikerin Else Lasker-Schüler. Bettina von Arnim, geborene Brentano, provozierte das bürgerliche und aristokratische Establishment ihrer Zeit mit ihren Sozialanklagen und ihrem Einsatz für Arme und Unterdrückte.

Vor der Veranstaltung ab 18.15 Uhr sind Besucherinnen und Besucher zum Austausch untereinander und mit den Gleichstellungsbeauftragten des Kreises Soest eingeladen. Außerdem erwartet die Besucher eine Premiere: Die Pop-up-Ausstellung „Zusammen - Demokratie braucht Frauen und Männer“ wird hier erstmals ausgestellt, bevor sie an weiteren Orten in Lippstadt zu sehen sein wird.

Tickets für die Veranstaltung können online über Vibus-Ticket unter https://bit.ly/dreiFrauenausDeutschland bestellt werden oder in der Kulturinformation im Rathaus erworben werden.

Kommunalpolitiker vor Ort

BM Arne Moritz
Arne.Moritz@Lippstadt.de
Tel.: 980-376

OV Bernhard Schäfers
Am Birkhof 63
Tel.: 01711988981

RMs aus Dedinghausen

RM Cordula Ungruh
Bachstelzenweg 10
Tel.:015117436645

RM Bernhard Hörstmann-Jungemann
Zum Eichenhain 6
Tel.: 01701265130

RM Michael Hasse
Haslei 57
michaelhasse84@gmail.com

Sprechstunden - der kurze Draht zur Kommunalpolitik

Bürgermeistersprechstunden im Stadthaus

(HWW) Die nächsten Sprechstunden finden am Do., dem 9. und am Do., dem 30. März statt.
Zwischen 16 Uhr und 18 Uhr besteht die Gelegenheit, im Stadthaus mit Herrn Moritz zu sprechen.
Das städtische Pressereferat empfiehlt, Gesprächstermine unter Telefon 980-373 zu vereinbaren.

Die Ratsfraktionen sind erreichbar:

- **CDU** Tel. 980-451
  eMail: cdu.fraktion@stadt-lippstadt.de
- **SPD** Tel.: 980-452
  eMail: spd.fraktion@stadt-lippstadt.de
- **Bündnis 90/Die Grünen**
  Tel.: 980-453
  eMail: gruene.fraktion@stadt-lippstadt.de
- **FDP** Tel.: 980-285
  eMail: fdp.fraktion@stadt-lippstadt.de
- **BG** Tel.: 0176 5036 8221
  eMail: info@bg-lippstadt.de
- **AfD** Tel.: LP / 980434
  eMail: kontakt@afd-lp-fraktion.de
- **DIE LINKE**
  Tel.: 01707545045
  eMail: fraktion@die-linke-lippstadt.de
- **Christdemokraten CDL**
  Tel.: 01725189120
  eMail: info@christdemokraten-lippstadt.de

Ratstermine

Die Termine des Rates und seiner Ausschüsse.
Alle Sitzungen sind öffentlich.

Termine für März 2023

Jugendhilfeausschuss
Mi., 08.03.: 18.00 Uhr , Mensa Gesamtschule
Umwelt-, Bau- und Mobilitätsausschuss
Mi., 15.03.: 18.00 Uhr , Realschule, Dusternweg
Stadtentwicklungsausschuss
Do., 16.03.: 18.00 Uhr , Realschule, Dusternweg
Haupt- und Finanzausschuss
Mo., 20.03.: 18.00 Uhr , Rathaussaal
Ratssitzung
Mo., 27.03.: 18.00 Uhr , Mensa Gesamtschule

Achten Sie aber bitte auf Ankündigungen in der Tagespresse, denn Änderungen und Ergänzungen können sich immer ergeben. (HWW)

(HWW) Nach § 18 Abs. 1 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Lippstadt ist in die Tagesordnung einer jeden öffentlichen Ratssitzung eine Fragestunde für Einwohner aufzunehmen. Gem. § 27 Abs. 8 der Geschäftsordnung gilt diese Regelung auch für öffentliche Ausschuss-Sitzungen. Eine Aussprache findet nicht statt.
Auch bei Sitzungen im Kreis gibt es eine Fragestunde für Einwohner.

Sitzungskalender der politischen Gremien im Kreis Soest

Mi., 01.03., 17 Uhr:	Ausschuss für Gesundheit, Demografie und Daseinsvorsorge
Do., 02.03., 17 Uhr:	Ausschuss für Soziales
Di., 07.03., 17 Uhr:	Ausschuss für Bau-, Straßenwesen und Immobilien
Mi., 08.03., 18 Uhr:	Ausschuss für Digitales und Innovation
Do., 09.03., 17 Uhr:	Ausschuss für Verkehr und Mobilität
Di., 14.03., 17 Uhr:	Jugendhilfeausschusses
Mi., 15.03., 17 Uhr:	Ausschuss für Energie und Klimaschutz
Do., 16.03., 17 Uhr:	Ausschuss für Regionalentwicklung
Di., 21.03., 17 Uhr:	Ausschuss für Personal, Organisation und Effizienz
Do., 23.03., 17 Uhr:	Kreisausschusses
Do., 30.03., 17 Uhr:	Sitzung des Kreistages

DAS FIEL UNS AUF

Ein Kommentar

(von Heinz-W. Wellner)

Kneipen – Karneval – Kehl

… oder anders herum – und wie hängt das zusammen?

Man merkte bei allen karnevalistischen Anlässen, dass viele Dorfbewohner*innen offensichtlich nur auf die „tollen Tage“ gewartet hatten. Der Bürgertreff war zweimal rappelvoll. Der KCD-Ball und die KCD-Kindersitzung waren ausverkauft. (Wenngleich es zur Kindersitzung gar keine Eintrittskarten zu kaufen gab.)

Die Stimmung war in beiden Fällen ziemlich gut … bis ausgelassen. „So geht Dorf“, könnte man meinen. Dedinghauser*innen bereiteten Dedinghauser*innen Freude und Spaß. Diese Freude war auch beim KCD-Besuch im AWO-Seniorenzentrum spürbar.

Spaß, Freude und Gemeinschaft erlebten auch die Teufelsgeiger und die durchs Dorf ziehenden Kinder. Auch von privaten Karnevalsfeten profitiert letztlich die Dorfgemeinschaft. Wichtig dabei ist: Man benötigt Anlässe, um Gemeinschaft zu pflegen!

Und da ist der Karneval ein idealer Anlass!

Deutlich wird das auch, wenn man sieht zu welch ausgelassenen Aktivitäten es in den Abendstunden des Rosenmontags kam. Nicht, dass die Teufelsgeiger in der Birkhofsklause feierten als ob es kein Morgen geben würde, nein, man feierte auch in Kehls Kneipe. Die Belege finden sich in dieser Zeitung.

Am nächsten Tag wurde der ehemalige „Dorfmittelpunkt“ abgerissen. Das schlug einigen aufs Gemüt. Allerdings mussten wir ja schon 2 ¼ Jahr auf diesen Treffpunkt verzichten.

Und dennoch klingen die abschließenden Worte von Rainer Fromm in seiner Büttenrede nach, als er in einem flammenden Plädoyer zum Kneipenbesuch aufrief. Kneipen bzw. deren Besuch sind halt so ein Anlass zur Pflege der Dorfgemeinschaft. Und diese Anlässe muss man gar nicht schaffen – die muss man „nur“ erhalten.

Dazu hat man schon an diesem Wochenende eine treffliche Gelegenheit. ‚An der Bahn‘ übergibt Conny quasi den Zapfhahn an Jannic. Gehen wir hin, danken Conny für ihren Einsatz zur Pflege der Dorfgemeinschaft und wünschen Jannic Glück und Ideen dieses erfolgreich weiter zu führen. Und vergessen wir darüber nicht, dass in der Birkhofsklause nicht nur am Rosenmontag gut gefeiert werden kann.

MdL - Briefe aus Düsseldorf

Jörg Blöming
Mitglied des NRW-Landtages

Wahlkreisbüro:
Zur Schmiede 4a, 59590 Geseke
Tel.: 02942/977370 Fax.: 02942/977371
Email : brigit.wapelhorst@landtag.nrw.de
Internet : www.joerg-bloeming.de

Dagmar Hanses
Mitglied des NRW-Landtages

Postfach 101143
Platz des Landtags 1
40002 Düsseldorf
Email : dagmar.hanses@landtag.nrw.de
Internet : www.dagmar-hanses.de

NRW-Heimatförderprogramme werden in 2023 fortgeführt
Erfolgsgeschichte für unsere Heimat wird weiter geschrieben

„Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen. Wir fördern, was Menschen verbindet.“ So hat das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen das Landesförderprogramm zur Förderung und Stärkung unserer vielfältigen Heimat in Nordrhein-Westfalen überschrieben.

„Heimat ist Lebensqualität und schafft Verbundenheit in Zeiten, wo uns Vieles zu trennen scheint“, sagt der Erwitter CDU-Landtagsabgeordnete Jörg Blöming. „Die Landesregierung fördert Initiativen und Projekte, die lokale und regionale Identität und Gemeinschaft und damit Heimat stärken. Ziel ist es, Menschen für lokale und regionale Besonderheiten zu begeistern und die positiv gelebte Vielfalt in unserem Bundesland deutlich sichtbar werden zu lassen.“ Aus gutem Grunde hatte er „HEIMAT.STÄRKER.MACHEN.“ als Wahlkampfslogan gewählt.

(Fortsetzung auf Seite 35)

Nachrichten & Termine

Kalendarisches

Fr., 03.03. Weltgebetstag der Frauen
Sa., 04.03. ***D.a.*** 560 erscheint
So., 08.03. Vollmond
Mo., 20.03. Frühlingsanfang
Fr., 24.03. Redaktionsschluss für ***D.a.*** 561
So., 26.03. Beginn der Sommerzeit
Sa., 01.04. ***D.a.*** 561 erscheint

*****

Krammarkt in Lippstadt

Do., 09.03.2023 ; 7.°° bis 12.³° Uhr

*****

Dämmerschoppen in der Birkhofsklause

Mi., 08.03.2023 ; ab 17.00 Uhr und am
Mi., 22.03.2023 ; ab 17.00 Uhr in der Birkhofsklause

*****

Entsorgungstermine im März 2023

Dedinghausen

Do., 02.03.	7 Uhr	Restmüll
Do., 09.03.	7 Uhr	Biotonne + Gelber Sack
Do., 16.03.	7 Uhr	Restmüll
Di., 21.03.	7 Uhr	Blaue Tonne
Do., 23.03.	7 Uhr	Biotonne + Gelber Sack
Do., 30.03.	7 Uhr	Restmüll
Do., 30.03.	7 Uhr	Stadt holt Baum- und Strauchschnitt

Rixbeck

Mi., 01.03.	7 Uhr	Restmüll
Mi., 08.03.	7 Uhr	Biotonne + Gelber Sack
Mi., 15.03.	7 Uhr	Restmüll
Mo., 20.03.	7 Uhr	Blaue Tonne
Mi., 22.03.	7 Uhr	Biotonne + Gelber Sack
Mi., 29.03.	7 Uhr	Restmüll
Mi., 29.03.	7 Uhr	Stadt holt Baum- und Strauchschnitt

*****

Namenstage im März

6. März Mechthild
9. März Franziska
12. März Beatrix
14. März Mathilde
17. März Gertrud
19. März Josef
21. März Christian
22. März Leo, Elmar
25. März Mariä Verkündigung
26. März Ludger
29. März Helmut

*****

Sporttermine im März 2023

02. – 05.3. Biathlon: WC, Nove Mesto, Tschechien
05.3. Formel I: 1.WM Rennen in Bahrain
07.3. Fußball: CL 1/8-F., Chelsea - BVB
08.3. Fußball: CL 1/8-F., FC B - Paris
09. – 12.3. Biathlon: WC, Östersund, Schweden
09.3. Fußball: EL 1/8-Finale, Hinspiele
10. + 11.3. Skispringen: WC, Oslo, Norwegen
14.3. Fußball: CL 1/8-F., Man.City - Leipzig
15.3. Fußball: CL 1/8-F., Neapel - Gladbach
15. - 19.3. Ski alpin: WC-Finale, Andorra
16. – 19.3. Biathlon: WC-Finale, Oslo
16.3. Fußball: EL 1/8-Finale, Rückspiele
19.3. Formel I: 2.WM Rennen, Saudi Arabien
24. – 27.3. Skispringen: WC-Finale, Planica
25. + 26.3. Ski nordisch: WC-Finale, Lahti, Finnland
25.3. Fußball: Deutschland - Peru
28.3. Fußball: Deutschland - Belgien

*****

Grünschnittanlieferung fürs Osterfeuer:

Sa., 25.03. von 9 bis 16 Uhr
Sa., 01.04. von 9 bis 16 Uhr

*****

Historischer Kalender: März 2023

05. März 1969: Gustav Heinemann (SPD) wird zum dritten Bundespräsidenten gewählt.
09. März 1848: Die Versammlung des Deutschen Bundes macht die Farben „Schwarz-Rot-Gold“ zu Bundesfarben.
11. März 1994: Die Pflegeversicherung wird als 5. Säule der Sozialversicherungen in Deutschland eingeführt.
22. März 1974: Der Bundestag beschließt die Volljährigkeit von 21 auf 18 Jahre herabzusetzen.
25. März 1957: Mit Unterzeichnung der „Römischen Verträge“ wird die EWG gegründet.
26. März 1954: Eine Grundgesetzänderung macht den Bundeswehraufbau möglich.

*****

Einladung an alle Vereine des Dorfes …

… zum Onlinemeeting per Zoom
am 23.03.23, 19 Uhr bis 20 Uhr

Thema:
Beiträge und Termine auf ‚dedinghausen.de‘

Bitte melden Sie sich zu der Veranstaltung per E-Mail an. Die Anmeldung senden Sie an
redaktion@dedinghausen.de
Betreff: Online-Workshop

PINNWAND

Kostenlose Kleinanzeigen in D.a.

Telefonische Anzeigenannahme unter ...
02941 / 13750 (HWW) oder E-Mail an ...
D.a.HWWellner@gmx.de

Hausmeister-/Platzwart gesucht

Die Bogensport- und Tennisabteilung Blau Weiß Rixbeck Dedinghausen suchen einen rüstigen Mitarbeiter (m/w/d) für Hausmeister-/Platzwart Tätigkeiten auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung.

Bei Interesse bitte melden bei:
Peter BECKER 0171 5742854

Wohnung gesucht

Hallo liebe Vermieter,
ich suche für meinen 2,5-jährigen Sohn und mich (36, Vollzeit unbefristet, Pflegedienstleitung) eine 3-4 Zimmer Wohnung/ Haus.
Haben Sie eine Wohnung frei?
Prima, melden Sie sich bei mir. 0151/12441888

Wohnung gesucht

Alleinstehende Frau, 59 Jahre, Rentnerin, sucht Wohnung
ca. 60 m², möglichst 2 Zimmer mit Balkon.

Tel: 0170 7852314

Gefunden

Nach dem Beutezug der Teufelsgeiger ist eine der wohl ältesten Teufelsgeigen in der Breslauer Straße zurückgeblieben (siehe Foto). Wer sie vermisst, findet das Unikat wohlbehalten in Haus Nr. 20.

Fortsetzung von Seite 33:

Nach der erfolgreichen ersten Förderperiode 2018 bis 2022 setzt auch die neue Landesregierung die Heimatförderung fort. Für die Jahre 2023 bis 2027 stehen voraussichtlich jährlich rund 33 Millionen Euro für die Gestaltung der Heimat vor Ort, in Städten und Gemeinden und in den Regionen zu Verfügung.

Schon in diesem Jahr fördert das Land mit 33,7 Millionen Euro, was die Menschen in NRW verbindet. Blöming: „Mit dieser Summe füllen wir den Topf für die nächste Runde der Heimatförderung und führen damit ein Erfolgsmodell aus der vergangenen Wahlperiode nahtlos weiter. Das Geld kommt Projekten, Menschen, Initiativen zugute, die aktiv und ehrenamtlich unsere Heimat gestalten."

Da einige Förderrichtlinien zum Jahresende 2022 ausgelaufen sind, sind nun aktuelle Fassungen durch das Ministerium veröffentlicht werden; alle Informationen finden sich unter
https://www.mhkbd.nrw/themen/heimat/heimat-foerderprogramm

„Unsere Heimat hat in den vergangenen fünf Jahren sehr stark von den Heimatförderprogrammen profitiert; dafür habe mich vor Ort und bei Heimatministerin Ina Scharrenbach persönlich für so manch erfolgreiches Projekt eingesetzt und auch gekämpft. Diese Erfolgsgeschichte werde ich in dieser Legislatur fortschreiben. Insgesamt stehen 200 Millionen Euro bereit," erklärt MdL Jörg Blöming abschließend.

Anja.Vesper@landtag.nrw.de;
im Auftrag von; Joerg.Bloeming@landtag.nrw.de

Schützenverein Dedinghausen e.V.

Schützenverein Dedinghausen ✧ Thingstraße 9 ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 923409

Einladung zur Frühjahrsversammlung

Am Samstag, den 11. März 2023, findet um 20.00 Uhr im Bürgertreff unsere diesjährige Frühjahrsversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vereinsvorsitzenden
2. Bericht über die Vorbereitungen zum 150-jährigen Jubelfest 2023
3. Bericht über die Vergabe der Schänke
4. Ehrung der Vereinsjubilare 2022
5. Aufnahme neuer Mitglieder
6. Einziehung der Mitgliederbeiträge
7. Beschlussfassung Winterball am 13.01.2024
8. Verschiedenes

Alle Mitglieder des Schützenvereins und diejenigen, die es gerne werden wollen, sind zur Frühjahrsversammlung herzlich eingeladen. Um rege Teilnahme wird gebeten.

Mit freundlichem Schützengruß
Der Vorstand

Marcel Begere

Termine im März

03. März	**Versammlung Stadtschützenring Lippstadt in Esbeck** Beginn: 20 Uhr
11. März	**Frühjahrsversammlung im Bürgertreff** Beginn: 20 Uhr
17. März	**Kreisdelegiertenversammlung KSB Lippstadt**

Termine im April

15. April	**Kreisjungschützentag in Erwitte**
22. April	**Bundesversammlung des SSB**

Marcel Begere

Bericht 5-Königstreffen

Am Freitag, den 10.02.2023 stand das traditionelle 5-Königstreffen des ehemaligen Pfarrverbundes Lippstadt-Ost auf dem Programm. Hierbei handelt es sich um ein Treffen der Vorstände und Könige der Schützenvereine und Bruderschaften aus Rixbeck, Esbeck, Hörste, Bökenförde und Dedinghausen. Dieses Mal hatte unser Verein nach vier Jahren Pause (coronabedingt) den Vorsitz und lud für 19 Uhr in den Gasthof an der Bahn ein.
Der Einladung kamen alle Vereine nach und so fand ein sehr offener und interessanter Austausch statt. Themen waren dabei u.a. die zuletzt gefeierten Winterbälle, Rückblicke auf die Schützenfeste 2022 sowie Ausblicke auf die Schützenfeste dieses Jahres. Dazu stellten wir auch die Planungen für das anstehende Jubelfest vor.

Nach dem offiziellen Teil diskutierte man noch in lockerer Runde etwas weiter. In Summe war es ein gelungener und vor allem informativer Abend, denn jeder Verein konnte so gewisse Informationen der anderen für die eigenen Planungen und Verhandlungen mitnehmen. Alle waren sich einig, dass bei noch keinem dieser Treffen zuvor so offen über Probleme und Herausforderungen diskutiert wurde.

Im nächsten Jahr lädt dann der Schützenverein Rixbeck zum 5er-Treffen ein. Wir freuen uns schon darauf.

Marcel Begere

Seniorengemeinschaft Dedinghausen

Singen & Gemütlichkeit

Spaß & Geselligkeit

Einladung für die nächsten Seniorennachmittage:

Am Di., d. 7. März 2023, um 15.00 Uhr
in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen im Bürgertreff.

Am Di., d. 4. April 2023, um 15.00 Uhr
in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen im Bürgertreff.

(MW)

KOLPING

✉ Kolpingsfamilie ✧ Haslei 45 ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 274827

Einladung zur Generalversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am
Freitag, den 17. März 2023, um 20.00 Uhr in der Gaststätte „An der Bahn“
statt. Dazu lade ich dich herzlich ein.

Tagesordnung:

1) **Eröffnung und Begrüßung**
2) **Totengedenken**
3) **Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung**
4) **Jahresberichte der einzelnen Kolpinggruppierungen**
5) **Kassenberichte**
6) **Neuwahlen**
   - a) **Leitungsteam**
   - a) **Beisitzer**
   - b) **Schriftführer**
   - c) **Kassenprüfer**
7) **Vorstellung der Jugendfreizeit**
8) **Verschiedenes (u.a. Beitragsanpassung)**

Die Mitgliederversammlung bietet die Möglichkeiten, wichtige Entscheidungen zu treffen, Informationen über die Vereinsarbeit zu bekommen, Lob, Anregungen oder Kritik zu äußern. So hat jeder die Chance, konstruktiv und aktiv die Arbeit der Kolpingsfamilie mitzugestalten.

Also herzliche Einladung an alle Mitglieder.

TREU KOLPING

i.A. Cordula Schlepphorst- Dickhut (Schriftführerin)

Termine vom Kolping

Die **JHV findet am 17.03.** um 20:00 in der Gaststätte „An der Bahn“ statt. Bitte beachtet dazu die Einladung.

Die **Wald und Dorfsäuberung findet am Samstag, 01.04.** statt. Treffpunkt ist um 09:00 bei Willi Schulte-Remmert auf dem Hof.

Am **20. April** planen wir einen **Besuch im Stadttheater Lippstadt** gemeinsam mit der KFD. „STORNO- Die Sonderinventur“ intelligente Satire. Lachen ist das beste Mittel zur Stärkung des Immunsystems und fast so wertvoll wie Klopapier und deswegen solltet ihr diesen Abend nicht verpassen. Eintrittspreis: 28€, Anmeldungen bis 20.03 bei Magdalene Wahner unter Tel.: 17199

Cordula Schlepphorst- Dickhut

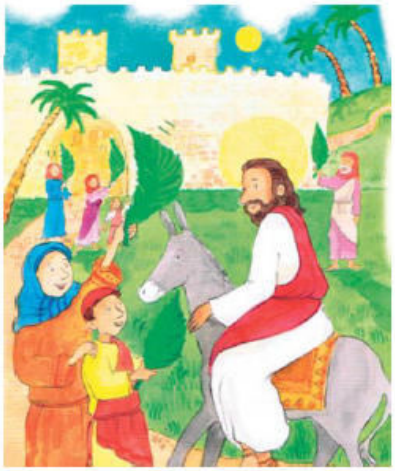
Kolping

Junge Familien

Bastel-aktion

Ostern Palmbunde

Frühling



Sonntag, 26.03.

15⁰⁰ Uhr

Ecke Nünnerich

(bei schlechtem Wetter in Nünnerichs Scheune)

- Waffeln
- Kaffee
- Getränke

Kostenlos - wir freuen uns aber über eine kleine Spende...

(Alexandra Ahlke)

Sportverein Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen e.V.

- Tennisabteilung -

Abteilungsvorsitz
Peter Becker
Wiesenweg 33
59558 LP-Dedinghausen
Tel.: 02941 14954
eMail:
elsch.1@gmx.de

Einladung

zur Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung

Liebe Mitglieder*innen der Tennisabteilung, hiermit laden wir Euch zu unserer Jahreshauptversammlung 2023 ein:

Freitag, den 24. März 2023, 20:00 Uhr, in der Gaststätte zur Bahn

Die Tagesordnung wird sein:

1. **Begrüßung**
   (Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2022 wurde am 20.05.2022 durch den Abteilungsvorsitzenden an alle Mitglieder versendet)
2. **Berichte 2022 und Ausblicke 2023:**
   a) Vorsitzender
   b) Sportwart
   c) Jugendwartin
   d) Kassenbericht
3. **Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes**
4. **Wahlen für jeweils zwei Jahre:**
   a) 2. Vorsitzende/-r (bisher Ann-Kathrin SCHULTE)
   b) Geschäftsführer/-in (bisher Matthias GUDERMANN)
   c) Jugendwart/-in (bisher Laura SCHMITZ)
   d) 1. Beisitzer/-in (bisher Michael WALLMEIER)
   e) 3. Beisitzer/-in (bisher Anna DEIMEL)
   f) 5. Beisitzer/-in (bisher Janina EDLER, lässt das Amt seit 2021 ruhen))
   g) Ein/-e Kassenprüfer/-in (Nicole PAULUS scheidet aus)
5. **Pflege der Anlage, Arbeitseinsätze**
6. **Investitionen, Renovierungen**
7. **Verschiedenes**

Anträge zu Verschiedenes sind bitte bis Montag, den 20.03.2023, schriftlich oder per Mail beim Abteilungsvorsitzenden einzureichen.

Der Vorstand freut sich über Eure Teilnahme.

Mit sportlichen Grüßen
für den Abteilungsvorstand
Peter BECKER

Bürgerring Dedinghausen e.V.

✉ Bürgerring Dedinghausen ✧ Thingstraße 5 a ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 22011

Einladung

zur Jahreshauptversammlung !

Der Bürgerring Dedinghausen lädt alle Vereinsvorstände, Delegierte sowie alle Bewohnerinnen und Bewohner zur Jahreshauptversammlung am

Donnerstag, den 30. März 2023
um 20 Uhr
in den Gasthof „An der Bahn“ ein!

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen
   a) Kassierer
   b) Schriftführer
   c) 1 Kassenprüfer
6. Verschiedenes
   a) Bericht Ortsvorsteher
   b) Berichte aus den Vereinen

Jeder Versammlungsteilnehmer aus Dedinghausen ist stimmberechtigt !!

Für den Vorstand
Markus Schulte
(Schriftführer)

Sportverein Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen e.V.

- Badmintonabteilung -

Abteilungsvorsitz
Andreas Schütte
Hindenburgstr. 7
59558 LP-Rixbeck
Tel.: 02941/246237
e-Mail: Badminton@bw.rixbeck.dedinghausen.de

Der SV BW Rixbeck – Dedinghausen e.V. präsentiert

BLAU – WEISSER ALPEN CUP

Ausrichter	SV BW Rixbeck - Dedinghausen
Datum	**06.05.23 – 07.05.23**
Ort	Sporthalle der Gesamtschule Lippstadt (Ulmenstr. 31, 59557 Lippstadt)
Meldungen	Bitte per Mail an: nadine-widera@gmx.de (Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Es zählt der Eingang der Anmeldung. Es kann in allen Disziplinen gemeldet werden. Anzugeben sind Name, Spieler-ID, Disziplin, Spielklasse sowie Verein. Abmeldungen sind bis zum Meldeschluss möglich.) Startberechtigt sind alle Spieler*innen des DBV sowie Hobbyspieler*innen.
Meldeschluss	27.04.23
Disziplinen	Einzel - Doppel - Mixed
Klassen	A-Klasse: Bezirksliga / klasse B-Klasse: Kreisliga C-Klasse: Kreisklasse /Hobby (Wichtig: Zu melden ist nach der gespielten Klasse der Saison 2022/23. Bei Doppel und Mixed richtet sich dies nach dem/der höherklassigen Spieler*in)
Spielmodus	Gruppensystem mit anschließendem K.O. System
Startgebühren	je 8€ pro Person und Disziplin (bei Anmeldung am Turniertag bei der Turnierleitung zu entrichten.)
Bälle	Federbälle sind selbst zu stellen. Bei Einigung kann in der C-Klasse mit Kunststoffbällen gespielt werden, welche vom Ausrichter gestellt werden.
Zeitplan	<u>Samstag</u> ab 9 Uhr: Mixed A + B + C ab 14 Uhr: DD + HD A+B+C <u>Sonntag</u> ab 9 Uhr: Einzel A + B + C (Änderungen der Spielzeiten sind vorbehalten. Der endgültige Zeitplan wird nach Meldeschluss bekannt gegeben.)
Preise	Urkunden für Alle und Sachpreise für die Plätze 1-3
Service	Getränke, warme und kalte Speisen in der Cafeteria.
Rechtliches	Mit der Meldung wird das Einverständnis erklärt, dass personenbezogene Daten (bspw. Turnierergebnisse und Namen der Spieler*innen) verarbeitet und gespeichert werden. Außerdem wird mit der Meldung das Einverständnis erteilt, dass Bilder sowie Videos vom Ausrichter, anderen Spieler*innen und Vereinen gemacht und ggf. in sozialen Medien oder lokalen Presse veröffentlicht werden. Haftung: Weiter übernimmt der SV BW Rixbeck – Dedinghausen e.V. keinerlei Haftung bei Unfällen oder Schäden jeglicher Art.

(Nadine Kruse)

Sportverein Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen e.V.

- Hauptverein -

Vorsitz im Hauptvorstand
Olli Scholz
Unterdorf 19
59558 LP-Rixbeck
Tel.: 0176 20525371
eMail: Scholz72@yahoo.de

Protokoll
der Mitgliederversammlung des Gesamtvereins des SV Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen e.V.

Datum: 03.02.2023 - Zeit: 20:00 Uhr - Ort: Rixbeck – Freizeitzentrum -
Anwesend (lt. anliegender Liste): 78 Mitglieder
Versammlungsleiter: Erster Vorsitzender Oliver Scholz
Protokollführung: Meinhard Brink

1. Begrüßung

Der Erste Vorsitzende –Oliver Scholz- eröffnet um 20:04 Uhr die Mitgliederversammlung des Gesamtvereins, indem er die Teilnehmer, insbesondere die Ortsvorsteherin und den Ortsvorsteher sowie die Ehrenvorsitzenden begrüßt.
Alsdann erheben sich die Versammlungsteilnehmer, um den verstorbenen Vereinsmitgliedern zu gedenken.
Sodann stellt er fest, dass zu dieser Versammlung form- und fristgerecht eingeladen wurde, Beschlussfähigkeit gegeben ist und Anträge an die Versammlung nicht vorliegen.
Er bedankt sich darüber hinaus bei Thomas Lakmann für die Beschallungsanlage sowie bei der Jugendabteilung für die Bewirtung.

Gute besuchte JHV des BW-Hauptvereins am 3. Februar im FZ-Rixbeck

Er macht zudem darauf aufmerksam, dass die Getränke vom Verein kostenfrei ausgegeben werden. Allerdings steht eine Spendenbox auf der Theke, die es im Laufe der Versammlung und danach zu füllen gilt. Der Inhalt der Box soll der KICA und sozial benachteiligten Kindern zugutekommen.
Danach verliest der Vorsitzende die Tagesordnung.

2. Bericht des Vorstandes

Der Zweite Vorsitzende Ulrich Hagemann bedankt sich vorab im Namen des Vorstands bei allen, die im Jahre 2022 gemeinsam dafür Sorge getragen haben, dass der Verein und das Vereinsleben ordnungsgemäß und reibungslos funktionieren.
Der Zweite Vorsitzende erwähnt, dass der Verein aktuell mit über 1.200 Mitgliedern der zweitgrößte Verein in der Stadt Lippstadt ist und selbst die Corona-Pandemie dem Verein insoweit nichts anhaben konnte.
Das Hauptaugenmerk der Vorstandsarbeit entfiel wiederum auf den Bereich „Sportzentrum Ost“. Hier bedurfte es zahlreicher Gespräche usw. mit diversen Akteuren, darunter etwa die Stadt Lippstadt, die Fördermittelgeber oder auch Sponsoren, weil insbesondere Finanzierungsfragen eine bedeutsame Rolle spielen. Und das vor allem auch deshalb, weil der Verein als “Juniorbauherr“ (neben der Stadt) u.a. für den Bau eines Multifunktionsspielfeldes, einer Basketballanlage, eines Volleyballspielfeldes sowie einer Boulebahn zuständig ist.
Auch eine neue Geschäftsordnung wurde im abgelaufenen Kalenderjahr erstellt und letztlich, wie auch eine Ehrenordnung, erfolgreich verabschiedet.
Des Weiteren wird aktuell an einer neuen, modernen Homepage, gemeinsam mit der Fa. Hagenhoff-Design, gearbeitet.
Auch die reibungslose Zusammenarbeit des Hauptvorstandes mit den Abteilungen hebt Ulrich Hage-

mann nochmal ausdrücklich hervor.
Im Jahre 2022 traf sich der geschäftsführende zu vier und der erweiterte Vorstand zu drei Vorstandssitzungen. Hinzu kamen die Teilnahmen einzelner Vorstandsmitglieder an den diversen Jahreshauptversammlungen der Abteilungen. Die allgemeine Mitglieder- und Finanzverwaltung sowie die Kontakte zu Verbänden und Versicherungen stellen darüber hinaus weitere Arbeitsbereiche des Hauptvorstandes dar.
Zuletzt erwähnt der Zweite Vorsitzende noch die, im Vergleich zu anderen Vereinen, überaus günstige Beitragsstruktur des SV Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen und weist abschließend darauf hin, dass der Verein in diesem Jahr, gemeinsam mit dem Bürgerring, für die Ausrichtung der Veranstaltung zum 01. Mai verantwortlich ist.

3. Berichte aus den Abteilungen

a. Bogensport

Der Abteilungsvorsitzende Dieter Willmes berichtet, dass seine Abteilung aktuell 54 Mitglieder zählt und mit weiteren Zuwächsen zu rechnen ist, da sich mehrere Interessenten noch in der "Schnupperphase" befinden. Die Trainingsabende, gegenwärtig noch in der Halle, sind ebenfalls sehr gut besucht.
Da Betreuer fehlen, müssen Ideen her, um allen Interessenten gerecht zu werden. So findet freitags ein offenes Training ohne Anleitung statt und samstags ein Training speziell ausgerichtet auf Neuzugänge und Jugendliche.
Nach den Corona-Lockerungen waren endlich auch wieder Turnierteilnahmen möglich. So errangen insbesondere Karin Hanning im traditionellen Bogensport und Yannick Küsterameling im modernen Bogensport gleich zahlreiche Titel im Rahmen diverser Meisterschaften und Turniere.
In diesem Zusammenhang weist der Abteilungschef darauf hin, dass die Abteilung sich insgesamt breiter aufgestellt hat und zwar durch die Hinzunahme weiterer und unterschiedlicher Bogenklassen. Dies wird von den Sportlern als echte Bereicherung angesehen.
Im abgelaufenen Jahr fanden auf dem Bogensportgelände auch mehrere Arbeitseinsätze statt. Neben dringend erforderlichen Baumschnittarbeiten erhielt der Gerätecontainer nun eine Außenbeleuchtung, die in der dunklen Jahreszeit überaus hilfreich ist. Darüber hinaus wurden für die Compoundschützen, sowohl für den Außenbereich als auch für die Halle, neue Spezialscheiben angeschafft. Ein Schaukasten für wichtige Informationen aus der Abteilung hat sich zudem, als Ergänzung zu den sozialen Medien, als sehr nützlich erwiesen.
Dieter Willmes macht auch darauf aufmerksam, dass es immer schwieriger wird, Helfer für die erforderlichen Arbeitseinsätze zu finden. Es wird deshalb darüber nachgedacht, übrigens gemeinsam mit der Tennisabteilung, evtl. einen Minijobber zu gewinnen, der die Sportanlagen mit Blick auf die Grundarbeiten "in Schuss hält".
Zum Schluss bedankt sich der Abteilungsvorsitzende bei seinen Mitstreitern und Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit.

b. Fußball

Hubert Husemann erwähnt vorab, dass der Spiel- und Sportbetrieb im abgelaufenen Jahr in seiner Abteilung, nach den Corona-Lockerungen, von der G-Jugend bis zu den Alten Herren, abgesehen von den Hallenkreismeisterschaften für die Jugendmannschaften, wieder richtig an Fahrt aufgenommen hat.
Der Abteilungsvorsitzende stellt sodann den Wiederaufstieg der "Ersten" in die Kreisliga A besonders heraus. Die Kreisliga A ist die Spielklasse, wo die "Erste" nach unserem Selbstverständnis hingehört, so Hubert Husemann. Sein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang den sportlich Verantwortlichen um Cheftrainer Alexander Brock, Co-Trainerin Sandra Grothe und dem sportlichen Leiter Ronny Becker sowie den Spielern und nicht zuletzt auch den vielen Zuschauern, die bei Heim- und Auswärtsspielen unterstützt haben. Sein Dank gilt darüber hinaus auch denjenigen, die über die sportlichen Erfolge medial berichtet haben.
Auch der dritte Platz bei den Hallenstadtmeisterschaften war ein toller Erfolg, so Hubert Husemann. Er bringt deshalb auch seine Freude über die Tatsache zum Ausdruck, dass mit Alexander Brock und Sandra Grothe das Trainer-Duo gehalten werden konnte.
Sorgen bereitet dem Vorsitzenden allerdings die "Zweite", da hier der sportliche Erfolg bislang überwiegend ausblieb. Gleichwohl stimmt auch hier der Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft, es wird gut trainiert und die Stimmung ist gut.
Die Alten Herren wiederum sind auf und "neben" dem Platz sehr erfolgreich, so Hubert Husemann.
Im Juniorenbereich stellt die Fußballabteilung mit einer G-, zwei F- und einer E-Jugend-Mannschaft gleich vier eigene Mannschaften. Neben diesen finden sich weitere Junioren in fünf Teams der Jugendspielgemeinschaft (JSG) wieder. Die JSG setzt sich zusammen aus Rixbeck-Dedinghausen

(BWRD), Hörste-Garfeln, Esbeck und Mettinghausen. BWRD steht dabei in der Verantwortung für die A-Junioren. Dieses Team ist mit vielen Spielern besetzt, die unsere Seniorenteams in den nächsten ein bis zwei Jahren verstärken könnten.
Ein Manko, das dem Vorsitzenden große Probleme bereitet, ist die Tatsache, dass es immer noch nicht gelungen ist, den einst so erfolgreichen Damen und Mädchenfußball neu zu beleben. Dieses Ziel gilt es in jedem Fall weiterzuverfolgen.
Neben dem sportlichen Tagesgeschäft, gab es auch wieder sehr viele Arbeitseinsätze am Haslei und am Kunstrasenplatz. Hubert Husemann bedankt sich deshalb bei allen Helfern und insbesondere bei Georg Hagemann.
Abschließend bedankt sich der Abteilungschef auch beim Hauptvorstand für die gute Zusammenarbeit.

c. Tennis

Peter Becker erwähnt vorab, dass die Zahl der Mitglieder in seiner Abteilung im Jahre 2022 von 181 auf 203 gestiegen ist. Auch mit der finanziellen Situation der Tennisabteilung zeigt er sich zufrieden.
Sportlich gesehen war 2022 wieder ein gutes Jahr, da sich insbesondere "Corona" nicht mehr negativ auf den Spielbetrieb ausgewirkt hat. So konnten auch das Schnuppertraining mit 25 Kindern, das Kindercamp und die Kinderolympiade reibungslos durchgeführt werden.
Der Meisterschaftsspielbetrieb wurde mit 7 Teams abgewickelt, wobei dreimal Platz 3 und jeweils einmal die Plätze 4, 5 und 6 herausprangen. Die Krönung war allerdings die Meisterschaft und der damit verbundene Aufstieg der Herrenmannschaft.
In der bevorstehenden Saison werden 6 Senioren- und 2 oder 3 Juniorenteams an den Start gehen.
Zum Abschluss der Saison 2022 wurden mit Ann-Kathrin Schulte, Patrick Dreising, Daniel Stiens, Matthias Gudermann, Olaf Reimers, Lara Schatka und Kort Stolte noch die Vereinsmeister in ihren jeweiligen Spielklassen gekürt.
Darüber hinaus waren im abgelaufenen Spieljahr 4 Trainerinnen bzw. Trainer im Einsatz.
Abschließend weist der Abteilungsvorsitzende noch darauf hin, dass die JHV der Abteilung am 24.03.2023 in der Gaststätte "An der Bahn" stattfinden wird und die Absicht besteht, gemeinsam mit den Bogensportlern eine Person zu suchen, die diverse Arbeiten an den Sportanlagen zu übernehmen bereit ist.

d. Badminton

Auch der Abteilungschef "Badminton" Andreas Schütte spricht zunächst die Mitgliederzahl in seiner Abteilung an und zwar zählt seine Abteilung 137 Mitglieder, wobei allein 40 Mitglieder 18 Jahre und jünger sind.
Sportlich belegten die Teams im Meisterschaftsspielbetrieb in der abgelaufenen Spielzeit, also die "Erste" in der Bezirksklasse den 4., die "Zweite" in der Kreisliga den 7. und die "Minis" den 3. Platz.
Anita Vieito-Torreiro und Maren Redeker gewannen darüber hinaus das Damen-Doppel beim Elefant-Cup in Hamm.
Der Spielbetrieb der Badmintonabteilung findet aktuell in den Hallen der Gesamtschule (bis zur Renovierung der LBK-Halle), der Nikolaischule sowie der Grundschule Dedinghausen statt. Spiel- und Trainingstage sind der Montag, der Mittwoch und der Samstag.
Aktuell (Saison 2022/2023) belegen die Teams ("Erste", "Zweite", U15 und U13) die Plätze 6, 4, 4 und 5).
Eine besondere Herausforderung stellt für die Abteilung die Tatsache dar, da in den letzten Jahren keine Jugend- und Schülermannschaften gestellt wurden, dass in den Folgejahren keine Jugendlichen in den Seniorenbereich aufrücken werden. Wenn man dann bedenkt, dass regelmäßig Spieler aus diversen Gründen die Seniorenteams verlassen, dann stellt sich die Frage, wie ein ordnungsgemäßer Spielbetrieb in diesem Bereich aufrechterhalten werden kann, so Andreas Schütte.
Zum Schluss weist der Vorsitzende noch auf die Vereinsmeisterschaften am 30.09 und 01.10.2023, auf die DJK - Bundesmeisterschaften am 27. und 28.05.2023 (in Höxter), auf den Ostwestfalen-Pokal am 01. und 02.04.2023 (in Bielefeld) sowie auf den Hammer Elefant-Cup am 05. und 06.08.2023 hin.
Er macht zusätzlich noch darauf aufmerksam, dass die Abteilung sich vorgenommen hat, die Ausrichtung eines Turniers, vorzugsweise die Kreismeisterschaften der Senioren, in Angriff zu nehmen.
Darüber hinaus werden für die Unterstützung des Trainerstabes noch Trainerassistenten für das Kindertraining gesucht. Zu guter Letzt bedankt sich Andreas Schütte bei seinen Mitstreitern und beim Hauptvorstand für die gute Zusammenarbeit.

e. Breitensport

Die Abteilung startete im Januar 2022 mit sechs Kindergruppen, acht Erwachsenengruppen, einem Volley-

ballteam, einer Triathlongruppe und den Sportabzeicheninteressierten, so Kai Slabke.
Die Abteilungs-JHV fand am 11.08.2022. Diese machte u.a. deutlich, dass die Abteilung finanziell solide aufgestellt ist.
Zudem setzt sich der Abteilungsvorstand wie folgt zusammen: Vorsitzende: Wilhelm Happe und Kai Slabke, Kassenwartin: Barbara Weide, Schriftführerin: Susanne Schliewe, Beisitzer: Nadine Kussmann, Sandra Müller und Ursula Marke sowie Kassenprüfer: Franz-Josef Ahlke und Celina Schmidt, die neu gewählt wurde.
Im Jahr 2023 konnte der Betrieb der Breitensportabteilung ohne Einschränkungen gestartet werden. Im Bereich der Kinderturngruppen gibt es wieder rege Beteiligung und durch die Inbetriebnahme des neuen Trampolins konnte der Spaßfaktor noch erhöht werden. Die Tanzgruppe der "Dancing Stars" hat in diesem Jahr dagegen eher einen Rückgang der Beteiligung erlebt, sodass sie in "Fun Sport" umbenannt wurde und die Kinder hier nun unterschiedliche Spiele und Sportarten kennenlernen können. Um den Zulauf weiter zu erhöhen, hofft die Abteilung auf die Lippstädter Plattform "Los-Kids".
Im Erwachsenenbereich laufen die meisten Gruppen wieder normal und mit guter Beteiligung. Allerdings wurde die "Latin Step" - Gruppe mangels Übungsleiter(in) aufgelöst. Den Teilnehmern wurde deshalb die Möglichkeit eröffnet, an der Zumbagruppe in Rixbeck teilzunehmen. Aktuell laufen aber auch die Vorbereitungen für ein neues Sportangebot, welches die Lücke schließen soll.
Die Volleyballer wiederum erfreuen sich in diesem Jahr großen Zuspruchs und dies vor allem durch viele junge Sportlerinnen und Sportler, die gerne Volleyball lernen möchten.
Das Sportabzeichen wurde auch in diesem Jahr angeboten, ist aber im Vergleich zum Vorjahr nur sehr mäßig genutzt worden. An der Verleihung am 15.01.2023 nahmen 26 Sportler teil. Hierbei konnten 10 Jugendsportabzeichen und 16 Erwachsenensportabzeichen, 3 Familiensportabzeichen und 4 Minisportabzeichen verliehen werden.
Abschließend bemerkt der Abteilungsvorsitzende noch, dass die Breitensportabteilung auch den Kindergarten Rixbeck bei der Umsetzung der Familienolympiade und des Minisportabzeichens unterstützt.

f. Jugendabteilung

Im vergangenen Jahr 2022 hat der Jugendvorstand mit den Kindern in unserem Verein folgende Aktionen unternommen: Schwimmen in Plettenberg, Besuch des Kletterparks in Rietberg, Kanufahren in Lippstadt sowie Schlittschuhlaufen ebenfalls in Lippstadt. Es handelte sich somit um ein sehr erfolgreiches Jahr mit stets ausgebuchten Aktionen und positivem Feedback der Teilnehmer, so Maren Redeker.
Auch in der Teamzusammensetzung hat sich zum Jahreswechsel etwas getan. So konnte man mit Leni Hagemann, Torben Neuhaus, Maike Glennemeier und Annika Schulte neue Mitglieder gewinnen, so dass der Jugendvorstand nunmehr aktuell aus 11 Betreuern besteht.
Maren Redeker bedankt sich in diesem Zusammenhang nochmals bei allen ehemaligen Betreuern, die aus verschiedenen Gründen aus dem JVS ausgeschieden sind.
Alsdann gibt sie einen Ausblick auf die im Jahr 2023 geplanten Vorhaben. So sind insbesondere vorgesehen, Schwimmen in Plettenberg am 25.02.23, Besuche im Kletterpark Rietberg und des Erlebnisparks Meiwes in Westenholz sowie die Teilnahme am LaserTag in Lippstadt.
Darüber hinaus macht Maren Redeker ein Angebot des Jugendvorstands und zwar bezogen auf dessen Bereitschaft, Aufgaben in Sachen Kinderbelustigung auch außerhalb des Sportvereins, etwa im Rahmen von Dorffesten in Rixbeck oder Dedinghausen zu übernehmen. In diesem Zusammenhang sind Tom Scholz und Maren Redeker die richtigen Ansprechpartner.

4. Kassenbericht

Der Schatzmeister Jörg Weddemann blickt erneut auf ein positives Ergebnis und zwar nach Gegenüberstellung von Einnahmen und Ausgaben. Während auf der Einnahmenseite die Mitgliedsbeiträge und Zuschüsse naturgemäß den Schwerpunkt bilden, sind es auf der Ausgabenseite wie immer die Kosten für die Sportstätten, die Kosten des Sportbetriebs sowie die Kosten für die Trainer und Übungsleiter.
Mit Blick auf den weiteren Ausbau des Sportzentrums Ost und den damit verbundenen finanziellen Erfordernissen, der Verein ist quasi "Juniorbauherr", kann man sich jedenfalls aktuell glücklich schätzen, dass die finanziellen Kraftanstrengungen vielleicht doch solide gemeistert werden können.

5. Ergebnis der Kassenprüfung und Entlastung des Vorstandes

Die Kassenprüfer Hubert Hesse und Christian Müller bescheinigen dem Schatzmeister eine ordnungsgemäße und vorbildliche Kassenführung, die keinen Anlass zu Beanstandungen gibt. Der Kassenprüfer

Hubert Hesse beantragt daraufhin die Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes durch die Mitgliederversammlung.
Die Entlastung durch die Mitgliederversammlung erfolgt einstimmig.

BW-H-Vorstand (v.l.): Meinhard Brink (Schriftführer), Jens Glennemeier (Beisitzen), Oliver Scholz (Vorsitzender), Christian Kißler (Beisitzer), Jörg Weddemann (Kassenwart), Marvin Begere (Beisitzer), Ulrich Hagemann (2. Vorsitzender), Jens Jungemann (Beisitzer), Kerstin Beckschulte (Beisitzerin), Stephan Palm (Kassenprüfer) und Jürgen Böddicker (Geschäftsführer)

6. Neuwahlen (Erster Vorsitzender, Kassenwart, Schriftführer)

Unter der Leitung des Zweiten Vorsitzenden Ulrich Hagemann wird Oliver Scholz zum Ersten Vorsitzenden einstimmig wiedergewählt.
Unter Leitung des Ersten Vorsitzenden werden der Kassenwart Jörg Weddemann und der Schriftführer Meinhard Brink einstimmig wiedergewählt.
Weitere Kandidaten stehen nicht zur Verfügung. Der Erste Vorsitzende, der Kassenwart und der Schriftführer nehmen die Wahl an.

7. Neuwahlen Beisitzer

Unter der Leitung des Ersten Vorsitzenden Oliver Scholz werden der Beisitzer "Sportzentrum Ost" Christian Kißler, der Beisitzer "Öffentlichkeitsarbeit" Marvin Begere und der Beisitzer "Sponsoring/ Marketing" Sven Menke (in Abwesenheit) einstimmig wiedergewählt.
Weitere Kandidaten stehen nicht zur Verfügung. Alle Beisitzer nehmen die Wahl an.
Als Beisitzer bzw. Beisitzerin für den neu geschaffenen Aufgabenbereich "Strategische Ausrichtung des Vereins" werden Jens Glennemeier und Kerstin Beckschulte einstimmig gewählt. Kerstin Beckschulte wird zugleich als Beisitzerin "Kindeswohl" wiedergewählt.
Weitere Kandidaten stehen nicht zur Verfügung. Der Beisitzer und die Beisitzerin nehmen die Wahl an.
Als weiterer Beisitzer wird Jens Jungemann einstimmig gewählt. Er soll als möglicherweise künftiges Vorstandsmitglied die Aufgaben des Vorstands kennenlernen.

8. Neuwahl Kassenprüfer

Hubert Hesse bleibt im Amt und für Christian Müller wird Stephan Palm von der Mitgliederversammlung einstimmig zum neuen Kassenprüfer gewählt.

9. Ehrungen

Für langjährige Mitgliedschaft erhalten die anwesenden Vereinsmitglieder Jan Niklas Böddicker, Kerstin Beckschulte, Norbert Lux, Marianne Nieter und Gisela Schatka (25 Jahre), Thorsten Hagemann, Hubert Hesse, Renate Hesse, Ute Schmitz und Markus Schulte (40 Jahre), Gerlind Bergmann, Anne Bolte, Toni Jungemann, Meinolf Redeker, Helmut Schulte und Bernd Schweins (50 Jahre) sowie Gertrud Nünnerich (60 Jahre), die entsprechenden Vereinsnadeln von den Vereinsvorsitzenden. Leider fehlte ein großer Teil, der für langjährige Mitgliedschaft zu ehrenden Mitglieder.

Mit der **Ehrennadel in Silber** wird **Igor Stach** vom Abteilungsvorsitzenden "Fußball", Hubert Husemann ausgezeichnet.
Die G und F Jugend zu trainieren, das ist schon eine ganz besondere Herausforderung. Igor Stach hat sich dieser Aufgabe gestellt. Von 2011 bis 2014 trainierte Igor Stach die G – Jugend. Dann übernahm er für zwei Jahre von 2014 bis 2016 die F1 und gleichzeitig die F2.
Igor Stach zeichnet sich besonders durch seine freundliche und kompetente Kommunikation mit den Kindern und den Eltern aus. Darüber hinaus hat er klare Vorstellungen und ein klares Konzept, was den Umgang mit den jüngsten Sportlern anbelangt. Nach den Jahren mit den F-Jugendlichen übernahm Igor Stach ebenfalls erfolgreich die D-Jugend. Er führte seine Mannschaften mit vielen Ideen auch durch die schwierige Coronazeit. In der Saison 2021-2022 trainierte er die E-Jugend und nun in der laufenden Saison wieder unsere G-Jugend.

Ebenfalls mit der "**Silbernen Ehrennadel**" zeichnet Hubert Husemann sodann **Frank Risse** aus. Frank Risse leitete seit Jahren die Jugendspielgemeinschaft (JSG) BW Rixbeck-Dedinghausen, Germania Esbeck, VfL Hörste-Garfeln und SC Mettinghausen. Dabei handelt es sich, so der Abteilungsvorsitzende, um eine Tätigkeit, bei der man eigentlich nur Ärger hat aber nie so wirklich im Rampenlicht steht. Die Vertreter der einzelnen Vereine sind naturgemäß darauf bedacht, zunächst ein-

mal die eigenen Vereinsinteressen in den Vordergrund zu stellen. Frank Risse, so ziemlich der größte Fachmann des heimischen Fußballs, ist es jedoch gelungen, diesen Gesamtkomplex neutral und mit der nötigen Ruhe zu koordinieren, so Hubert Husemann. Seit 2018 ist Frank Risse Vorstandsmitglied des SV Blau-Weiß und Vertreter des Vereins in der JSG. In seiner aktiven Zeit hat Frank Risse als Torwart in Overhagen und in Dedinghausen gespielt. In der Zeit von 1988 bis 2015 war er mit Unterbrechungen immer mal wieder als Jugendtrainer aktiv. 2017/18 hat er noch einmal im Team mit seinem Sohn Stephan, Sven Lenkeit und Hubert Husemann die B-Jugend trainiert. Von 2004 bis 2007 war Frank Risse zudem Trainer der 2. Mannschaft. Darüber hinaus war Frank Risse von 2010 bis 2016 Beisitzer im Kreisjugendsportgericht und seit 2016 ist er Koordinator für Öffentlichkeitsarbeit im Kreisjugendausschuss. Und nicht zuletzt ist Frank Risse in der Regel sonntags noch auf anderen Fußballplätzen zu finden, weil er für den "Patriot" von den Spielen der Kreisligen berichtet bzw. schreibt.

Für seine besonderen Verdienste rund um den SV Blau-Weiß Dedinghausen wird danach **Paul Dreising** vom Abteilungsvorsitzenden Hubert Husemann mit der **Ehrenmitgliedschaft** bedacht. Paul Dreising hat den Fußball bei uns in Dedinghausen in neue Richtungen geführt und für die Zukunft fit gemacht. Er hat Wert auf gezieltes, moderneres Jugendtraining gelegt, und erkannt, dass man den Spielern mittlerweile auch etwas bieten muss, also etwa Trainingsbekleidung, Trainingsmaterial usw. Nach Einschätzung des Abteilungsvorsitzenden hat Paul Dreising auch den Grundstein für die späteren Erfolge bis hin zur Meisterschaft in der Kreisliga A und dem damit verbundenen Aufstieg in die Bezirksliga gelegt und das nicht zuletzt auch deshalb, weil er die entsprechenden Spieler über jahrzehntelang im Jugendbereich trainiert hat.

Paul Dreising war schon immer ein Aktivposten in unserem Verein. 1988 wurde er Beisitzer bei den Alten Herren. Von September 1989 bis Mai 2012 war er beinahe unglaubliche 23 Jahre Jugendtrainer in unserem Verein. Im März 1990 wurde er 2. Vorsitzender der Alten Herren. Im Januar 1994 wurde Paul Dreising dann 2. Vorsitzender der neugegründeten Fußballabteilung unter dem Dach des Gesamtvereins. Im September 2002 wurde er zum 1. Vorsitzenden der Fußballabteilung gewählt. Dieses Amt bekleidete Paul 10 Jahre lang bis 2012 und das mit viel Erfolg und viel Geschick. In diese Zeit viel dann auch die Eröffnung des Clubraums am Haslei und später die komplette Renovierung der Duschen und Paul Dreising war bei all den anstehenden Arbeitseinsätzen stets dabei.

Dieser Einsatz brachte ihm schon die folgenden Ehrungen ein: 30.01.1997 silberne Vereinsnadel; 26.04.2008 goldene Vereinsnadel; 11.09.2010 FLVW-Verdienstnadel in Gold.

Zu guter Letzt wird **Theo Husemann** mit der **Ehrenmitgliedschaft** bedacht. Der Laudator Ulrich Hagemann betont, dass Theo Husemann es war, der den alten Verein SV Blau-Weiß Dedinghausen entscheidend mitgeprägt hat. Theo Husemann war als Vereinsvorsitzender, Spieler, Schiedsrichter, Organisator und Erfinder für den SV Blau-Weiß tätig.

Als Jugendspieler war Theo Husemann in 60er Jahren Torwart und in den 70er Jahren ebenfalls als Torhüter fester Bestandteil der "Ersten" in der 1. Kreisklasse. Nebenbei war er auch immer mal wieder als Jugendtrainer im Einsatz.

Fest verbunden mit dem Namen Theo Husemann sind auch die Organisation der Nikolausfeiern für die jüngsten Fußballer, die Planung und Organisation des 25-jährigen Vereinsjubiläums oder auch die Durchführung des Jugendzeltlagers in Züschen. Darüber hinaus war er auch der "Erfinder" des Dorfturniers. Des Weiteren hat er auch diverse Baumaßnahmen begleitet bzw. stand mit Rat und Tat zu Seite so etwa bei Baumaßnahmen am Sportheim, des Tribünenbaus am Haslei oder auch beim Bau des Sportplatzes im Kleefeld. Von 1978 bis 1982 war Theo Husemann übrigens der Kassenwart des SV Blau-Weiß, bevor er dann von 1982 bis 1988 zum Vereinsvorsitzenden gewählt wurde. Mitgeprägt hat er in dieser Zeit auch die Umstrukturierung des reinen Fußballvereins zu einem Mehrspartenverein. Hier übernahm er dann von 1994 bis 2005 das Amt des 2. Vorsitzenden. Nebenbei war er auch noch 20 Jahre Schiedsrichter für den Verein.

Er erhielt deshalb u.a. im Jahre 1985 die "Silberne" und im Jahre 1990 die "Goldene Vereinsnadel". Im Jahre 2000 wurde er schließlich noch mit der "Goldenen Verdienstnadel" des FLVW ausgezeichnet.

Mit der "**Silbernen Ehrennadel**" wird alsdann **Marie-Luise Stratmann** („Rille") durch den Abteilungsvorsitzenden "Breitensport", Wilhelm Happe, ausgezeichnet. Sie übernahm in der Vergangenheit einmal aushilfsweise die Kindergruppe, in der ihre Tochter turnte und behielt dieses "Amt" bis zum heutigen Tage.

Mittlerweile dürften schon die Kinder ihrer ersten Turnkinder bei ihr turnen, so Wilhelm Happe. Marie-Luise Stratmann richtet ihr besonderes Augenmerk

auf den Erhalt alter Kinderspiele und Kinderlieder. Für dieses jahrelange Engagement spricht der Abteilungsvorsitzende ihr nochmal seinen besonderen Dank aus.

Mit der "**Goldenen Ehrennadel**" zeichnet der Vorsitzende Kai Slabke danach **Barbara Weide** aus. Sie begleitet den Sportverein seit dem 25.09.1989. Barbara Weide baute u.a. den Kinderturnbereich aus, der heute aus 4 unterschiedlichen Kindergruppen besteht. Ab 1994 war Barbara Weide für 4 Jahre Beisitzerin im Hauptvorstand. Seit 2006 bis heute ist sie Kassenwartin der Breitensportabteilung. Im Jahre 2011 wurde sie mit der "Silbernen Verdienstnadel" des FLVW ausgezeichnet. Barbara Weide, jetzt seit Jahren im Breitensportvorstand, hat immer ein offenes Ohr für alle Übungsleiter und prägt das Abteilungsgeschehen durch ihren tatkräftigen Einsatz in allen Bereichen, so insbesondere auch bei der Planung und Durchführung diverser Veranstaltungen.

Kai Slabke übernimmt sodann die Aufgabe seinen Vorstandskollegen **Wilhelm Happe** mit der "**Goldenen Ehrennadel**" auszuzeichnen.
Wilhelm Happe begleitet den Sportverein seit dem 1.01.1990. Als ausgebildeter Sportlehrer liegt ihm der Sport im Blut und das zeigte Wilhelm Happe in den letzten Jahren nicht nur als aktiv sporttreibendes Mitglied, sondern auch als jahrelanger Übungsleiter und Vorsitzender der Breitensportabteilung, betont Kai Slabke. Wilhelm Happe startete seine Tätigkeit als Übungsleiter mit der Übernahme des Jedermannsports, den er bis heute mit großem Augenmerk weiterführt und abwechslungsreich durch Gymnastik, Fußball, Volleyball etc. gestaltet. Daneben übernahm Wilhelm die Abnahme des Sportabzeichens. Seit Jahren steht er hier zusammen mit Franz-Josef Ahlke wöchentlich auf dem Sportplatz und unterstützt die interessierten Sportler beim Training, der Abnahme und der Verleihung.
Ab 1999 führte Wilhelm Happe als Stellvertreter gemeinsam mit Anne Christ den Breitensportvorstand an. Seit 2006 ist Wilhelm im Vorstandsteam als Abteilungsleiter aktiv. Wilhelm steht allen Übungsleitern und Mitgliedern des Breitensports stets mit Rat und Tat zur Seite. Aber nicht nur die Fitness der Erwachsenen liegt Wilhelm Happe am Herzen, sondern auch das Sportangebot der Kleinen, sodass er 2019 zum erstmals den Flohzirkus ins Leben gerufen hat. Seit 2021 nimmt er auch am Projekt Sport im Park teil und ermöglicht dadurch nicht nur engagierten Sportlern im Grünen Winkel ein wenig Gymnastik zu betreiben, sondern rührt auch die Werbetrommel für unseren Verein.

Wilhelm Happe zeichnet danach **Anne Christ** mit der **Ehrenmitgliedschaft** aus. Anne Christ begleitet den Sportverein seit dem 02.05.1985. Seit diesem Tag ist sie nicht nur sporttreibendes Vereinsmitglied, sondern hat sich auch wesentlich am Aufbau der Breitensportabteilung beteiligt. Sie ließ sich als Übungsleiterin ausbilden und nutzte diese Möglichkeit, insbesondere die Damen im Dorf sportlich zu aktivieren. So leitet sie schon seit Jahrzehnten die Damengymnastikgruppe, die sich bis heute wöchentlich trifft und das nicht nur zum Sport.
Darüber hinaus hat Anne Christ aber auch eine Männergymnastikgruppe ins Leben gerufen. Außerdem sorgt sie dafür, dass auch der Prellball nicht in Vergessenheit gerät. Von 1999 bis 2006 bildete Anne Christ außerdem gemeinsam mit Wilhelm Happe das Stellvertreterteam der Breitensportabteilung. Im Jahre 2003 erhielt sie die "Silberne Ehrennadel. Von 2006 bis 2021 war sie Mitglied im Breitensportvorstand und bis zum heutigen Tage ist sie noch als Übungsleiterin tätig.

Zum Abschluss übernimmt der stellvertretende Abteilungsvorsitzende "Bogensport" Klaus-Peter Küsterameling die Aufgabe, den Abteilungsvorsitzenden **Dieter Willmes** mit der "**Silbernen Ehrennadel**" auszuzeichnen. Im Jahr 2011 fand Dieter Willmes über ein Event der Bogensportabteilung den Weg zum Bogensport und im Oktober des Jahres wurde er dann Mitglied der Bogensportabteilung.
Im Jahre 2023 wurde Dieter Willmes Schriftführer und im Jahre 2014 bis September 2022 war er Kassierer des Abteilungsvorstands. Seit der letzten Abteilungs-JHV ist Dieter Willmes Abteilungsvorsitzender. Dieter Willmes gehört zu den Mitgliedern in der Abteilung und auch im Verein, die mit anfassen, wenn es notwendig wird, egal ob bei Arbeitseinsätzen am Platz, Events in der Abteilung oder im Verein, so Klaus-Peter Küsterameling.

10. Verschiedenes

Egbert Vossebürger macht Werbung für ein Engagement im Förderverein, der nunmehr seit 26 Jahren besteht. Er wirbt um weitere Mitglieder, die bereit sind, insbesondere auch durch finanzielle Beteiligung, die Fußballer bei diversen Projekten zu unterstützen. Der Förderverein fördert generell alle Bereiche der Fußballabteilung. Ein ganz besonderes Augenmerk gilt aktuell natürlich dem "Sportzentrum Ost", betont Egbert Vossebürger.
Christian Kißler, Beisitzer "Sportzentrum Ost" im

erweiterten Vorstand, stellt der Versammlung eindrucksvoll anhand von ausgehängten Plänen und Skizzen alsdann die Planungen für den weiteren Ausbau des Sportzentrums vor. So u.a. den Ausbau des zweiten Fußballfeldes mit leicht reduzierten Maßen, die 100m Laufbahn mit Weitsprunganlage, die diversen Kleinspielfelder (Multifunktionsspielfeld, Volleyballfeld, Boulebahn u.a.) sowie auch die geplanten Räumlichkeiten bzw. deren Nutzungen in dem neuen Sportheim.
Danach stellt Marvin Begere kurz den geplanten Aufbau einer neuen, modernen Homepage vor, indem er einige Seiten exemplarisch aufruft. Gemeinsam mit der Fa. Hagenhoff-Design soll die Homepage in absehbarer Zeit an den Start gehen.
Zum Abschluss stellt Markus Jürgens den Bogensport vor, indem er einen kurzen geschichtlichen Abriss gibt und der Versammlung die diversen Bogenarten, von traditionell auch auf Zielscheiben im Wald bis hin zum hochmodernen Wettkampfbogen, sehr eindrucksvoll vorstellt.

Da zum Punkt "Verschiedenes" keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt der Erste Vorsitzende Oliver Scholz gegen 22:45 Uhr die Versammlung.

Meinhard Brink
(Fotos: Maren Redeker / Jona Scholz)

SV Blau-Weiß Rixbeck Dedinghausen e.V.

Sportverein Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen e.V.

- Breitensportabteilung -

Abteilungsvorstand
Wilhelm Happe
In den Gärten 6
59558 LP-Dedinghausen
Tel.: 02941
eMail: wilhelm-happe@web.de

Programm März 2023

Mi., 01.03.	15.45 - 16.45 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Mi., 01.03.	19.30 – 20.30 Uhr	Ausgleichssport	Turnhalle Dedinghausen
Do., 02.03.	14.00 - 15.30 Uhr	Prellball	Turnhalle Dedinghausen
Do., 02.03.	15.30 - 16.30 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 02.03.	18.30 – 19.30 Uhr	Zumba	FZ Rixbeck
Mo., 06.03.	14.45 - 15.45 Uhr	Männerfitness	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 06.03.	16.00 - 16.45 Uhr	Dancing Kids (4-7 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 07.03.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 07.03.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 07.03.	17.30 - 18.30 Uhr	Step Aerobic	FZ Rixbeck
Di., 07.03.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik	Turnhalle Dedinghausen
Di., 07.03.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Di., 07.03.	20.00 - 22.00 Uhr	Jedermannsport	Christian Andersen Halle
Mi., 08.03.	15.45 - 16.45 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Mi., 08.03.	19.30 – 20.30 Uhr	Ausgleichssport	Turnhalle Dedinghausen
Do., 09.03.	14.00 - 15.30 Uhr	Prellball	Turnhalle Dedinghausen
Do., 09.03.	15.30 - 16.30 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 09.03.	18.30 – 19.30 Uhr	Zumba	FZ Rixbeck
Mo., 13.03.	14.45 – 15.45 Uhr	Männerfitness	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 13.03.	16.00 - 16.45 Uhr	Dancing Kids (4-7 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 14.03.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 14.03.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 14.03.	17.30 – 18.30 Uhr	Step Aerobic	FZ Rixbeck
Di., 14.03.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik	Turnhalle Dedinghausen
Di., 14.03.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Di., 14.03.	20.00 - 22.00 Uhr	Jedermannsport	Christian Andersen Halle
Mi., 15.03.	15.45 - 16.45 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Mi., 15.03.	19.30 – 20.30 Uhr	Ausgleichssport	Turnhalle Dedinghausen
Do., 16.03.	14.00 - 15.30 Uhr	Prellball	Turnhalle Dedinghausen
Do., 16.03.	15.30 - 16.30 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 16.03.	18.30 – 19.30 Uhr	Zumba	FZ Rixbeck
Mo., 20.03.	14.45 – 15.45 Uhr	Männerfitness	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 20.03.	16.00 - 16.45 Uhr	Dancing Kids (4-7 J.)	Turnhalle Dedinghausen

Di., 21.03.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 21.03.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 21.03.	17.30 – 18.30 Uhr	Step Aerobic	FZ Rixbeck
Di., 21.03.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik	Turnhalle Dedinghausen
Di., 21.03.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Di., 21.03.	20.00 - 22.00 Uhr	Jedermannsport	Christian Andersen Halle
Mi., 22.03.	15.45 - 16.45 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Mi., 22.03.	19.30 – 20.30 Uhr	Ausgleichssport	Turnhalle Dedinghausen
Do., 23.03.	14.00 - 15.30 Uhr	Prellball	Turnhalle Dedinghausen
Do., 23.03.	15.30 - 16.30 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 23.03.	18.30 – 19.30 Uhr	Zumba	FZ Rixbeck
Mo., 27.03.	14.45 – 15.45 Uhr	Männerfitness	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 27.03.	16.00 - 16.45 Uhr	Dancing Kids (4-7 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 28.03.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 28.03.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 28.03.	17.30 – 18.30 Uhr	Step Aerobic	FZ Rixbeck
Di., 28.03.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik	Turnhalle Dedinghausen
Di., 28.03.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Di., 28.03.	20.00 - 22.00 Uhr	Jedermannsport	Christian Andersen Halle
Mi., 29.03.	15.45 - 16.45 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Mi., 29.03.	19.30 – 20.30 Uhr	Ausgleichssport	Turnhalle Dedinghausen
Do., 30.03.	14.00 - 15.30 Uhr	Prellball	Turnhalle Dedinghausen
Do., 30.03.	15.30 - 16.30 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 30.03.	18.30 – 19.30 Uhr	Zumba	FZ Rixbeck

Susi Schliewe

Monatliche Dorfzeitung für LP – Dedinghausen; seit 1972

D.a.

Informationen, Nachrichten und Termine aus der
Redaktion dieser Zeitung

52. Jahrgang **März 2023** **560. Ausgabe**

✉ Redaktion ***DEDINGHAUSEN aktuell*** ✧ Waldweg 10 ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 13750 ✧ eMail: D.a.HWWellner@gmx.de

D.a. - Redaktionstermine

Mi, 08.03., 19.00 Uhr: **Redaktionssitzung, ‚An der Bahn'**

Kommen Sie vorbei und sagen Sie uns Ihre Meinung oder arbeiten Sie mit an Deutschlands ältester Dorfzeitung!

Fr., 24.03., 20.00 Uhr: **Redaktionsschluss**

für die April-Ausgabe (***D.a.*** 561).
Frühzeitig eingehende Artikel sind herzlich willkommen!

Fr., 31.03., 17.00 Uhr: **Zusammenlegen, ‚An der Bahn'**

Es wäre schön, wenn auch Sie uns dabei helfen würden.

Sa., 01.04.2023: ***D.a.*** 561 – Die April-Ausgabe erscheint.

D.a. – Nachrichten (HWW)

Veränderungen in Verteilerbezirk

Erneut hat sich in einem Verteilerbezirk eine Änderung ergeben:
In der "Schultenstraße-Ost" verteilen Amy Quante und Lotta Johannsmann statt Heike Michaelis.
Die Redaktion bedankt sich bei Heike Michaelis. Heike hat von September 2003 mit Unterbrechungen bis Februar 2023 143 D.a.-Ausgaben verteilt. ***DANKE!***

Weiteres Dankeschön!

Allen, die mit dem Empfang dieser Ausgabe, für Druck- und Papierkosten gespendet haben, sagen wir ***DANKE!*** Jenen, die die Spendenaktion verpassten, unseren „Postkunden" und jenen, die ***D.a.*** „nur" online lesen, legen wir die Nutzung unseres Spendenkontos nahe.

IBAN: **DE70 4165 0001 0000 5546 91**

DEDINGHAUSEN aktuell online

Vereinsredakteuren und Gruppen bieten wir die Möglichkeit, Ihre Veranstaltungen im Veranstaltungskalender der Website von Dedinghausen aktuell einzutragen.
Wie funktioniert das?

Einladung an die Presseverantwortlichen der Vereine

Wir bieten einen Online-Workshop für die Vereine oder Gruppen in Dedinghausen an. Der Workshop richtet sich an die Verantwortlichen für Öffentlichkeitsarbeit in den Vereinen bzw. Gruppen, die auch in Dedinghausen aktuell ihre Infos veröffentlichen.
Dedinghausen aktuell soll etwas digitaler werden. Nutzen Sie Ihre Möglichkeiten aus. Wir zeigen wie.

Thema: **Beiträge und Termine auf ‚dedinghausen.de'**
Wann: **am 23.03.23, 19 Uhr bis 20 Uhr**
Wo: **Onlinemeeting per Zoom**

Bitte melden Sie sich zu der Veranstaltung per E-Mail an. Die Anmeldung senden Sie an
redaktion@dedinghausen.de
Betreff: Online-Workshop

Sie haben zu dem Termin keine Zeit, sind aber am Thema interessiert? Dann schreiben Sie uns.

(BKH)

Die **Jungredaktion Dedinghausen aktuell** trifft sich am **18.03.202 von 12 Uhr bis 13 Uhr im Dorfwagen** an der Kirche zur **Redaktionssitzung**.
Wer Zeit und Lust hat, kommt vorbei.
Wir freuen uns auch über neue interessierte Kinder und Jugendliche.
Einfach mal vorbeischauen, seid neugierig auf das Thema.
Ihr verpflichtet euch zu nichts.

(BKH)

D.a.-Jungredaktion helau!

Für die neue Jungredaktion der D.a. waren in diesem Karneval in Aktion: Lukas Dickhut, Merlin Clausen, Paula Kißler (Berichterstattung), Mia Krois und Nora Vromen (Berichterstattung und Moderation).

Auch Dana Hagemann und Lotta Johannsmann von der D.a.-Jungredaktion waren im Einsatz – dieses Mal nicht mit Stift und Papier, sondern mit Gardekostüm und Showtanzgarderobe.
Vor ihrem Einsatz erzählten sie der D.a. für Instagram, dass sie schon aufgeregt seien und hofften, dass sie keine Fehler beim Tanzen machen würden. Hat geklappt! Sah super aus!

Dana Hagemann, Lukas Dickhut und Lotta Johannsmann (v. l.)

Aber auch Toni Palm hatte einen Auftrag: Sein Erlebnis bei DEM Karneval in Köln aufzuzeichnen. Wir wünschen viel Spaß beim Lesen! (BKH, JH und JK)

Jungredaktion furios gestartet!

(JK) Unsere neue Jungredaktion ist furios in ihre Arbeit als Redakteurinnen und Redakteure gestartet. Bereits beim ersten Treffen im Januar (wir berichteten) hatten viele Teilnehmer gute Ideen für Artikel und machten sich schnell an die Arbeit. Dabei ist es nach Fertigstellung bei den „Alten Hasen“ zu einigen kleinen Abstimmungsproblemen gekommen. Der **Artikel von Merlin wurde versehentlich nicht mit seinem Bild abgebildet**, sondern mit drei Sternsingerinnen. **Der Artikel von Toni Palm** sollte eigentlich erst in dieser Ausgabe publiziert werden, denn es fehlte noch ein Foto - ist aber wegen der Aktualität des Spiels noch in letzter Sekunde und bereits nach Redaktionsschluss auf einen „freien Platz“ in die letzte Ausgabe gerutscht. **Bei Mia Krois wurde der Name falsch geschrieben:** Krois mit K und nicht mit C - und bei **Nora Vromen fehlte ein Verein**: Sie ist auch im Lippstädter Rollsport e.V.
Wir entschuldigen uns dafür und werden in dieser Ausgabe die beiden Artikel noch einmal in vollständiger Fassung mit richtigen Bildern abdrucken.

Mein Tag als Sternsinger

Von Merlin Clausen, Jungredaktion D.a.

Wir Kinder aus Dedinghausen, Rixbeck und Esbeck waren auch wieder dabei. Das ist doch wohl klar! Endlich ging es wieder los.
Treffpunkt war das Pfarrheim und von da aus ging es los. In kleinen Gruppen ging es von Straße zu Straße und von Tür zu Tür. Warm angezogen und verkleidet wie richtige Könige machten wir uns auf den Weg. Viele Menschen öffneten uns mit einem Strahlen die Tür. Den Segensspruch sagten wir gemeinsam auf und verewigten den Segensspruch an jeder Tür. „20*C+M+B23“. (Das steht für: "Jesus Christus mansionem benedicat" und bedeutet "Jesus Christus segne dieses Haus". Und nicht für Caspar, Melchior und Balthasar.“ Anmerkung der Redaktion.) Mit viel Spaß und vollem Einsatz sammelten wir Geldspenden ein. Die Geldspende-Dosen aber auch die Tüten mit Süßigkeiten füllten sich ordentlich.
Am Ende trafen sich alle Sternsinger im Pfarrheim. Gemeinsam freuten wir uns über die gelungene Aktion. Es kam auch in diesem Jahr eine große Summe zusammen. Wir waren stolz, dabei zu sein und was Gutes getan zu haben. Zur Stärkung und Belohnung gab es Pommes und Würstchen. Zum Schluss durften wir uns eine Süßigkeiten-Tüte nehmen. Danach haben wir noch eine Urkunde erhalten.
Am Ende haben sich alle auf das nächste Jahr gefreut.

Kölner Fans fahren gemeinsam mit „Schalke Freunde Dedinghausen“ ins Stadion

Von Toni Palm, Jungredaktion D.a.

Am Sonntag den 29.01.2023 wurden wir als Kölner Fans von den „Schalke Freunde Dedinghausen“ zum Spiel S04 gegen den 1. FC Köln in die Veltins-Arena (Gelsenkirchen) mitgenommen. Auf der Hinfahrt hatten alle sehr gute Laune, sodass die Fahrt bei mir einen sehr lustigen Eindruck hinterlassen hat. Als wir am Stadion ankamen, wurden wir vom Parkplatz bis zu unseren Plätzen (vom Parkplatz bis zum Auswärtsblock) von den „Schalke Freunde Dedinghausen“ begleitet, weil wir nicht wussten wohin wir mussten.
Die Stimmung (von der Nordkurve und den mitgereisten Kölnern) während des Spiels war sehr gut. Das Ergebnis (0:0) war gerecht, weil keine Mannschaft die nötige Power vor dem Tor hatte.
Nach dem Spiel ging es reibungslos zum Bus und zurück nach Dedinghausen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön von uns an die „Schalke Freunde Dedinghausen“!

Stephan, Toni und Teo (v. l.) im Stadion

FREIWILLIGE FEUERWEHR DER STADT LIPPSTADT LÖSCHGRUPPE DEDINGHAUSEN

✉ Freiwillige Feuerwehr - Löschgruppe Dedinghausen ✧ Wasserstraße 15a ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: 0179 3287139

Thorsten Bösch aus der Funktion des Löschgruppenführers verabschiedet

Wie schon in der Februarausgabe dieser Zeitung berichtet, wechselte die Führung der Löschgruppe von Thorsten Bösch auf Roman Bochert.
Während unserer Jahreshauptversammlung am 13. Januar verabschiedeten wir Thorsten aus der Funktion des Löschgruppenführers. Wir schauten zurück auf 16 erfolgreiche Jahre mit ihm an der Spitze. Zahllose Dienstabende, Übungen und Einsätze fanden in dieser Zeit statt. Das Osterfeuer wurde unter seiner Führung als Veranstaltung im Dorf fest etabliert. Mit der Stationierung des Gerätewagen-Gefahrgut im Jahr 2013 übernahm die Löschgruppe innerhalb der Feuerwehr Lippstadt die Sonderaufgabe „Umweltschutz“ und wurde auch Teileinheit des ABC-Zug 3 (Erwitte-Geseke-Lippstadt). Diese Entwicklung wurde maßgeblich von ihm forciert.
Thorsten bleibt natürlich auch in Zukunft in der Feuerwehr aktiv. So ist er weiterhin stellvertretender Zugführer des Löschzuges 5 (Bökenförde, Rixbeck, Dedinghausen), Ausbilder auf Stadtebene und übernimmt auch Aufgaben des Einsatzführungsdienstes innerhalb der Feuerwehr Lippstadt.
Wir überreichten Thorsten ein kleines Präsent. Die offizielle Entlassung aus der Funktion erfolgte während Jahresdienstbesprechung der Feuerwehr Lippstadt am 27. Januar.

Feuerwehrehrenzeichen in Gold für Werner Vossebürger

Während der Jahreshauptversammlung wurde unser Kamerad Werner Vossebürger für 50 Jahre Zugehörigkeit vom Leiter der Feuerwehr Oberbrandrat Christian Meyer mit dem Feuerwehrehrenzeichen in Gold geehrt.
Ebenfalls an diesem Abend wurden Jan Gentz, Moritz Burkl (Bild rechts v.l.) und Till Stucke (nicht im Bild) nach Erreichen der erforderlichen Dienstzeit vom Feuerwehrmann zum Oberfeuerwehrmann befördert.

Türöffnungstrainer

Alarmierungen mit dem Stichwort „Hilflose Person hinter verschlossener Tür“ erfordern immer häufiger den Einsatz der Feuerwehr. Daher wurden alle Standorte der Feuerwehr Lippstadt mit entsprechenden Türöffnungswerkzeugen ausgestattet. Diese ermöglichen einen weitgehend zerstörungsfreien Zugang zu den jeweiligen Wohneinheiten.
Um mit den Spezialwerkzeugen zielorientiert üben zu können, hat uns der Förderverein Dedinghausen e.V. einen sog. Türöffnungstrainer zur Verfügung gestellt. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken.

Neue Wärmebildkamera

Im Februar konnten wir eine Wärmbildkamera in Dienst nehmen. Dieses Gerät kann die für das menschliche Auge unsichtbare Wärmestrahlung eines Objektes oder Körpers sichtbar machen. Für die Feuerwehr hat das im Einsatz folgende Vorteile:

- bessere Sicht- bzw. Orientierungsmöglichkeit im verrauchten Bereich bzw. Dunkelheit
- schnelleres Auffinden von Personen/ Lebewesen
- schnelleres Aufspüren von Brand- bzw. Glutnestern/Wärmequellen
- genauere Beurteilung von Temperaturzuständen

Die Ausbildung an der Wärmebildkamera fließt nun in unsere Dienstabende ein und wird in Übungen etc. integriert.

Jahresbilanz:

Im vergangenen Jahr wurde die Löschgruppe zu **34 Einsätzen** alarmiert, soviel wie nie zuvor. Diese teilen sich auf in:

Brandeinsatz:	11
Technische Hilfeleistung:	11
ABC:	8
Fehleinsatz:	1
Wiederbelebung (Corhelper App):	2
sonstige:	1

Dienstplan im März:

Do., 9. Mrz 19:30 Uhr: Schlauchmanagement/ Atemschutznotfalltasche
Mi., 15. Mrz 19:00 Uhr: Dienstabend ABC-Zug: Stationsausbildung A-Einsatz
Do., 23. Mrz 19:30 Uhr: Dienstabend mit LG Rixbeck: Übung Atemschutz
Do., 30. Mrz 19:30 Uhr: Absuchen von Räumen/ Gebäuden

Instagram: @feuerwehr_dedinghausen1934

@FEUERWEHR_DEDINGHAUSEN1934

Die Löschgruppe lädt ein ….

Ostersonntag, 9. April – Osterfeuer an der Höchte

Grünschnittanlieferung fürs Osterfeuer:

Sa., 25.03. von 9 bis 16 Uhr
Sa., 01.04. von 9 bis 16 Uhr

Roman Bochert

Dorf mit Zukunft

✉ Dorf mit Zukunft ✧ Wasserstraße 11 ✧ 59558 Lippstadt ✧
Tel.: 015120097660

Einladung zum Vorbereitungstreffen

Der diesjährige **Frühlings-Dorfmarkt** findet am **13. Mai** (Samstag vor Muttertag) im und am Bürgertreff statt. Zu einem Vorbereitungstreffen laden wir alle Anbieter, Standbetreiber und HelferInnen in den Gasthof "An der Bahn" herzlich ein.
Wir treffen uns am **Donnerstag, 23.03. um 20 Uhr** und freuen uns, wenn ihr wieder dabei seid!
Neue Gesichter und Ideen sind herzlich willkommen!

Für "Dorf mit Zukunft"
Dorothea Brink

Initiativkreis ‚Mensch hilft Mensch'

Hotline: 0151-446 26086

Februar – ein erfolgreicher Monat!

Fortbildung für Senior*innen am Smartphone/Pad
Sieben mutige Frauen zwischen Mitte 60 und 92 haben an der Fortbildung am Smartphone bzw. Pad teilgenommen. Die Teilnehmerinnen hatten alle sehr viel Spaß, viele Fragen konnten beantwortet werden. So wünschen sich alle Beteiligten in nicht allzu weiter Ferne eine Wiederholung dieses Kurses von den Instrukteuren.
Vielen Dank an Britta, Miguel und Peter, die mit Rat und Tat den Damen zur Verfügung standen!

Hilfe für Familie aus der Ukraine

Ende Januar ist erneut eine ukrainische Familie in unser Dorf gezogen. Diese Familie brauchte für ein vorhandenes Bett zwei neue Lattenroste sowie zwei neue Matratzen. In einer Blitzaktion besorgten Mitglieder von MhM über Kleinanzeigen innerhalb eines Tages ein neues Bett, welches von den alten Besitzern gerne gestiftet wurde. Mit Hilfe eines Hängers wurden die Teile aus Wadersloh sofort hingebracht und aufgebaut. Auch eine Mikrowelle konnte ihnen übergeben werden.
Diese waren überglücklich und dankbar für die schnelle Hilfe.
Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten!

Dank an die Familie Schulte-Remmert

Wilhelm stellt uns schon seit mehreren Jahren den Platz für den Dorfwagen auf seinem Gelände als auch den Strom für die Heizung Samstagsvormittags zur Verfügung.
Dafür möchten wir alle uns bei Dir, Wilhelm, und deiner Familie herzlichst bedanken!

Und wenn Du Hilfe brauchst, kannst Du uns wie immer samstags von 10.00 – 12.00 am Dorfwagen neben der Kirche finden. Natürlich sind wir auch jederzeit über unsere Telefonnummer 0151-446 26086 erreichbar!

Wie funktioniert das noch mal mit der Vermittlung?

Du rufst unsere Hotline **0151-446 260 86** an oder besuchst uns im Dorfwagen und teilst uns Deinen Wunsch mit.
Wir ermitteln und stellen Dir die Kontaktdaten (Tel.-Nr.) zur Verfügung.
Du nimmst direkt Kontakt auf und sprichst Ort, Zeit, und eventuelle Vergütung ab.

Ansprechpartner für den „Initiativkreis Mensch hilft Mensch"

Name	Straße	Telefon
Maria ANGENENDT	Am Gurgeskamp 18	0170 2046570
Gaby BECKER	Wiesenweg 33	02941 14954
Peter BECKER	Wiesenweg 33	02941 14954
Dorothea BRINK	Am Birkhof 50	02941 22190
Kerstin COLLAVO-KASPRIK	Haslei 25	02941 7439562
Rita DUNKELMANN	Haslei 16	02941 244384
Christina GROTHE	Haslei 26	02941 10944
Manfred KASPRIK	Breslauer Str. 30	0177 4738239
Claudia KROIS	Breslauer Str. 22	02941 729187
Britta KÜCKELMANN-HOFFMANN	Wasserstraße 10	0170 3118033
Mathias NEIDNIG	Am Teich 11	0176 61163387
Marlis SCHULTE	Breslauer Str. 20	02941 14985
Willi SCHULTE	Breslauer Str. 20	02941 14985
Ludger SCHULTE – REMMERT	Wasserstraße 11	0151 20097660
Annette SEIGER	Wiesenweg 2	02941 25130
Miguel SMIT	Ahornstr. 6 (LP)	0176 78968543

Fahr-/Einkaufsdienst

Ihr möchtet einkaufen oder wir sollen für Euch einkaufen, müsst ins Krankenhaus oder zum Arzt? Ihr braucht eine Mitfahrgelegenheit oder möchtet diese anbieten?
In diesen Fällen wendet Euch bitte an das Team ‚Mensch hilft Mensch' unter der

Hotline
0151 4462 6086

In diesem Monat März vertritt uns Willi Schulte am MhM-Telefon als Ansprechpartner.

Gelbe Säcke, Spiele, DVD's und Bücher könnt ihr euch samstagvormittags gerne kostenfrei abholen!

Wir freuen uns auf Euch! Gaby Becker

Das kulturelle Angebot unserer Stadt im März 2023

01 Mär	Mittwoch 16 Uhr Studiobühne	**Kreise** Objekttheater für Zuschauer ab 2 Jahren Helius Theater Hamm
01 Mär	Mittwoch 14.30 Uhr Haus des Gastes	**Kaminkonzert** Klassisches Klavierkonzert mit Kurt Allstadt
01 Mär	Mittwoch 18.30 Uhr ab Rathaus	**Lichtpromenade Lippstadt** Themenstadtführung
03 Mär	Freitag 20 Uhr Stadttheater	**Sven Pistor** **"Ein Herz für Vollpfosten"** Fußball-Standup-Show

04 Mär	Samstag 14.30 Uhr ab Rathaus	**Historische Stadtführung - der Klassiker** 90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt
04 Mär	Samstag 19 Uhr Gaststätte Zum Güterbahnhof	**abseite x bahnhofskult** ein Konzert mit MORWAN (Kyiv) und OATUMN (Münster)
05 Mär	Sonntag 10.30 Uhr ab Haus des Gastes	**Historische Ortsführung in Bad Waldliesborn** Stationen und Geschichten des Heilbades entdecken
05 Mär	Sonntag 14 - 18 Uhr Synagoge Stiftstraße 7	**Die Synagoge ist geöffnet** Jeden 1. Sonntag im Monat ist die ehemalige Synagoge für die Öffentlichkeit zugänglich.

05 Mär	Sonntag 15 Uhr Stadttheater	**Das Brautkleid** Komödie von Stefan Vögel mit Judith Richter, Jan Sosniok,u.a Komödie im Bayrischen Hof, München
07 Mär	Dienstag 19 Uhr Wasserturm, Bökenförderstr.	**Lichtkunst im Wasserturm** Das Lippstädter Wahrzeichen präsentiert sich als Lichtkunstobjekt
07 Mär	Dienstag 20 Uhr Stadttheater	**Young Scot Trad Awards Winner Tour 2023** Die jungen Preisträger spielen frischen Scottish Folk vom Feinsten
08 Mär	Mittwoch 14.30 Uhr Haus des Gastes	**Kaminkonzert** Klassisches Klavierkonzert mit Kurt Allstadt

Änderungen vorbehalten

08 Mär	Mittwoch 18 Uhr ab Rathaus	**Frauenführung** Von verteufelten Hexen und frommen Stiftsdamen
08 Mär	Mittwoch 18 Uhr Globe der Musikschule	**Schwingungen** Konzert des Fachgebiets Blasinstrumente Leitung: Christian Daniels
09 Mär	Donnerstag 7 - 12.30 Uhr Marktplatz, Rathausplatz	**Krammarkt** Monatlich stattfindender Markt
10 Mär	Freitag 20 Uhr Stadttheater	**Madama Butterfly** Oper von Giacomo Puccini, mit symphonischem Orchester, Landestheater Detmold

11 Mär	Samstag 14 Uhr ab Remter Stiftsruine	**Stadtspaziergang:** **900 Jahre Lippe - eine Zeitreise** Leitung: Dr. Marlies Wigge und Barbara Birkert
11 Mär	Samstag 18 Uhr Jakobikirche	**"Oh Gott, die Türken integrieren sich"** Theater Ulüm, Ulm
12 Mär	Sonntag 10.45 Uhr Haus des Gastes	**Kurorchester Bad Waldliesborn** Konzert mit Blas-, volkstümlicher- und moderner Unterhaltungsmusik, Musikalische Leitung: Dietmar Schütz
12 Mär	Sonntag 11 Uhr ab Rathaus	**Historische Stadtführung - der Klassiker** 90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt

12 Mär	Sonntag 19 Uhr Stadttheater	**Drei Frauen aus Deutschland** Literarische Collage mit Claudia Michaelsen, Barbara Auer und Angela Winkler
15 Mär	Mittwoch 10 + 16 Uhr Stadttheater	**Die unendliche Geschichte** Nach dem phantastischen Roman von Micheal Ende, für Zuschauer ab 8 Jahren, Junges Theater Bonn
15 Mär	Mittwoch 14.30 Uhr Haus des Gastes	**Kaminkonzert** Klassisches Klavierkonzert mit Kurt Allstadt
15 Mär	Mittwoch 19 Uhr ab Rathaus	**Lichtpromenade Lippstadt** Themenstadtführung

Änderungen vorbehalten

15 Mär	Mittwoch 19 Uhr VHS	**Sind wir wirklich allein im Universum?** Vortrag und Diskussion Leitung: Dr. Peter Zinn
16 Mär	Donnerstag 20 Uhr Stadttheater	**Hungarian Chamber Orchestra** **Lászlo Fenyő, Violoncello** Werke von Haydn, Sallinen, Weiner und Bartók
17 Mär	Freitag 19.30 Uhr Jakobikirche	**On Stage - Lehrerkonzert** Ein Stilmix von Klassik bis Jazz, Rock und Pop, instrumentale Formationen, Leitung: Michael Ressel
17 Mär	Freitag 19.30 Uhr Schlossbühne Overhagen	**Das UniVERSum lebt** Kabarett von und mit Corinna Freudig

18 Mär	Freitag 10 - 17.30 Uhr Jahnsporthalle	**Japantag Lippstadt** Mitmachaktionen, Vorführungen,Film, Musik und Yukata Anprobe, Sport, Spiel und tradionellen Künste
18 Mär	Samstag 14.30 Uhr ab Rathaus	**Historische Stadtführung - der Klassiker** 90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt
18 Mär	Samstag 15 Uhr Rathaussaal	**Wie meine Großmutter ihr Ich verlor** Konzertlesung mit Gesang mit Dr. Sarah Straub
18+19 Mär	Sa 19 Uhr So 17 Uhr Stadttheater	**4 Orchester - 1 Konzert** Marsch- bis Filmmusik, Musikvereine Bad Waldliesborn u. Mastholte, Blasorchester Stromberg, Langenberger Blaskapelle

18 Mär	Samstag 19.30 Uhr Kunstverein	**Omid Bahadori** **mit Gastmusiker Markus Korda** Ein Konzert, das kulturelle Barrieren auflöst
19 Mär	Sonntag 10.30 Uhr ab Haus des Gastes	**Skulpturenführung** durch den Kurpark Bad Waldliesborn
19 Mär	Sonntag 11 Uhr Haus des Gastes	**Puppentheater** mit der Lippstädter Puppenspielerin Birgit Lux
21 Mär	Dienstag 10 + 16 Uhr Studiobühne	**Lunaris** Ein Weltraum-Märchen für Zuschauer ab 4 Jahren United Puppets

Änderungen vorbehalten

21 Mär	Dienstag 19 Uhr Wasserturm, Bökenförderstr.	**Lichtkunst im Wasserturm** Das Lippstädter Wahrzeichen präsentiert sich als Lichtkunstobjekt
22 Mär	Mittwoch 14.30 Uhr Haus des Gastes	**Kaminkonzert** Klassisches Klavierkonzert mit Kurt Allstadt
22 Mär	Mittwoch 20 Uhr Stadttheater	**Nathan der Weise** Schauspiel nach Gotthold Ephraim Lessing mit Peter Kremer u.a. a.gon Theater GmbH München
23 Mär	Donnerstag 18 Uhr Stadtarchiv	**Lippstädter Un-Geschichte(n)** was hier alles niemals geschehen ist und doch von vielen für wahr gehalten wird

Kulturinformation im Rathaus, Lange Straße 14, 59555 Lippstadt
Tel. 02941 - 58511 oder www.lippstadt.de

24 Mär	Freitag 19 Uhr ab Rathaus	**Gassen, Gauner und Geschichten** Nachtwächterführung
25 Mär	Samstag 10:30 Uhr ab Rathaus	**Markt-Nasch-Tour** Den Lippstädter Wochenmarkt mit allen Sinnen genießen
25 Mär	Samstag 15 Uhr Conrad-Hansen-Musikschule	**"Gemeinsam - Musik - für mich" Infotag der Musikschule** Leitung: Cornelia Engbert
25 Mär	Samstag 18 Uhr Stadttheater	**Joseph Haydn: Die Schöpfung** Gesangssolisten, Konzertchor Lippstadt, Neue Philh. Westfalen, Leitung: Burkhard A. Schmitt
26 Mär	Sonntag 11 Uhr ab Rathaus	**Historische Stadtführung - der Klassiker** 90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt
26 Mär	Sonntag 19 Uhr Stadttheater	**75 Jahre Limón Dance Company - Das Jubiläumsprogramm** Ausdrucksstarkes Tanztheater Euro-Studio Landgraf
28 Mär	Dienstag 10.30 Uhr Studiobühne	**Das Gesetz der Schwerkraft** Mehrfach ausgezeichnetes Jugendstück von Oliver Sylvestre, ab 14 Jahren, Burghofbühne Dinslaken
28 Mär	Dienstag 19 Uhr Globe der Musikschule	**"Handgemacht"** Konzert des Fachgebiets Klavier Leitung: Carola Dewenter

Änderungen vorbehalten

28 Mär	Dienstag 19 Uhr VHS	**Absolutely Ausgesperrt** Wie ich 700 Kilometer durch England reiste und immer draußen blieb, mit Bestsellerautor Stephan Orth
29 Mär	Mittwoch 10 Uhr Stadttheater	**Rodrigo Raubein und Knirps, sein Knappe** Nach Michael Ende, für Kinder ab 6 Jahren, Atze Musiktheater Berlin
29 Mär	Mittwoch 14.30 Uhr Haus des Gastes	**Kaminkonzert** Klassisches Klavierkonzert mit Kurt Allstadt
30 Mär	Donnerstag 20 Uhr Stadttheater	**Frank Goosen** Lesung aus seinem neuen Buch "Spiel ab"
31 Mär	Freitag 18 Uhr ab Rathaus	**Historische Kneipentour - Die 3 K´s** Themenstadtführung

Ausstellungen

03.02 - 30.03	Haus des Gastes, Bad Waldliesborn	**Dr. Christa Fianda** „Eindrücke schaffen" Fotografien mit Upcycling-Rahmengestaltung
03.02 - 30.03	Haus des Gastes, Bad Waldliesborn	**Martina Kampen** **"Tina Handgemacht"** handgefertigte Kinderkleidung, besondere Geschenkartikel
05.02 - 26.03	Kunstverein Am Bernhard-brunnen 1	**Lioba Schmidt - In der Haut schwimmen** Malerei und Filme
05.02 - 16.03	Hof Scheer Gieselerweg 26	**Inge Kornemann** **"Durch die Zeiten"** Malerei anlässlich des 90. Geburtstags der Künstlerin, Eröffnung: 05.03.23, 15 Uhr

Lunaris

Ein Weltraum-Märchen um die Geschichte einer unerwarteten Freundschaft

Dienstag, 21. März 2023, 10 + 16 Uhr
Studiobühne im Stadttheater Lippstadt
für Zuschauer ab 4 Jahren
Dauer: Ca. 55 Minuten, keine Pause

Lunaris (Foto: Katharina Barth)

Mit der spannenden Begegnung zweier Wesen aus unterschiedlichen Welten erzählt „Lunaris" die Geschichte einer unerwarteten Freundschaft: Die Geschichte von Philipp und Mipmop.
Zu sehen ist sie am 21. März um 10 + 16 Uhr in einer Inszenierung von „United Puppets" auf der Studiobühne des Lippstädter Stadttheaters.
Es ist die fantastische Geschichte eines Jungen, der sich Tag für Tag allein in seinem Kinderzimmer vom Bildschirm aus durch die Welt klickt.
Als er sich jedoch eines Tages mit seinem alten Flugzeug bei einer Spritztour übernimmt endet er plötzlich mit einer Bruchlandung auf dem Mond. Nur ist er nicht allein dort. Wer ist das da bei ihm? Ein Freund, ein Gegner? Was ist sein Plan? Schritt für Schritt testen beide aus, wie viel Platz jeder beanspruchen kann, welche Rechte einer hat, wohin sich der andere vorwagen darf. Als die Sonne untergeht und das Licht auf dem Mond erlischt, ist es besser, gemeinsam die Nacht zu überstehen.

„On Stage" Lehrerkonzert

Freitag, 17. März 2023, 19.30 Uhr
Preise: Eintritt frei / Ort: Jakobikirche Lippstadt

Am 17. März heißt es wieder „On Stage", denn dann stehen wieder einmal Lehrer der Conrad-Hansen-Musikschule Lippstadt auf der Bühne in der Jakobikirche.
Die Vielfalt im Stilmix von Klassik bis Jazz, Rock und Pop sowie immer wieder neue instrumentale Formationen zeichnen das Programm des Lehrerkonzerts stets auf neue Weise aus und bieten gleichsam einen Einblick in die große musikalische Bandbreite der Musikschule.

KINDERSEITE

Aus dem Zauberwald

(Eine Serie von Birgit Lux)
Ausgabe 27

Rätsel gelöst: Prinzessin Bella ist wieder zu Hause!

Prinzessin Bella

Nun musstet ihr vier Wochen auf die Rätsel-Auflösung warten. Das ist eine ziemlich lange Zeit. Die Lippstädter Puppenspielerin Birgit Lux erzählt euch jetzt, warum sich das Warten gelohnt hat.
Sicher erinnert ihr euch an Prinzessin Bellas Entführung ins Märchenland. Zum Glück ist sie wieder zurück im Zauberwald. Und ihr Kinder habt beim Märchenraten fleißig mitgeholfen. Gerade sitzen alle bei Tilly-Willy, dem wandelbaren Waldwichtel, und lauschen Prinzessin Bellas Erzählung aus dem Märchenland.
Sie sagt: „Es hat mir im Land der Märchen sehr gut gefallen. Trotzdem bin ich froh, dass ihr alle drei Märchen richtig erkannt habt. Zu Hause ist es doch am schönsten." Kasper sagt: „Nun müssen wir aber schnell die Auflösung verraten. Sicher sind schon alle neugierig darauf." Sofort hält der Räuber ein schön gemaltes Bild in die Höhe. Darauf ist folgendes zu sehen und zu lesen:

Erstes Märchen: Schneewittchen und die sieben Zwerge
Zweites Märchen: Rotkäppchen
Drittes Märchen: Rapunzel

Der Zauberlehrling möchte gerne wissen: „Habt ihr eigentlich alles erkannt?“ „Nein, nicht alle drei Märchen“, antworten Lari und Fari. „Wir kannten Rapunzel noch nicht. Aber gemeinsam haben wir es doch geschafft." Der Glücksdrache Felix hatte Probleme mit der bösen Königin vor dem Spiegel. Er kannte nur die beiden anderen Märchen. Nun wollen alle erzählen, welche Märchen sie sonst noch kennen.
Da mischt Prinzessin Bella sich ein und meint: „Im Märchenland gibt es eine Besonderheit. Jeden Abend, wenn die Sonne langsam untergeht, wird ein Märchen als Puppentheater aufgeführt. Das war toll und ich habe viele neue Märchen kennengelernt." „Hast du ein Lieblingsmärchen?", möchte die gute Fee wissen. „Ja. Schneeweißchen und Rosenrot. Das mag ich besonders gern." Keiner kennt dieses Märchen. Prinzessin Bella verspricht, es ihnen zu erzählen. „Außerdem mag ich Frau Holle, Aschenputtel und Hänsel und Gretel. Aber, das sind längst noch nicht alle."
Kasper schaut seine Freundin Bella an und meint dann: „Vielleicht hättest du ja Lust, uns abends vor dem Schlafengehen ein Märchen zu erzählen." Prinzessin Bella überlegt nur einen kleinen Moment bevor sie antwortet: „Das ist eine schöne Idee. So bleiben auch die Märchen in unserer Erinnerung lebendig. Darüber freuen sich sicherlich alle Bewohner des Märchenlandes." Da klatschen alle vor Freude in die Hände.

Vielleicht habt ihr ja Lust,
ein Bild von einem Märchen zu malen.

Schickt es an:
Birgit Lux,
Danziger Str. 12,
59558 Lippstadt

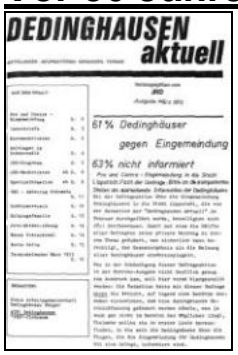
Im März spielt Luxi am
Sonntag, dem 19.03. um 11 Uhr
im Kurtheater im **Haus des Gastes**
in Bad Waldliesborn.

Nachgeschlagen

Dedinghausen vor 50, 40, 30, 20 und 10 Jahren

(Zusammengestellt von Heinz-W. Wellner)

Vor 50 Jahren : *D.a.* im März 1973


DEDINGHAUSEN aktuell

61% Dedinghäuser gegen Eingemeindung

63% nicht informiert

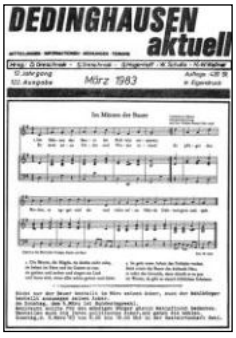
01.03.1973 Dedinghausen hat genau 1173 Einwohner.

15.03.1973 Meinhard Brink gewinnt ein TT-Ranglistenturnier des JRD.

17.03.1973 Waltraud Wellner gewinnt vor Karl Heinz Lux den Künstlerwettbewerb des JRD.

18.03.1973 Die Generalversammlung der Kolpingsfamilie wählt Josef Hillebrand zum 1.Vorsitzenden.

Vor 40 Jahren : *D.a.* im März 1983


DEDINGHAUSEN aktuell

März 1983

06.03.1983 Bundestagswahl: Die CDU liegt in Dedinghausen seit 1969 erstmals wieder über 60 %. Die SPD verliert 8 %.

17.03.1983 Über 100 Bürger waren beim Bürgergespräch zum Thema Heideausbau anwesend. Es ging hoch her, weil der Waldweg in Höhe von Stratmann geschlossen werden sollte.

26.03.1983 Überraschend veranstaltet der SC Lippstadt ein Radrennen "Rund um den Birkhof". Über 250 Radsportler nehmen teil.

27.03.1983 Blau-Weiß I schlägt Esbeck I und führt in der Kreisliga B mit 3 Punkten Vorsprung.

27.03.1983 Das Preisknobeln der Feuerwehr wird von Hans Brink gewonnen.

Vor 30 Jahren : *D.a.* im März 1993

DEDINGHAUSEN aktuell

Unser Dorf...

...wird sich verändern :

...mit aktiven Vereinen :

Baugenehmigung für Tennisplätze erteilt !

Fachschulen in HS !

Bahn sperrt Strecke !

Deponie wird immer wahrscheinlicher !

Preisknobeln und Versammlungen

01.03.1993 Neuer Hausherr in der ehemaligen Hauptschule ist per Mietvertrag mit der Stadt die Westfalen Akademie aus Dortmund.

10.03.1993 Auf einer Bürgerversammlung zum Thema Lärmschutzwall entlang der Bahn folgt die deutliche Mehrheit der Bahnanwohner in der Breslauer Straße den Anregungen der Stadtverwaltung zum Bau eines Walls. Die Bahnanwohner in der Schultenstraße fürchten um ihre kurzen Grundstücke.

12.03.1993 Pastor U.Möller ist erstmals Gast der Kolpingsfamilie und wird von der JHV zum Präses gewählt.

18.03.1993 Frau von Helmolt versichert der BI-Ä, dass sie das Brünneken gebührend in der HU berücksichtigen werde.

18.03.1993 Der Bürgerring Dedinghausen diskutiert Finanzprobleme, das Dorffest und die HMD-Problematik. Die Vereinsvertreter sagen der BI Unterstützung bei der anstehenden Spendensammlung zu.

19.03.1993 Während einer außerordentlichen Abteilungsversammlung feiern die Tennissportler des SV Blau-Weiß die kürzlich erteilte Baugenehmigung für die Tennisplätze am Kusel.

23.03.1993 Die Kolpingjugend beteiligt sich an einer Plakataktion gegen Ausländerfeindlichkeit. In der Bahnhofsstraße zu Lippstadt gestaltet sie ein diesbezügliches Plakat.

25.03.1993 K.H.Loske präsentiert sein ökologisches Gutachten zur Aechterheide. Er fordert, die Aechterheide-Ost aus der HU herauszunehmen, da dort eine Deponie eine ökologische Katastrophe wäre.

27.03.1993 Eine harmonische Frühjahrsversammlung der Schützen schaut erwartungsvoll dem Fest der Feste entgegen.

Vor 20 Jahren : *D.a.* im März 2003

DEDINGHAUSEN aktuell

Dedinghausen sucht den Superstar

01.03.2003 "Klassik meets Karneval", so titelte ***D.a.***. Gemeint war der 23. KCD-Ball, der diesmal im nicht ganz ausverkauften Bürgertreff gute Unterhaltung bot.
Die Räuber, die Tanzgarden, die Damengruppe und der Dorfknecht waren bekannte Highlights.
Besonderer Höhepunkt waren die "3 Tenöre", die mit Dirigent auf der Bühne wippten. 21. Dr. des Humors wurde Martin Grothe.

03.03.2003 Rosenmontag :
Die Kinder des Dorfes und die Teufelsgeiger ziehen kostümiert durchs Dorf. Die Teufelsgeiger ehren Agnes Langels mit ihrer 'Ehrengeige'.

03.03.2003 Kinderkarneval :
"Hier geht's erst richtig los...", titelt ***D.a.***. Nicht nur Kinder sind immer wieder vom Kinderkarneval des KCD im Bürgertreff begeistert. "Sensationell", zieht die ***D.a.***-Nachwuchsredaktion ein Fazit.

07.03.2003 Mit Frauen aus Hörste, Esbeck und Rixbeck begehen Dedinghausens Frauen den Weltgebetstag in Hörste.

08.03.2003 150 Fans der Musik aus den 70'er und 80'er Jahren trafen sich zur Oldiefete im Bürgertreff. Einige Tage später konnte Organisator Meinolf Brink dem Jugendvorstand der Fußballer im SV Blau-Weiß den Erlös in Form eines Schecks überreichen.

11.03.2003 Anwohner des alten und neuen Teils des 'Erlenbruchs' treffen sich mit Verwaltungsexperten, um den Ausbau ihrer Straße zu besprechen.

17.03.2003 Viele Dorfvereine erklären in einer gemeinsamen Versammlung ihre Bereitschaft, beim Pfarrfest Ende Juni in Esbeck mitzuwirken.

19.03.2003 Der Schützenverein übergibt der Lebenshilfe einen 500-€-Scheck. Auf dem Winterball war das Geld gesammelt worden.

21.03.2003 Die Löschgruppe Dedinghausen der freiwilligen Feuerwehr LP beginnt in den Kneipen des Dorfes mit dem Preisknobel-Turnier 2003.

24.03.2003 Für die sechs Teams des TTV ist die Saison 2002/03 beendet. Das Jungenteam belegt in der Bezirksklasse einen 5.Platz, die Damen werden 4. in der Kreisliga. Die beiden Herren-Teams und die Schüler werden Vorletzte, die Schüler B Letzte.

28.03.2003 Die JHV der Kolpingsfamilie nimmt positive Berichte aus den verschiedenen Gruppen, einen positiven Kassenbericht zur Kenntnis und diskutiert über die 5-Tage-Fahrt.

29.03.2003 Die Schützenoffiziere vergnügen sich in Ottbergen.

Vor 10 Jahren : *D.a.* im März 2013

DEDINGHAUSEN aktuell

Drei Themen bestimmten den Februar: Karneval – Dorfprojekt – Theater

01.03.2013 Mit Frauen aus Hörste, Esbeck und Rixbeck begehen Dedinghausens Frauen den Weltgebetstag in Hörste.

01.03.2013 Die F-Jugend des SV BW D besucht das Zweitligaspiel zwischen dem FC Paderborn und Energie Cottbus. Anschließend trifft man sich mit dem Paderborner Profi Thomas Bertels.

01.03.2013 Drei Tage üben die Musikfreunde von ‚Spontan und Ungezwungen' in der Westfalen Akademie für die Lippstädter Musikschau.

03.03.2013 Celine Pflug vom TTV gewinnt in Soest die Bronzemedaille bei den TT-Mini-Kreismeisterschaften.

03.03.2013 Heribert Becker, aus der Bogensportabteilung des SV Blau-Weiß, belegt bei den Deutschen Meisterschaften in Grafenrheinfeld den 12. Platz.

03.03.2013 Mit der sechsten Vorstellung von „Operation Abendsonne" beendet die Theatergruppe „Vorhang auf" ihre achte Spielzeit. Erstmals unter Regie von Regina Hatscher konnten vor allem Martin Meyer und Maria Middecke als schlüpfriges Liebespaar überzeugen. Erneut waren die Vorstellungen im Bürgertreff ein grandioser Erfolg.

06.03.2013 Die Mitgliederversammlung des Fördervereins des Kindergartens reflektiert das fünfte Geschäftsjahr und wählt für Yvonne Huchtkemper Sonja Grothe zur 2. Vorsitzende.

08.03.2013 Die JHV der Kolpingfamilie nimmt positive Berichte zur Kasse und aus den Gruppen zur Kenntnis und wählt für Elmar Remmert Christoph Ahlke zum 2. Vorsitzenden.

09.03.2013 Der Interessentenkreis am Mehrgenerationen-Wohnen diskutiert ‚An der Bahn' erneut mit dem Experten Rainer Kroll das Teilprojekt ‚Gemeinschaftliches Wohnen'.

10.03.2013 Die Volleyball-Damen des SV Blau-Weiß beenden ihre vierte Saison mit Platz 2 in der Kreisliga Soest und steigen in die Bezirksklasse auf.

15.03.2013 Nach mehrwöchiger Renovierung eröffnet der Salon Lerche mit einem kleinen Fest im neuen Glanze.

15.03.2013 Der Abend des Sports im Stadttheater wird erneut zum Erfolg für Sportler/innen aus Dedinghausen. Sieben der 73 ausgezeichneten Sportler/ innen kommen aus Dedinghausen.

15.03.2013 Den ersten Knobelabend des vom Bürgerring durchgeführten Preisknobels 2013 gewinnt Jürgen Hendel im Gasthof Kehl.

16.03.2013 Die Frühjahrsversammlung des Schützenvereins diskutiert den Festablauf und ehrt langjährige Mitglieder. Im Anschluss gewinnt Friedhelm Koch den ersten Teil des diesjährigen Preisknobelns.

17.03.2013 Zum 15. Mal lädt „DER Eine-Welt-Kreis" nach einem Familiengottesdienst zum „Einfachessen" ins Pfarrheim ein. Die Einnahmen kommen dem TAB in Lippstadt zu Gute.

17.03.2013 Die „Jungen Familien" in der Kolpingfamilie basteln im Feuerwehrgerätehaus Palmbunde und verleben einen schönen Nachmittag.

18.03.2013 Die Kids des Zumba-Kurs zeigen ihren Eltern, was sie in 9 Wochen gelernt haben.

20.03.2013 „Herren am Herd", ein Klassiker im KF-Programm. 13 Herren folgen der Einladung der KF und kochen mit Ulrike Grundmann zum vierten Mal bei der VHS.

22.03.2013 Nobert Lux, Thomas Wiegand und Günter Schmitz teilen sich die Preise des dritten Knobelabends in der Birkhofsklause.

23.03.2013 Beeindruckt zeigt sich die Gruppe aus Dedinghausen, die mit dem Förderverein den Dorfladen in Otersen besucht.

23.03.2013 Das Tennisheim am Kusel wird mit Graffitis beschmiert.

23.03.2013 Lisa Schulte gewinnt den 4. Abend des Knobelturniers des Bürgerrings ‚An der Bahn'.

26.03.2013 Der erste DRK-Blutspendetermin des Jahres im Bürgertreff wird gut angenommen.

27.03.2013 Schützensenioren verleben zum 16. Mal interessante Tage in Hardehausen. Auf dem Programm steht auch die Besichtigung des Paderborner Doms.

27.03.2013 Frauen der KFD nahmen zum achten Mal am Liesborner Kreuzweg teil.

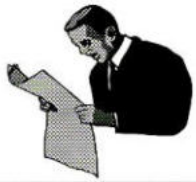
30.03.2013 Aktivisten der BW - Tennisabteilung bereiten die Plätze für die Saison vor.

31.03.2013 Das sechste Osterfeuer-Fest der Löschgruppe findet erneut wegen Sicherheitsauflagen hinter dem Schützenplatz auf der Höchte statt. Doch wieder kommen zum Event am Ostersonntag viele Gäste.

Nachgeschlagen

Dedinghausen vor 10 Jahren in der Tageszeitung

(Zusammengestellt von Heinz-W. Wellner)



Hinein ins Getümmel! Der TuS Lipperode (orange Trikots) und BW Dedinghausen (blaue Trikots) kämpfen heute um den Einzug ins Pokal-Halbfinale. Beide A-Ligisten genießen dabei Heimrecht. Lipperode erwartet den Bezirksligisten FC Mönninghausen und Dedinghausen empfängt die Elf von BW Lipperbruch. ▪ Foto: Schnieder

(‚Der Patriot'; 28.03.2013)

Neues Wohnprojekt nimmt Form an

Zweite Runde in Dedinghausen eingeläutet

DEDINGHAUSEN ▪ Der Interessentenkreis an dem Gemeinschaftlichen Wohnprojekt in Dedinghausen geht in seine zweite Runde. Aus diesem Grunde findet ein zweites Infotreffen bzw. ein Projektwerkstatt-Termin statt. Am Samstag, 9. März, geht es um 15 Uhr im Saal der Gaststätte „An der Bahn" in Dedinghausen, Am Kusel 3, los. Neue Interessierte sind natürlich auch willkommen.

Im ersten Teil der Veranstaltung werden alle Zuhörer in einem Informationsteil thematisch auf den aktuellen Stand gebracht. In der sich anschließenden Projektwerkstatt ist dann eine Vertiefung der Gespräche möglich. Ziel des Gemeinschaftlichen Wohnens ist das selbstbestimmte und gemeinschaftliche Zusammenleben. Interessant ist dies für Menschen aller Altersstufen. Insbesondere für Familien und Pflegebedürftige soll es die notwendigen Einrichtungen und Angebote geben, so dass Hilfe im Alltag und Pflegefall gegeben ist. Räumlich soll dies so organisiert sein, dass die Bedürfnisse der verschiedenen Generationen aufeinander abgestimmt sind. Die Privatsphäre bleibt erhalten und gleichzeitig sind vielfältige Begegnungsmöglichkeiten vorhanden.

Das Gemeinschaftliche Wohnprojekt ist eine eigenständige Initiative. Zugleich bildet es einen Zusammenhang mit weiteren Projektideen in Dedinghausen wie Dorfladen, Bürgernetzwerk oder Dorfgarten, durch die zukunftsfähige Lebensqualität im Dorf gestaltet wird – von Bürgern für Bürger.

(‚Der Patriot'; 08.03.2013)

Dedinghausen im Kreispokal-Halbfinale

Dönni-Elf schlägt BW Lipperbruch mit 4:0. Auch FC Mönninghausen bleibt nach 5:0-Sieg in Lipperode im Rennen

LIPPSTADT ▪ Letztlich klare Angelegenheiten waren die beiden Pokal-Viertelfinal-Duelle in Dedinghausen und Lipperode. So setzten sich die Blau-Weißen aus Dedinghausen in schwarzen Trikots mit 4:0 gegen die Blau-Weißen aus Lipperbruch durch. Und auch der FC Mönninghausen steht nach einem 5:0-Erfolg beim TuS Lipperode im Halbfinale.

Kreispokal Viertelfinale
TuS Lipperode - FC Mönninghausen 0:5 (0:3)

BW Dedinghausen (dunkle Trikots) steht nach einem 4:0-Sieg gegen BW Lipperbruch im Kreispokal-Halbfinale.

BW Dedinghausen- BW Lipperbruch 4:0 (1:0)

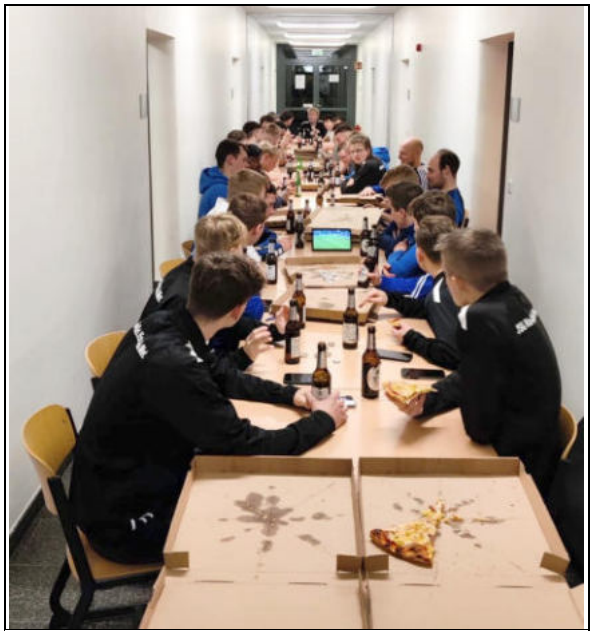
„Zum zweiten Mal in der Vereinsgeschichte steht BW Dedinghausen im Halbfinale des Kreispokals", so BW-Coach Manni Dönni unmittelbar nach dem Schlusspfiff. Eine der wenigen Möglichkeiten der ersten Halbzeit nutzte Koch für Dedinghausen im Anschluss an einen Eckball zur 1:0-Führung (44.). Als dann ein Dedinghauser Stürmer in der 61. Minute im Lipperbrucher Strafraum von den Beinen geholt wurde, verwandelte Lakmann den fälligen Elfmeter zum 2:0. Und nur fünf Minuten später war es Irmer, der für die Gastgeber auf 3:0 erhöhte. Von diesem Doppelschlag erholten sich die Gäste aus Lipperbruch nicht mehr. Ganz im Gegenteil. Erneut Irmer war es, der in der 72. Minute das Ergebnis noch auf 4:0 schraubte. Im Halbfinale trifft BW Dedinghausen nun auf den Sieger der Partie SC Lippstadt gegen RW Horn. ▪ towi

(‚Der Patriot'; 30.03.2013)

Trainingslager setzt Grundstein für die Rückrunde

Nach zwei Jahren Pause war es in diesem Februar wieder so weit: Das Trainingslager stand für die Fußballer der ERSTEN und ZWEITEN auf dem Programm. Am Wochenende vom 10.-12.02. fuhren insgesamt 35 Trainer, Betreuer und Spieler, darunter auch einige Jungs der A-Jugend, in die Kaserne nach Augustdorf. Mit reichlich Motivation und Proviant im Gepäck bezogen alle nach einer kurzen Begrüßung von Udo Weisser ihre 4-Mann-Stuben.

Viel Zeit zur Eingewöhnung blieb jedoch nicht, ging es doch direkt in eine der Sporthallen, um dort ein gemeinsames Mixturnier durchzuführen. Anschließend ging es zurück zur Unterkunft, wo bereits zahlreiche Familienpizzen auf die hungrigen Spieler warteten.



Nach der ordentlichen Stärkung ließ man den Abend locker ausklingen, wobei neben mitgebrachten Karten- und Würfelspielen auch das Bundesliga-Spiel Schalke-Wolfsburg gezeigt wurde. Dazu konnte man sich bei den mitgebrachten Kaltgetränken bedienen, wobei der eine mehr, der andere weniger häufig zugriff.

Vor allem bei der traditionellen morgendlichen Kasernenrunde, einem knapp 5-Kilometerlauf um 6:00 Uhr, merkte man, wer in der Nacht zuvor ausreichend erholsamen Schlaf abbekommen hat. Auf das anschließende Frühstück in der örtlichen Kantine folgte die erste Trainingseinheit des Tages.

Während sich die Zweite unter der Leitung von Florian Dippel im Kraftraum fitmachte, wurde die Erste in drei Gruppen aufgeteilt, da man schlichtweg zu viele Leute für ein großes, gemeinsames Training war. So arbeiteten immer zwei Gruppen mit Trainer Alex Brock draußen auf dem Platz, wohingegen das übrige Team zum Kraft- bzw. Fitnesstraining zu Co-Trainerin Sandra Grothe in die Halle ging.

Nach dem ersten Durchgang, der etwas über eine Stunde dauerte, und einer kurzen Pause, stand das Mittagessen an. Hier bemerkte man schnell, was der Grund dafür ist, dass die Bundeswehr über Personalprobleme klagt: Erbsensuppe. Naja. Wer die dickliche, grüne Suppe runterbekam, konnte sich freuen und anschließend gestärkt in die Trainingseinheiten am Nachmittag gehen. Während die Erste ihr Gruppensystem auf dem Platz und in der Halle weiterverfolgte, zog es nun auch die Zweite auf den grünen Rasen. Beide Mannschaften feilten hierbei an mehreren verschiedenen Grundaspekten, wie zum Beispiel an der Ausdauer, dem Passspiel, dem Anlaufverhalten oder am Torabschluss.

Nachdem jede Gruppe der ersten Mannschaft jeweils zweimal bei Alex und einmal bei Sandra trainiert hatte, ging es für die Jungs noch zum großen Abschlussspiel auf den Platz. Mit der Unterstützung zweier Spieler der Zweiten konnte ein 11-gegen-11-

Spiel stattfinden, bei dem die Kicker das trainierte bereits umsetzen und sich bis zum Schluss auspowern konnten. Erschöpft und ausgelaugt ging es für die Spieler der Ersten zurück zur Kaserne, wohingegen die Zweite noch eine weitere Schicht einschob.
Abends ging es dann trotz schwerer Knochen ins griechische Restaurant „Spartakus“, wo ein üppiges Büffet und der ein oder andere Ouzo auf die hungrigen Spieler warteten. Wieder zurück in der Kaserne saß man noch in gemütlicher Runde zusammen, bevor jeder müde den Weg ins Bett suchte.
Am nächsten Morgen riss dann der Wecker die Spieler aus dem Schlaf, schließlich rief ein zweites Mal die Kasernenrunde. Nach diesen Qualen und dem folgenden Frühstück trennten sich die Mannschaften erneut. Die Zweite ging nach draußen auf den Platz und absolvierte dort ein weiteres Training. Auf die erste Mannschaft wartete hingegen zunächst ein außergewöhnlicher Programmpunkt, den sich Coach Brock ausdachte. In vier Gruppen (Abwehr, Mittelfeld, Angriff sowie die A-Jugend) mussten sich die Spieler Gedanken um die Mannschaft und die Spielphilosophie des Teams machen und dabei auf vorgegebene Fragen eingehen. Die daraus entstehenden Plakate wurden den anderen Gruppen am Samstagvormittag vorgestellt.

Anschließend machten auch sie sich ein letztes Mal fertig, um die letzte Einheit zu absolvieren. Zumindest die, die den Strapazen und Anstrengungen der vergangenen Tage nicht Tribut zollen mussten. Es stand nämlich noch ein kleines, internes Hallenturnier an, bei dem die verbliebenen Jungs trotz müder Beine nochmal alles gaben.
Ausgepumpt, aber optimal vorbereitet ging es dann nach dem Mittagessen für alle wieder zurück nach Hause. Einer hoffentlich erfolgreichen Rückrunde steht damit nichts mehr im Weg!

Manuel Risse

Fußballer quälen sich im Trainingslager

Betrachtungen der Co-Trainerin Sandra Grothe

Bundesligakicker fliegen im Winter nach Spanien oder Katar, die Fußballer von BW Rixbeck-Dedinghausen fahren in die Kaserne nach Augustdorf. Das Trainingslager ist seit einigen Jahren auch bei uns ein fester Bestandteil der Wintervorbereitung. Zwei Nummern kleiner vielleicht, weniger Sonne, aber nicht minder anstrengend.
An den drei Tagen des zweiten Februarwochenendes schufteten wir für die von uns gesteckten Ziele in der Rückrunde. Mit dabei war auch eine große Anzahl an Jugendspielern, die die Zeit nutzten, um in die Seniorenteams hineinzuschnuppern. Rein sportlich setzten beide Mannschaften an diesem Wochenende unterschiedliche Schwerpunkte.
Während unsere Zweite vor allem Wert auf die eigene Fitness im Kraftraum gelegt hatte, ging es der Ersten in erster Linie darum, ihr eigenes Spiel auf dem Platz weiterzuentwickeln. Neben den sportlichen Effekten wirkt sich das Trainingslager daneben auch positiv auf die Teamchemie aus. Der Zusammenhalt zeigt sich bei langen Abenden auf den Fluren ebenso wie beim gemeinsamen Absolvieren der morgendlichen Kasernenrunde um sechs Uhr.

Wir bedanken uns bei allen Unterstützern und freuen uns, im nächsten Jahr wiederzukommen!

Sandra Grothe

Fußball in *D.a.*

Berichte von den Mannschaften des SV Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen

Blau-Weiß I

Spiele im Februar: (Hinspiel)

So., 26.02.: **BW I** – TuS Warstein **2 : 0** (1:2)
23. Min. 1:0 Florian Fockers
75. Min. 2:0 Mathis Grothe

Kreisliga A Stand: 26.02.2023

Pl. (*)	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.(2)	FC Mönninghausen	17	13	3	1	49:18	42
2.(1)	DJK Mellrich	17	12	4	1	43:12	40
3.(3)	TuS Warstein	17	10	4	3	38:21	34
4.(5)	VfL Hörste-Garfeln	17	10	3	4	52:25	33
5.(6)	**BW Rix./Deding. I**	**17**	**10**	**3**	**4**	**41:21**	**33**
6.(4)	TuS Ehringhausen	16	10	2	4	39:20	32
7.(7)	TuS Lipperode	17	8	6	3	50:24	30
8.(9)	TSV Rüthen	17	9	2	6	40:34	29
9.(8)	TuS Anröchte	17	8	3	6	48:25	27
10.(10)	SuS Störmede	17	6	3	8	28:29	21
11.(11)	BW Lipperbruch	16	4	4	8	24:36	16
12.(12)	SG Oestereiden/Effeln	16	4	3	9	27:33	15
13.(13)	SG Suttrop/Kallenhardt	17	3	3	11	17:44	12
14.(14)	RW Horn	16	1	4	11	9:34	7
15.(15)	SV Viktoria	17	1	2	14	8:78	5
16.(16)	Overhagen	17	0	1	16	14:73	1

(*) Stand: 27.11.22; D.a. 558

Spiele im März: (Hinspiel)

So., 05.03., 15.00 Uhr: BW Lipperbruch - **BW I** (0:5)
So., 12.03., 15.00 Uhr: **BW I** - TuS Ehringhausen I (0:4)
So., 19.03., 15.00 Uhr: DJK Mellrich - **BW I** (2:2)
So., 26.03., 15.00 Uhr: TuS Anröchte - **BW I** (2:2)

Blau-Weiß II

Spiele im Februar: (Hinspiel)

So., 26.02.: **BW II** – TuS Warstein II **0 : 3** (2:3)
41. Min. 0:1 67. Min. 0:2 75. Min. 0:3

Kreisliga C Stand: 27.11.2022

Pl. (*)	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.(1)	Hirschberger SV I	15	11	2	2	65:27	35
2.(2)	BW Eickelborn	15	11	1	3	55:33	34
3.(3)	TuS Lipperode III	15	10	2	3	49:30	32
4.(4)	Internazionale LP	15	10	1	4	50:32	31
5.(5)	FC Mönninghausen II	14	9	0	5	50:23	27
6.(7)	TuS Warstein II	16	7	2	7	39:37	23
7.(6)	SG Oester./Effeln II	15	6	3	6	46:41	21
8.(8)	SC Mettinghausen I	15	6	2	7	33:37	20
9.(9)	TSV Rüthen II	15	5	5	5	44:53	20
10.(13)	BW Lipperbruch II	16	6	1	9	36:65	19
11.(10)	TuS Ehringhausen II	15	5	2	8	38:49	17
12.(11)	SV Geseke II	15	5	1	9	41:48	16
13.(12)	SuS Störmede II	16	5	1	10	37:50	16
14.(14)	SSV Menzel	15	3	2	10	33:58	11
15.(15)	**BW Rix./Deding. II**	**16**	**1**	**3**	**12**	**21:52**	**6**
16.(16)	Viktoria LP II	zurückgezogen					

(*) Stand: 27.11.22; D.a. 558

Spiele im März: (Hinspiel)

So., 05.03., 15.30 Uhr: BW Lipperode III - **BW II** (1:1)
So., 12.03., 12.30 Uhr: **BW II** - TuS Ehringhausen II (2:3)
So., 19.03., 15.00 Uhr: Hirschberger SV I - **BW II** (4:0)
So., 26.03., 13.00 Uhr: SSV Menzel I - **BW II** (2:3)

Blau-Weiß Monatsbilanz

Pl. (*)	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1. (1)	BW I	1	1	0	0	2 : 0	3
2. (4)	BW II	1	0	0	1	0 : 3	0
- (2)	D-Junioren I	keine Spiele					
- (3)	A-Junioren	keine Spiele					
- (5)	D-Junioren II	keine Spiele					
- (6)	E-Junioren	keine Spiele					
- (7)	C-Junioren	keine Spiele					
- (-)	F-Junioren I	keine Spiele					
- (-)	F-Jugend II	keine Spiele					
- (-)	AH	keine Spiele					
- (-)	B-Junioren	keine Spiele					
- (-)	G-Junioren	keine Spiele					
Gesamtbilanz Feb.'23		**2**	**1**	**0**	**1**	**2:3**	**3**
		von 11 > Erfolgsfaktor : 50,0%					
	Dez.'22	7	3	1	3	11:10	10
		von 11 > Erfolgsfaktor : 47,6%					

** incl. Pokalspiele

Blau-Weiß AH

HallenKreisMeister 2023!!

HallenKreisMeisterschaften für Alte-Herren-Mannschaften - 2023
Sa., 18.02.2023; Jahnsporthalle
Ausrichter: Viktoria Lippstadt

Vorrunde-Gr. B	BW R/D	An/Me	Lipper.	SV LP	Erwitte	Pkt.	Tore	Pl.
BW Rixbeck-Deding.	X	2:2	3:2	4:1	2:0	10	11:5	1.
SG Anröchte/Mellrich	2:2	X	2:2	3:2	6:2	8	13:8	2.
BW Lipperbruch	2:3	2:2	X	5:1	5:2	7	14:8	3.
SV Lippstadt	1:4	2:3	1:5	X	2:0	3	6:12	4.
Westf. Erwitte	0:2	2:6	2:5	0:2	X	0	4:15	5.

Halbfinale

VfL Hörste-Garfeln - SG Anröchte/Mellrich	**3:0**
BW Rixbeck-Dedinghausen - TuS Lipperode	**5:0**

Spiel um Platz 3

SG Anröchte/Mellrich - TuS Lipperode	**4:3**	n.N.

Finale

BW Rixbeck-Dedinghausen - VfL Hörste-Garflen	**3:2**	n.N.

A-Junioren

Spiele im Februar:
Keine Spiele

A-Junioren - Kreisliga A
Stand: 25.02.2023

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	SuS Cappel II	11	10	0	1	49:11	30
2.	TuS Lipperode	11	9	0	2	59:14	27
3.	SuS Cappel I	11	8	0	3	39:14	24
4.	JSG Allagen/ Sichtigvor	11	7	0	4	28:24	21
5.	**Rix-Ded/Esb./Hör./M**	**11**	**6**	**1**	**4**	**31:31**	**19**
6.	BW Lipperbruch	10	4	1	5	19:22	13
7.	JSG Sutt./Belecke/Kallenh.	11	3	2	6	20:24	11
8.	JSG Oester./Rüthen/Effeln	11	3	2	6	20:28	11
9.	JSG Mönnig./Ehr./Störm.	10	2	1	7	20:27	7
10.	TuS Warstein	11	2	1	8	8:43	7
11.	FJSG Erwitte 2000	10	1	0	9	13:68	3

Spiele im März:
Sa., 04.03., 16.00 Uhr: **JSG Rix-Ded/Esb./Hör./M** - JSG Oestereiden/Rüthen/Effeln
Sa., 11.03., 16.00 Uhr: JSG Suttrop/Belecke/Kallenhardt/ Hirschberg **– JSG Rix-Ded/Esb./Hör./M**
Sa., 18.03., 16.00 Uhr: **JSG Rix-Ded/Esb./Hör./M** - BW Lipperbruch
Sa., 25.03., 16.00 Uhr: SuS Cappel II **– JSG Rix-Ded/Esb./Hör.**

B-Junioren

B-Junioren – Kreisliga B:

Spiele im März:
Fr., 03.03., 18.30 Uhr: **JSG Esbeck/Rixbeck-Dedinghausen/ Hörste** spielfrei
Fr., 10.03., 18.30 Uhr: **JSG Esb./Rix-Ded/Hör.** – SV Bad Waldliesborn I
Fr., 17.03., 18.30 Uhr: TuS Warstein - **JSG Esb./Rix-Ded/Hör.**
Fr., 24.03., 18.30 Uhr: **JSG Esb./Rix-Ded/Hör.** – SV 03 Geseke

C-Junioren

C-Junioren - Kreisliga C (Rückrunde)

Spiele im März:
So., 05.03., 10.30 Uhr: SG Anröchte/Mellrich II - **JSG Hörste/ Esbeck/ Rixbeck-Dedinghausen**
So., 12.03., 10.30 Uhr: **JSG Hör./Esb./ Rix-Ded** – JSG Allagen/Sichtigvor
So., 19.03., 10.30 Uhr: JSG Langeneicke/Störmede/Mönning-hausen/Ehringhausen II - **JSG Hör./Esb./ Rix-Ded** –
So., 26.03., 10.30 Uhr: **JSG Hör./Esb./ Rix-Ded** – FJSG Erwitte 2000 II

D-Junioren I + II

Spiele im Februar:
Keine Spiele

D-Junioren - Kreisliga B2
Stand: 1.12.2022

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	**JSG Esb./R-D./Hör. I**	**6**	**5**	**0**	**1**	**35:10**	**15**
2.	JSG Mö./Ehr./ St./Lan. I	5	5	0	0	29:09	15
3.	SuS Bad Westernkotten	6	4	1	1	27:07	13
4.	SV RW Horn	5	4	0	1	16:06	12
5.	JSG Oester./Rü./Effeln II	5	2	1	2	7:09	7
6.	JSG Mö./Ehr./ St./Lan. II	5	1	0	4	4:10	3
7.	**JSG Esb./R-D./Hör. II**	**5**	**1**	**0**	**4**	**11:18**	**3**
8.	JSG Anröchte/Mellrich I	6	1	0	5	17:37	3
9.	Bad Waldliesborn II	5	0	0	5	2:42	0

Spiele im März:
Sa., 04.03., 14.15 Uhr: **JSG Esbeck/Rixbeck-Dedinghausen/ Hörste I** – SV RW Horn
Sa., 04.03., 14.15 Uhr: SV Bad Waldliesborn II - **JSG Esbeck/Rixbeck-Dedinghausen/ Hörste II**
Sa., 11.03., 14.15 Uhr: SuS Bad Westernkotten I - **JSG Esb./ Rix-Ded./Hör. I**
Sa., 11.03., 14.15 Uhr: **JSG Esb./Rix-Ded./Hör. II** – JSG Oestereiden/Rüthen/Effeln II
Sa., 18.03., 14.15 Uhr: JSG Anröchte/Mellrich I - **JSG Esb./Rix-Ded./Hör. II**
Sa., 18.03.: **JSG Esb./Rix-Ded./Hör. I** spielfrei
Di., 21.03., 18.00 Uhr: JSG Mönninghausen/Ehringhausen/ Störmede/Langeneicke I - **JSG Esb./ Rix-Ded./Hör. I**
Sa., 25.03.: **JSG Esb./Rix-Ded./Hör. II** spielfrei

E-Junioren

E-Junioren - Kreisliga A – Staffel 3

Spiele im März:
Sa., 04.03., 11.00 Uhr: JSG Allagen/Sichtigvor - **BW Rixbeck-Dedinghausen**
Sa., 11.03., 11.00 Uhr: **BW Rix.-Ded.** – JSG Störmede/ Langeneicke
Sa., 18.03., 11.00 Uhr: **BW Rix.-Ded.** – SuS Cappel I
Sa., 25.03., 11.00 Uhr: JSG Oestereiden/Effeln I - **BW Rix.-Ded.**

F-Junioren I + II

F-Junioren - Kreisliga A – Staffel 1

Spiele im März:
Sa., 04.03., 11.00 Uhr: **BW Rixbeck-Dedinghausen I** – SV Lippstadt 08 (E-Juniorinnen)
Sa., 11.03., 11.00 Uhr: JSG Suttrop/Belecke/Kallenhardt/ Hirschberg I - **BW Rix.-Ded. I**
Sa., 18.03., 11.00 Uhr: **BW Rix.-Ded. I** – JSG Langeneicke/ Störmede
Sa., 25.03., 11.00 Uhr: **BW Rix.-Ded. I** – JSG Allagen/Sichtigvor

F-Junioren - Kreisliga A – Staffel 4

Spiele im März:
Sa., 04.03., 11.00 Uhr: SV Bad Waldliesborn I - **BW Rixbeck-Dedinghausen II**
Sa., 11.03., 11.00 Uhr: **BW Rix.-Ded. II** – SuS Cappel
Sa., 18.03., 11.00 Uhr: SC Lippstadt DJK II - **BW Rix.-Ded. II**
Sa., 25.03., 11.00 Uhr: **BW Rix.-Ded. II** – JSG Anröchte/Mell. II

(HWW)

Letzte Meldung

Yannick Küsterameling

aus der BW-Bogensportabteilung wurde am Abend des Sports, am 24.02. im Stadttheater, für seine Erfolge im Jahre 2022 geehrt.
Er wurde Bezirksmeister U20 in Löhne, Landesmeister U20 in Leverkusen, Deutscher Vizemeister U20 in Senftenberg, Bezirksmeister Junioren in Soest und Vize-Landesmeister Junioren in Dortmund. (HWW)

Badminton in *D.a.* 560

Nur zwei Spiele und keinen Punkt

Monatsbilanz – Februar 2022

Pl. (*)	Mannschaft	Sp	S	U	N	Pkt.	Spiele
1. (1)	Rix-Ded 2	1	0	0	1	0:2	1:07
2. (3)	Rix-Ded M2	1	0	0	1	0:2	0:06
- (2)	Rix-Ded M1	keine Spiele					
- (4)	Rix-Ded 1	keine Spiele					
Gesamtbilanz (Feb.)		**2**	**0**	**0**	**2**	**0:4**	**1:13**
			Erfolgsfaktor:				**0,0%**
		(Jan.) 8	1	1	6	3:13	18:42
			Erfolgsfaktor:				18,8%

SV BW Rixbeck-Dedinghausen 1

Spiele im Februar 2023:

Keine Spiele

Tabelle O19-N2 – O19-N2-BK – (042) Bezirksklasse Nord 2

(Stand: 25.02.23)

Pl.(x)	Verein	Sp.	Pkt.	G	U	V	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1. (1)	LSV Teut. Lippstadt 3	8	15 : 01	7	1	0	50 : 14	107 : 32	2739 : 1989
2. (2)	TSG Rheda 1	8	11 : 05	5	1	2	38 : 26	86 : 64	2743 : 2304
3. (3)	TuS Belecke 1	8	8 : 08	3	2	3	26 : 38	59 : 83	1879 : 2446
4. (4)	TSV Viktoria Clarholz 2	9	8 : 10	3	2	4	34 : 38	82 : 90	2963 : 2919
5. (5)	TV Jahn Oelde 1	7	3 : 11	0	3	4	21 : 35	51 : 76	2170 : 2359
6. (6)	**SV BW Rix./Ded. 1**	**8**	**3 : 13**	**0**	**3**	**5**	**23 : 41**	**55 : 95**	**2386 : 2864**

Anmerkungen: (x) Platzierungen vom 29.01.23 D.a. 559

Spiele im März 2023:

Sa., 18.03., 17.00 Uhr: TSV Viktoria Clarholz 2 - **SV BW Rixbeck-Dedinghausen 1** ; Doppel TH, Clarholz
Sa., 25.03., 18.00 Uhr: **SV BW Rixbeck-Dedinghausen 1** - TV Jahn Oelde 1 ; Nikolaischule, LP

- Ende der Saison -

SV BW Rixbeck-Dedinghausen 2

Spiele im Februar 2023:

Sa., 25.02.: GW Langenberg 1 - **SV BW Rixbeck-Dedinghausen 2** **7 : 1**

Tabelle O19-N2 – O19-N2-KL – (082) Kreisliga Nord 2

(Stand: 25.02.23)

Pl.(x)	Verein	Sp.	Pkt.	G	U	V	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1. (1)	TV Verl 3	11	20 : 2	10	0	1	74 : 14	153 : 35	3805 : 2634
2. (2)	1. BV Teut. Lippstadt 4	11	18 : 4	8	2	1	58 : 30	127 : 73	3830 : 3337
3. (3)	SG Dalke 04 1	11	15 : 7	5	5	1	52 : 36	115 : 86	3687 : 3481
4. (6)	GW Langenberg 1	12	11 : 13	4	3	5	48 : 48	100 : 108	3509 : 3622
5. (4)	**SV BW Rix./Ded. 2**	**12**	**11 : 13**	**5**	**1**	**6**	**41 : 56**	**96 : 119**	**3539 : 3841**
5. (5)	BSC Gütersloh 1	11	10 : 12	4	2	5	44 : 44	99 : 95	3490 : 3242
7. (7)	SG Dalke 04 2	11	5 : 17	1	3	7	36 : 52	86 : 112	3440 : 3520
8. (8)	TSG Rheda 2	11	0 : 22	0	0	11	7 : 81	17 : 164	2020 : 3643

Anmerkungen: (x) Platzierungen vom 29.01.23 D.a. 559

Spiele im März 2023:

Sa., 18.03., 18.00 Uhr: SG Dalke 04 2 - **SV BW Rixbeck-Dedinghausen 2** ; Spexarder Sporthalle, GT
Sa., 25.03., 18.00 Uhr: SG Dalke 04 1 - **SV BW Rixbeck-Dedinghausen 2** ; Spexarder Sporthalle, GT

- Ende der Saison -

SV BW Rixbeck-Dedinghausen U15 Mini-Mannschaft–M1

Spiele im Februar 2023:

Keine Spiele

Tabelle U15-N2 – Mini (M31) U15 Mini-Mannschaft Nord 2

(Endstand: 07.02.23)

Pl.(x)	Verein	Sp.	Pkt.	G	U	V	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1. (1)	TG Herford M2	6	12 : 0	6	0	0	31 : 05	63 : 12	1493 : 0840
2. (2)	TV Blomberg M2	6	7 : 5	3	1	2	19 : 17	41 : 38	1319 : 1250
3. (3)	TuS Wadersloh M2	6	3 : 9	1	1	4	12 : 24	28 : 50	1160 : 1473
4. (4)	**SV BW Rix./Ded. M1**	**6**	**2 : 10**	**1**	**0**	**5**	**10 : 26**	**23 : 55**	**1095 : 1494**

Anmerkungen: x) Platzierungen vom 29.01.23 D.a. 559

- Ende der Saison -

SV BW Rixbeck-Dedinghausen U13 Mini-Mannschaft–M2

Spiele im Februar 2023:

Sa., 11.02.: **SV BW Rixbeck-Dedinghausen M2** - SG Ostenland/Neuenbeken M1 **0 : 6**

Tabelle U13-N2 – Mini (M36) U13 Mini-Mannschaft Nord 2 (Endstand: 11.02.23)

Pl.(x)	Verein	Sp.	Pkt.	G	U	V	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1. (2)	SG Ostenland/Neuen. M1	8	14 : 2	7	0	1	43 : 05	87 : 10	1980 : 0796
2. (1)	BC Phönix Hövelhof M2	8	14 : 2	7	0	1	40 : 08	80 : 18	1887 : 1012
3. (3)	TuRa Elsen 94/11 M2	8	8 : 8	4	0	4	23 : 25	47 : 54	1535 : 1629
4. (4)	SC GW Paderborn M1	8	4 : 12	2	0	6	12 : 36	27 : 73	1073 : 1820
5. (5)	**SV BW Rix./Ded. M2**	**8**	**0 : 16**	**0**	**0**	**8**	**2 : 46**	**7: 93**	**839 : 2057**

Anmerkungen: x) Platzierungen vom 29.01.23 D.a. 559

- Ende der Saison -

(HWW)

TT in *D.a.* 560

Nur eine Niederlage in 10 Begegnungen für die TTV-Teams!

1. TTV Herren

Spiele im Februar: (Hinspiel)

Fr., 03.02.: **TTV H1** - Bad Westernkotten I **9 : 4** (9:4)
Fr., 10.02.: DJK SR Cappel III - **TTV H1** **8 : 8** (9:5)
Fr., 24.02.: **TTV H1** - LTV Lippstadt II **9 : 2** (9:3)

Herren – Kreisliga (Stand: 26.02.23)

Pl.(x)	Verein	Spiele	S	U	N	Spiele	Punkte
1.(1)	TV Büren	16	15	0	0	144:42	32:00
2.(2)	TV Brilon	16	12	1	3	127:62	25:07
3.(3)	TV Suttrop	16	11	1	4	119:85	23:09
4.(5)	DJK SR Cappel III	16	9	1	6	119:101	19:13
5.(4)	TuS Warstein III	16	9	0	7	105:103	18:14
6.(6)	TuS Wadersloh I	15	7	1	7	96:108	15:15
7.(8)	**TTV DJK Dedingh I**	**16**	**7**	**1**	**8**	**111:104**	**15:17**
8.(9)	TuS Ehringhausen I	16	7	0	9	104:107	14:18
9.(7)	TTC B. Westernkotten I	16	6	1	9	90:108	13:19
10.(11)	TTV Werl-Büderich	16	4	0	12	72:128	8:24
11.(10)	TTV Neheim-Hüsten IV	15	3	0	12	59:120	6:24
12.(12)	LTV Lippstadt II	16	1	0	15	50:138	2:30

(x) Stand vom 29.01.2023 – D.a. 559

Spiele im März: (Hinspiel)

Mi., 01.03., 20.00 Uhr: TV Brilon - **TTV H1** (9:4)
Fr., 10.03., 20.00 Uhr: **TTV H1** - TuS Ehringhausen I (9:6)
Fr., 17.03., 20.00 Uhr: **TTV H1** - TTV Werl-Büderich (9:5)
Fr., 24.03., 19.30 Uhr: TuS Warstein III - **TTV H1** (9:6)

2. und 3. TTV Herren

Spiele im Februar: (Hinspiel)

Mo., 06.02.: TTV Ense V - **TTV H3** **2 : 8** (3:7)
Mo., 06.02.: **TTV H2** – DJK Erwitte III **9 : 1** (9:1)
Fr., 24.02.: **TTV H3** – SV RW Horn **5 : 5** (4:6)
Sa., 25.02.: Berenbrocker SV II - **TTV H2** **2 : 8** (1:9)
Mo.; 27.02.: **TTV H2** – TuS Niederense **8 : 2** (7:3)

Herren – 3. Kreisklasse 2 (Stand: 27.02.23)

Pl.(x)	Verein	Spiele	S	U	N	Spiele	Punkte
1.(1)	**TTV DJK Dedingh. II**	**11**	**11**	**0**	**0**	**90:20**	**22:00**
2.(2)	TuS Niederense	10	5	0	4	50:50	12:08
3.(3)	DJK Erwitte III	9	5	1	3	49:41	11:07
4.(4)	Berenbrocker SV II	10	4	2	4	54:46	10:10
5.(5)	**TTV DJK Dedingh. II**	**11**	**4**	**1**	**6**	**48:62**	**9:13**
6.(6)	SV RW Horn	10	2	3	5	45:55	7:13
7.(7)	TTK Anröchte III	8	1	3	4	33:47	5:11
8.(8)	TTV Ense V	11	2	0	9	31:79	4:18

(x) Stand vom 29.01.2023 – D.a. 559

Monatsbilanz des TTV für Februar 2023

Pl. (*)	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Spiele	Pkt.
1. (1)	Herren II	3	3	0	0	15:05	6:0
2. (3)	Herren I	3	2	1	0	26:14	5:1
3. (2)	Herren III	2	1	1	0	13:07	3:1
4. (4)	Jungen	2	1	0	1	7:13	2:2
Gesamtbilanz Feb.'23		**10**	**7**	**2**	**1**	**61:39**	**16:4**
			von 20 > Erfolgsfaktor: 80,0%				
	Jan.'23	7	3	0	4	36:40	6:8
			von 14 > Erfolgsfaktor: 42,9%				

**) einschließlich der Pokalspiele

Spiele im März: (Hinspiel)

Fr., 03.03., 19.30 Uhr: TTK Anröchte III - **TTV H3** (3:7)
Mo., 20.03., 20.00 Uhr: **TTV H2** – TTV Ense V (10:0)

TTV Jungen

Spiele im Februar: (Hinspiel)

Sa., 04.02.: TV Büren III - **TTV J** **9 : 1** (9:1)
Sa., 25.02.: TV Büren V- **TTV J** **4 : 6** (9:1)

Jungen – 19 Kreisklasse 1 (Stand: 26.02.23)

Pl.(x)	Verein	Spiele	S	U	N	Spiele	Punkte
1.(1)	TV Büren III	12	10	1	0	100:20	22:02
2.(2)	TuS Wadersloh I	11	8	2	1	82:28	18:04
3.(3)	TuS Wadersloh II	11	7	0	4	63:47	14:08
4.(4)	SuS BW Lipperbruch II	10	4	2	4	49:51	10:10
5.(5)	TV Büren IV	11	4	1	6	43:67	9:13
6.(6)	DJK Erwitte II	11	2	2	7	35:75	6:16
7.(7)	TV Büren V	11	2	1	8	42:68	5:17
8.(8)	**TTV DJK Dedingh.**	**11**	**2**	**0**	**9**	**26:84**	**4:18**

(x) Stand vom 29.01.2023 – D.a. 559

Spiele im März: (Hinspiel)

Mi., 01.03., 18.00 Uhr: TuS Wadersloh I - **TTV J** (10:0)
Sa., 04.03., 10.00 Uhr:: **TTV J** - DJK Erwitte II (4:6)
Sa., 18.03., 14.00 Uhr: TV Büren IV- **TTV J** (9:1)

- Ende der Saison -

(HWW)

2. Herren-Team praktisch schon Meister!!

D.a. - Terminkalender für März 2023

Fr 03.	17 Uhr: Heften von ***D.a.*** 560, An der Bahn 18 Uhr: Weltgebetstag der Frauen, Kirche, Bökenförde 20 Uhr: Versammlung Stadtschützenring, Esbeck	12.KW **Mo 20.**	***Frühlingsanfang*** 20 Uhr: TTV H2 - TV Ense V, Turnhalle
Sa 04.	***D.a.*** 560 erscheint 10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Dorfwagen 17 Uhr: Übernahme/Übergabe-Party, An der Bahn	**Di 21.**	7 Uhr: Blaue Tonne
So 05.	**Anmeldebeginn zum Kindercamp 2023**	**Mi 22.**	17 Uhr: Dämmerschoppen, Birkhofsklause
10.KW **Mo 06.**		**Do 23.**	7 Uhr: Biotonne + Gelber Sack 19 Uhr: Online Workshop wg. dedinghausen.de, Zoom 20 Uhr: Vorbesprechung zum Frühjahrsdorfmarkt, AdB
Di 07.	15 Uhr: Seniorennachmittag, Bürgertreff	**Fr 24.**	19 Uhr: BR-Preisknobeln, Birkhofsklause 20 Uhr: JHV BW-Tennis, An der Bahn 20 Uhr: Redaktionsschluss ***D.a.*** 561
Mi 08.	17 Uhr: Dämmerschoppen, Birkhofsklause 19 Uhr: Offene ***D.a.*** -Redaktionssitzug, An der Bahn	**Sa 25.**	9 - 16 Uhr: Grünschnittannahme zum Osterfeuer, Höchte 10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Dorfwagen 18 Uhr: BW Badminton I - Jahn Oelde I, Nikolaischule
Do 09.	7 Uhr: Biotonne + Gelber Sack 8 - 12 Uhr: Krammarkt 16 - 18 Uhr: BM-Sprechstunde, Stadthaus LP	**So 26.**	***Beginn der Sommerzeit;*** Zeitumstellung von 2 auf 3 Uhr **15 Uhr: KF-JF: Bastelaktion, Ecke Nünnerich**
Fr 10.	20 Uhr: TTV H1 - TuS Ehringhausen, Turnhalle	13.KW **Mo 27.**	12.30 Uhr: Hardehausenfahrt, ab Kindergarten 18 Uhr: Ratssitzung, Mensa der Gesamtschule Meldeschluss zum BW Alpen Cup
Sa 11.	10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Dorfwagen 20 Uhr: Frühjahrsversammlung der Schützen, Bürgertreff anschließend BR-Preisknobeln	**Di 28.**	
So 12.	**12.30 Uhr: BW II - TuS Ehringhausen II, Sportplatz** **15.00 Uhr: BW I - TuS Ehringhausen I, Sportplatz**	**Mi 29.**	17 Uhr: Dämmerschoppen nach der Hardehausenfahrt, Birkhofsklause
11.KW **Mo 13.**		**Do 30.**	7 Uhr: Restmüllabfuhr 7 Uhr: Stadt holt Baum- und Strauchschnitt 16 - 18 Uhr: BM-Sprechstunde, Stadthaus LP 20 Uhr: JHV Bürgerring, An der Bahn
Di 14.		**Fr 31.**	17 Uhr: Heften ***D.a.*** 561, An der Bahn
Mi 15.		**Sa 01.**	***D.a.*** 561 erscheint Beginn der Osterferien 9 Uhr: KF/BR: Dorf- und Waldsäuberung, ab Schulte-R. 9 - 16 Uhr: Grünschnittannahme zum Osterfeuer, Höchte 10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Dorfwagen
Do 16.	7 Uhr: Restmüllabfuhr	**So 02.**	**12.30 Uhr: BW II - SG Oestereiden/Effeln II, Sportplatz** **15.00 Uhr: BW I - SG Oestereiden/Effeln I, Sportplatz**
Fr 17.	19 Uhr: BR-Preisknobeln, An der Bahn 20 Uhr: TTV H1 - TTV Werl-Büderich, Turnhalle 20 Uhr JHV Kolpingsfamilie, An der Bahn KSB LP Kreisdelegiertenversammlung	14.KW **Mo 03.**	
Sa 18.	10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Dorfwagen 12 Uhr: ***D.a.-JR*** -Redaktionssitzung, Dorfwagen	**Di 04.**	15 Uhr: Seniorennachmittag, Bürgertreff
So 19.		**Mi 05.**	

Motive aus Dedinghausen

Abendstimmung im Kölner Grenzweg

Aufnahmen von Tim Ziegler; 28. Februar 2023